



# ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandl. C. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14  
 Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt  
 für Arnsberg, Breitenbruch, Niederelmer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbek und Wennigloh.  
 Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt abweichend und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 12 Uhr

## Miau - Miau . . . !

Wir notieren eine Katerstimmung bei den Mitmenschen. Kunststück, wenn nach vorausgegangenen frischfröhlichen Karnevalstagen der Ernst des Lebens stärker denn je uns erfasst.

Die ernstesten Seiten des Lebens zu spüren, ist aber eine Notwendigkeit, denn sonst würden die Schwachen Erdenbürger sich zu viel auf's Glatteis begeben. Das Leben schiebt uns unentwegt Aufgaben zu, deren Erledigung vielleicht zeitlich hinausgeschoben werden kann, einmal aber sind die Aufgaben zu lösen und zu erfüllen und zwar mit Bedacht, Umsicht und Verstand. Miau, Miau stöhnen wir Menschlein und ringen uns so gut es geht durch diese Notzeiten. Wir Älteren erwarten zwar nicht mehr soviel vom Leben, aber für die Jugend tut es uns leid, wenn wir erkennen müssen, daß sie die Lebensbejahung in der köstlichsten Zeit ihres Werdens anzweifelt. Frage: Was ist zu machen? Antwort: Veteiler Schmerz ist halber Schmerz. Der Mensch ist nun einmal auf seinen Mitbruder oder seine Nischwester angewiesen. Und weil das so ist, sollte eine hundertprozentige Harmonie und Kameradschaft uns zusammenketten. Allein wird kaum jemand mit der heutigen Art des Lebens fertig. Das Schlagwort des Tages ist: „Rein Mensch hat Geld“. Geld, verehrte Leser, macht bekanntlich nicht glücklich. Glücklich ist nur der, der in Erkenntnis der menschlichen Pflichten auf Erden, diese nach bestem Können erfüllt und im Herzen den unerschütterlichen Glauben bewahrt, der uns Christen den Weg weist in ein besseres Jenseits. Mit Jammern und Miauen ist nichts getan, wohl aber mit Haltung und mit der bestimmten Zielsetzung nach innen: Ausgeglichenheit, Ruhe und Verfohnlichkeit.

In diesem Sinne trosten wir dem Wetter, dem Unsinn der Zeit, der Steuerung und auch der Umwelt, der wir z. Zt. ohnmächtig preisgegeben sind. H. K.

## Lokales und Vermischtes.

### Vom Arnsberger Osterfeuer.

Die Vorbereitungen für das diesjährige Abbrennen des Osterfeuers auf dem Kreuzberge sind in vollem Gange. Auch diesmal wieder soll versucht werden, die nähere und weitere Umgebung auf dieses herrliche und würdige Schauspiel aufmerksam zu machen mit dem Ziele, recht viele auswärtige Besucher in unseren Mauern begrüßen zu können. Vom Verkehrsverein Arnsberg wurden die Pfarrämter der benachbarten Gemeinden mit einem freundlichen Einladungsschreiben bedacht, da diesem schönen heimatischen Brauch besonders religiöse und kirchliche Ideen und Zereimonien zu Grunde liegen. Wir erinnern uns aus dem vorigen Jahre, daß einige auswärtige Omnibusse notiert werden konnten, die aber infolge des im Augenblick des Anzündens des Osterfeuers ausbrechenden Orkans und Wolkenbruchs fluchtartig Arnsberg verließen. Wir wollen hoffen, daß in diesem Jahre uns der Herrgott das entsprechende klare, sonnige Osterwetter sendet.

### Ein Hinweis für die Eltern und Erzieher.

Anwohner der König- und Eichholzstraße haben in letzter Zeit mit Beforgnis festgestellt, daß Kinder, selbst Kleinstkinder, unbeaufsichtigt auf den genannten Straßen spielen. Dies bedeutet eine große Gefahr für die Kleinen, da der Autoverkehr, insbesondere durch die Befahrungsmacht, die in dem Eichholzviertel vertreten ist, sehr stark ist. Manche der Fahrer machen vor allen Dingen die Eichholzstraße zu einer Rennstrecke, wobei die Fahrdisziplin, wenn es das Unglück will, nicht eingehalten werden kann. Es wird daher gebeten, entweder die Kinder in den Gärten spielen zu lassen, oder aber unter Aufsicht von Erziehungspersonen.

### Eine Unfitte!

Seitdem der Pavillon in Betrieb ist, glauben eine ganze Reihe von Schulkindern, daß sie ununterbrochen „Jagen“ um den Pavillon spielen müßten. Dadurch wird der Geschäftsbetrieb in diesem Raum erheblich gestört. Des weiteren macht dieser Ubelstand einen schlechten Eindruck auf die Fremden, die dort Auskunft erbitten. Es ergeht daher die Bitte an die Lehrer und Elternschaft, die Kinder zu ermahnen, daß sie nicht den Verkehrspavillon als Spielplatz ansehen.

### Geschäftsöffnung.

In eigenen Werkstätten stellt der Handschuhmachermeister A. Liebold Handschuhe aller Art und aller Qualitäten her. Um diese Erzeugnisse vor allem auch in Arnsberg abzusetzen, richtete Herr Liebold in der Grafenstr. 33 neben der Firma Steffensmeier, ein Spezial-Handschuhgeschäft ein. Die Eröffnung fand im März d. J. statt. Das Geschäft macht einen äußerst gediegenen Eindruck. Dem Unternehmen wünscht die Arnsberger Post „Glück auf“.

### Der Kongreß der Tischlerinnung.

In diesen Tagen fanden unter dem Vorsitz von Bürgermeister Olm die ersten Vorbesprechungen statt für eine kommende große Tischlerinnungstagung von Nordrheint-Westfalen. Die Tagung soll am Freitag, den 13. Juli beginnen und bis Sonntag dauern. Für die praktische Durchführung sämtlicher Organisationsfragen ist der Verkehrsverein Arnsberg aufgerufen.

### Autobusgesellschaftsreisen im Sommer 1951 - wer fährt mit?

Wie uns das Reisebüro Edmund Ludewig mitteilt, werden von solchem im Frühjahr bzw. Sommer dieses Jahres folgende Reisen durchgeführt:

Am 13./14. Mai (Pfingsten) zweitägige Fahrt nach Hannover (Bundesgartenschau) und in den Harz. Am 27.-29. Mai dreitägige Fahrt an die Nordsee und Hamburg (große landwirtschaftliche Ausstellung). Am 1.-2. Juli (Schützenfest) nach Hannover und in den Harz. Dann in den Sommerferien 1.-11. August große Reise durch den Schwarzwald, in die Schweiz und rund um den Bodensee. - Weitere Einzelheiten über Preis usw. folgen. Interessenten können sich jedoch schon heute im Reisebüro Ludewig melden.

### Aufruf des Stadt. Musikvereins Arnsberg e. V.

Im Februar 1951 hat Herr Musikdirektor Hanns Kirchhelle die künstlerische Leitung des Vereins übernommen. Für den Konzertwinter 1951/52 sind bereits Abschlüsse mit erstklassigen Künstlern getätigt worden. Um alle diese Pläne verwirklichen zu können, benötigt der Verein fördernde, passive und aktive Mitglieder. Auf den beiliegenden Aufruf wird besonders hingewiesen. Anmeldungen können in den Buchhandlungen Hartgenbusch und Lenzig sowie bei den Chormitgliedern abgegeben werden.



# WORTMANN

## das Signal

# FÜR QUALITÄT

Wir zeigen Schöpfungen bekanntester Markenschuhfabriken  
 — ganz auf die neue Frühjahrsmode ausgerichtet —  
 in Verbindung mit vorteilhafter Preisstellung.

# Wortmann

ARNSBERG  
 Das Haus für bequeme Fußbekleidung

## Zu Ostern motorisiert-

Krafträder, Motorroller der Spitzenfabrikate  
kaufen Sie bei

# H. HOEVEL, Kraftfahrzeuge

Königstraße 36

Ruf 334

Nicht mehr Winter -  
noch nicht Frühling -

Jetzt einen Blick  
tun in die Mode  
des Sonnenscheins!

Jetzt zu

## Bußmeyer

ARNSBERG Steinweg 4

### Für Ihre Familienfeiern empfehlen wir:

1950er Köngernerheimer Goldgrube	DM 1,25
Weinbaugeb. Rheinhessen	
1950er Liebfraumilch	DM 1,25
Weinbaugeb. Rheinhessen	
1950er Birkweiler Herrenberg	DM 1,25
Weinbaugeb. Rheinpfalz	
1950er Martiner Goldmorgan	DM 1,50
Weinbaugeb. Rheinpfalz	
1950er Piesporter Michelsberg	DM 1,65
Weinbaugeb. Mosel-Saar-Ruwer	
1950er Kaseler Lorenzberg	DM 1,75
Weinbaugeb. Mosel-Saar-Ruwer	
1950er Dürkheimer Feuerberg	DM 1,35
feiner span. Tarragona	DM 3,-
" " Malaga	DM 3,20
Samos	DM 3,-

(Die Preise verstehen sich ohne Glas!)

## Hill

bekannte Verkaufsstellen

### Zur Konfirmation - Kommunion

*ein Geschenk fürs Leben*

von

## UHREN-GENAU

Seißenschmidtstraße 2



Restlos begeistert  
sind die Frauen,  
die Thalytia-  
Leib- u. Büsten-  
halter tragen.  
Für jed. Zustand  
ein Modell.  
Drucksache  
frei!

## THALYSIA

Rusche-Laupenmühlen

Arnsberg, Henzestr. 23

Ländlich gelegenes Haus  
zu mieten gesucht.

Nähere Angaben unter 123 an die Arnsberger Post

### Es geht bergauf

mit Ihrem Kind,

wenn Sie ihm über seine Wintermüdigkeit  
u. Anfälligkeit in diesen Frühjahrsmonaten  
mit dem köstlichen, äußerst  
Vitamin-C-reichen

Rabenhorster schw. Johannisbeer-Süßmost  
hinweghelfen.

Für alle schwächlichen und kranken Menschen  
von wunderbar belebender und aufbauender  
Wirkung.

ROSES REFORM- U. KRÄUTERHAUS  
Arnsberg, Apostelstr. 1

### BRILLEN BORSCH

Fachgeschäft für Augenoptik

ARNSBERG

APOSTELSTRASSE 2

Lieferant aller Krankenkassen!

### Zu den Festtagen schöne Geschenke:

Sammeltassen, Vasen, Kaffee- und Eßservice sowie Bestecke,  
rostfrei und versilbert in reicher Auswahl.

## Theresia Hörster

Fachgeschäft für Solinger Stahlwaren — Glas, Porzellan und Bestecke

Tornister u. Aktentaschen  
in Vollrindleder  
sehr preiswert.

## A. KNIPPSCHILD

STEINWEG 3

Versuchen auch Sie Ihr ToTo-Glück und spielen in der

## Annahmestelle Josef Weber

Bahnhofstraße 92

Auskunft und Beratung in der Annahmestelle

Geschenke für Ostern, Konfirmation und Kommunion  
in reicher Auswahl.

## Buchhandlung Otto Höch

ARNSBERG Alter Markt 5

Eß- u. Kaffeeservices - Weinglasgarnituren

Bestecke in rostfrei und schwerversilbert

(auch Wellner und WMF)

komplett und einzeln — kaufen Sie günstig

im Fachgeschäft

## J. Brusis, Arnsberg

### Oft sagen meine Möbelkäufer...

„Daß Sie so viele schöne und gute Möbel am Lager  
haben, hätten wir nicht gedacht.“ Und dann erzählen  
sie es auch ihren Bekannten, wie gut sie gekauft haben.  
Kein Wunder, daß immer mehr Leute auf Empfehlung  
zu mir kommen und Möbel kaufen: sehr gut, sehr  
geschmackvoll und — sehr preiswert...

## MÖBEL-STILLER, ARNSBERG

(früher Breslau)

AM GLOCKENTURM

# GAS jetzt überall!

In der Notwohnung - Im Wochenendhaus - Beim Untermieter

durch

## PROGAS

das flüssige Gas in der Stahlflasche

Auskunft, Beratung und Vorführung:

Vertriebsstelle

## HOFFMANN

ARNSBERG

Klosterstraße 16 und Steinweg 11 / Tel. 483

Gardinen - Teppiche - Dekorationen  
Polstermöbel - Betten

Die größte Auswahl zu billigsten Preisen nur im  
führenden Spezialgeschäft für moderne Innendekoration

Gardinenhaus  
**HOPPE**

Bahnhofstr. 1 / Ruf 919  
Ausstellungsraum Bahnhofstr. 98

**Handschuhe**

kaufen Sie in dem  
neu eröffneten  
Spezialgeschäft

**A. Liebald**

ARNSBERG  
Grafenstraße 33

Herstellung in eigenen Werkstätten  
Ausführung sämtlicher Reparaturen

Abgespannt, müde, nervös??

**Doppelherz**

stählt nachhaltig Körper und  
Nerven, erneuert das Blut,  
macht frisch und schaffens-  
freudig.

Es hat so vielen geholfen und  
hilft auch bestimmt Ihnen.

Germania-Drogerie und Photo-Haus

**Jos. Ernst, Arnsberg**

Ruhrstraße 72

Das Fachgeschäft mit der  
Spezial-Photo-Abteilung

**Osterfreuden**

bereiten wir Ihnen mit un-  
seren schönen preiswerten  
**Kleiderstoffen.**

Die neue  
**Frühjahrskollektion**  
ist eingetroffen.

Große Auswahl in  
**Damen-Mantelstoffen,**  
**Baumwoll- und Seiden-**  
**Kleiderstoffen sowie**  
**Damen- und Herren-**  
**Popelinemänteln.**

Billig und gut durch rechtzeitigen  
Einkauf im Frühjahr.

**Wilhelm Schulte**

TEXTILMODEN  
ARNSBERG, Henzestraße 13

**Neueröffnung**

Herren- u. Damen-  
Maßschneiderei

**Alfred Lück**

Schneidermeister  
Arnsberg, Mühlenstr. 8

**Popeline-Mäntel ab 55,50 DM, Orig.-Nino-Flex**

**Laufmaschinen - Vertrauenssache - wie immer billig**

Ob Nylon, Perlon, links oder platiert  
für exakte schnelle Arbeit wird garantiert.

**W. FIEDLER · Herren- u. Damenwäsche**

Bahnhofstraße 91

**Vaters Osterei**

eine gute

**Zigarre**

aus dem Zigarrengeschäft

**Hermann Finck**

Bahnhofstr. 92

**„Unterm Strich“**

In der Ausgabe der „Welt“ vom Sonnabend, den 10. März, berichtet ein eigens nach hier beordeter Reporter - Ernst Ney - in einem Artikel mit der Überschrift „12 Stunden in Arnsberg“ so allerlei. Das Arnsberger Wappen und ein hübsches Bild von der Altstadt mit Glockenturm umrahmen die Zeilen. Das Ganze ist eine sehr begrüßenswerte, allen Dingen kostenlose Werbung für unsere Stadt. Etwas fällt beim Lesen des Artikels besonders auf, das sind die aus den Informationen des Stadtdirektors stammenden Gedanken, die von den Sorgen der verantwortlichen Stellen der Stadt Kunde geben. Wer einige Kenntnisse von städtischen Belangen besitzt und umsichtig ist, leidet mit unter dieser Sorgenlast. Das Steueraufkommen entspricht eben nicht annähernd den Aufgaben, die der Stadtverwaltung auf so vielen Gebieten gestellt sind. Weil dem so ist, so ist jede Gelegenheit zu ergreifen - selbstverständlich unter Wahrung des Stadtbildes - um in Arnsberg den Rubel ins Rollen zu bringen. Daß somit eine intensive Fremdenwerbung nach der Finanzseite hin von größter Bedeutung ist, liegt klar auf der Hand. Hier kann jeder zum Erfolge beitragen. Die Hinweise bleiben immer dieselben: Sauberkeit, Fenster- oder Hausanstrich, Blumenschmuck, Aufräumen der Gärten usw. Ernst Ney schließt seinen Artikel: „Arnsberg wird immer eine der schönsten Sauerlandstädte bleiben.“ Liebe Stadt und liebe Bürger, helft, helft und nochmals helft, daß dieses Werturteil so bleibt.

Die Abiturientia des Gymnasiums Laurentianum hat es geschafft. Mit Schwung und Glanz sind alle jungen Herren durchs Ziel gegangen. Wir Stadtbewohner nahmen Anteil an der Freude der Kandidaten über ihren Erfolg und gedachten auch der Eltern, die froh sein können, diesen Abschnitt im Leben ihres Sohnes erlebt zu haben. Das Abitur hat in Arnsberg stets im Mittelpunkt des Stadtgeschehens gestanden. Das lag an der Struktur der damaligen preußischen und konservativen Zeit, in welcher der Abiturient in den meisten Fällen der Abkömmling irgendeines im öffentlichen Leben maßgeblich stehenden Vaters war und infolge einer ganz anderen Erziehung, besser gesagt, Verziehung, den Herren des Lehrerkollegiums erhebliche Sorgen bereitete. Diese Sorgen bezogen sich nicht nur auf die häufig negativen Leistungen, sondern auch auf die im Übermut der Jugend und mit Rücksicht auf die völlig ausgeglichene Verhältnisse der Zeit, mit aller Eist und Tücke erwachten und begangenen Exzesse usw. In den einschlägigen Kaffeekränzchen der Damen bildeten die schulischen Angelegenheiten der „Herren Söhne“ ein

bedeutendes, meistens trauriges Kapitel. Vor dem ersten Weltkrieg stieg so ein Abitur mit erheblichen Zeremonien. Zunächst war der vorgeschriebene Examenanzug ein Gebrock gewesen, der aber von dem Cutaway abgelöst wurde. Dazu wurde eine schwarze Bombe (steifer Hut) getragen. Hatten alle Kandidaten bestanden, so läutete der Pedell eine kleine Glocke, die oben auf dem Dach des Gymnasiums diesen Erfolg weit in die Stadt verkündete. Die jungen Herren legten dann Couleur an, das heißt, sie legten ein farbenfrohes Band um und trugen als Kopfbedeckung von da ab für die Dauer der nächsten Tage einen bunten Stürmer. Der erste Schritt in die ersehnte Freiheit führte geradeaus durch das Hirschberger Tor in das damalige Café Berling (heute Café Feldmann) mit der unbedachten Veranda. Und von dort ergoß sich alljährlich auf die Gymnasialisten der unteren Schulklassen ein märchenhafter Bonbonregen. Im weiteren Verlauf des Programms standen Kommerse, Ausfahrten mit Leiterwagen, Exbummel mit Damen und nächtliche Zusammenstöße mit später historisch gewordenen Stadtpolizisten! Nebenbei gesagt, machten viele später hoch angesehene Arnsberger Bürger (lebende und schon verstorbene) ihr Abitur vorzeitig. Man nannte das kurz: „Der hat sein Abitur schon auf Sexta, Quinta, Quarta usw. gemacht“. Das „Einjährige“ genügte für die Zulassung zu manchen schönen Berufen und war für viele der willkommenen Anlaß, der Penne Lebewohl sagen zu können. Desgleichen auch die Primareise, die einstmals für die aktive Offizierslaufbahn genügte. Verehrte Leser, so war es damals im Gegensatz zu heute, wo die Jugend schon in sehr erheblichem Maße den Ernst und die Not der Zeit zu spüren bekommt und wo alles nur auf das Können abgestellt ist. Dieses Können haben die Kandidaten des Laurentianums vor wenigen Tagen unter Beweis gestellt und darum sollen sie noch einmal einen besonders herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle entgegennehmen.

Die Vorbereitungen und Planungen für die Errichtung des Arnsberger Freibades sind im Gange. Es wird mit allen Kräften auf das Ziel hingearbeitet, wenigstens schon in diesem Sommer ein Schwimmbaden zur Verfügung stellen zu können. Da die aufzubringenden Kosten viel Geld erforderlich machen, so könnte man vielleicht noch einmal einen originellen Fußballkampf zu Gunsten des Freibades inszenieren und zwar zwischen der Stadtverwaltung Arnsberg einschließlich der Stadtvertretung und dem sehr beachtlichen Gegner der Handwerkskammer gleichen Dries. Bei Verdoppelung des Sanitätspersonals würde selbst ein erbitterter Kampf nach vorheriger eingehender sportlicher

Belehrung mehr oder weniger gefahrlos für die einzelnen maßgeblichen Spieler verlaufen. Da beide Mannschaften zahlreiche Anhänger besitzen, so dürfte für das Freibad mit einer erheblichen Einnahme gerechnet werden können. Als friedlicher und friedliebender Mensch empfiehlt sich für ein solches Treffen

als unparteiischer Schiedsrichter  
Hans Rosbücher

**Gerade jetzt kann  
ich Ihnen**

**beste Qualitäten**

zu niedrigsten Preisen aus  
einer überraschend großen  
Auswahl heraus anbieten.



Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

**Paul Truernit**

## Fritz Theune

Solinger Stahlwaren  
Schleiferei und  
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.  
Alter Markt 26

Einführungshaus  
**Ebert**  
Das führende  
Fachgeschäft für  
moderne Raumgestaltung  
ARNSBERG, Bahnhofstr. 31, Ruf 317



## Geschäfts- Übernahme!

Verkaufs-Kiosk  
Erfrischungshalle  
Bahnhofstr. - Henzestr. - Ecke  
Zigarren - Zigaretten  
Tabak - Süßwaren  
Illustrierte Zeitungen  
Erwin Drawenau

Preiswert und gut

kaufen Sie Ihren

# HERD

auch heute noch bei

## Fritz Cremer jr.

am Neumarkt

Das große Fachgeschäft  
für Herde, Öfen und Waschmaschinen

CONDITOREI - CAFÉ

# Poggel

ARNSBERG

Bahnhofstraße Nr. 90

Große Auswahl in Schokoladen und Pralinen

Weine und Liköre  
erster Firmen

Kaufen Sie Ihren

## Kühlschrank

 rechtzeitig!

Die neuesten Modelle  
führender Fabrikate  
finden Sie bei

## Fritz Cremer jr.

am Neumarkt

Alleiniger autorisierter Frigidair-Händler  
für Haushalts-Kühlschränke am Platze.

Zu den Festtagen

eine schöne Uhr  
ein schöner Schmuck  
ein schönes Besteck  
von



Steinweg 11

Moderne Mäntel und Kostüme

in prima Maßkonfektion  
zu kulanten Preisen.

Spezialität:  
korpulente und vollschlanke Größen

Moderne  
Maßbekleidung

# GEORG MASKE

Schloßstraße 34

## Uhrenkauf ist

## Vertrauenssache

Sie werden gut bedient  
bei



Hellefelderstr. 9 Ruf: 861

Reparaturen gründlich und gewissenhaft

Zu den Festtagen

Konfirmation - Kommunion

GESCHENKE in  
Porzellan, Glas, Kristall.

## Otto Adams

Königstraße 4

Glas - Porzellan - Bestecke  
und Haushaltwaren

Beim Einkauf Ihrer

Sport-Artikel und  
Sport-Bekleidung

werden Sie fachmännisch  
beraten durch

## SPORT-SCHNEIDER

ARNSBERG

Verkauf: vorläufig Hellefelder-Str. 20

## ALT und NEU

Inh.: H. Britten, Ruhrstraße 8

bietet an: gebrauchte und neue Ware

H.-Mäntel von 20.— DM an D.-Mäntel von 10.— DM an  
H.- u. Burschenanzüge, gebr. u. neu von 25.— DM an  
1 Frack mit Weste und Hose Gr. 48 100.— DM  
1 Frack für 30.— DM Smoking Gr. 46 100.— DM  
D.-Regenmäntel neu 15.— DM

Kommunion- u. Konfirmationskleider von 12.— DM an

und viele andere Gelegenheitskäufe.



... an neuen Kleidern  
und Mänteln, an neuen  
Kostümen und Blusen  
... wir haben das  
Schönste zusammen  
getragen. Wenn Sie  
sich modisch informie-  
ren wollen, kommen  
Sie zur zwangslosen  
Besichtigung.

# Specht

MODEHAUS

Steinweg

## Für Konfirmation Kommunion und Ostern

Weißwein (Mosel) . . .	1/1 Fl. ab	1,10
Freinsheimer Rotwein . . .	1/1 Fl.	1,40
voll und dunkel		
Klarer Brantwein . . .	32% 1/1 Fl.	3,80
Feiner Doppelkorn . . .	38% 1/1 Fl.	5,40
Thaga Steinhäger . . .	40% 1/1 Fl.	7,50
Feine Liköre 6 Sorten . . .	30% 1/1 Fl.	4,90
Extra gute Liköre . . .	30% 1/1 Fl. ab	6,20
Feiner Tarragona . . .	1/1 Fl. nur	2,65
Griech. Insel Samos . . .	1/1 Fl. nur	5,60
voll, süß und angenehm		

Preise verstehen sich ohne Glas, Glaspfand 0,10

## Thams & Garfs

Elegante

## Hüte und Schirme

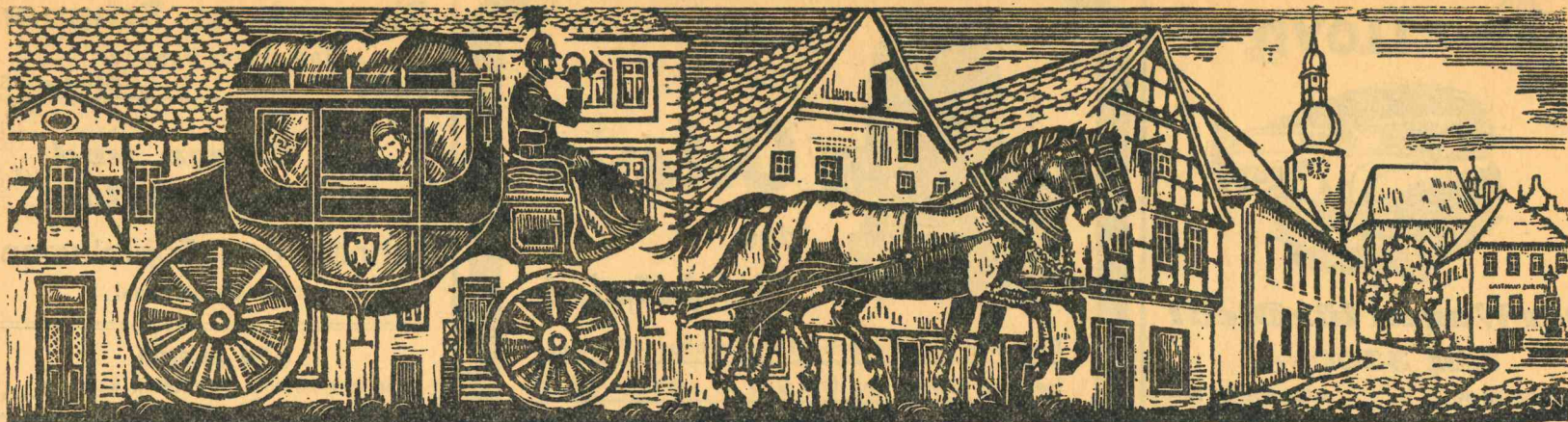
für Frühjahr und Sommer

bei

# H. Kneer

Hallenstraße

Hut- und Schirmreparaturen jetzt  
schnellstens in eigener Werkstatt



# ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandl. C. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14  
 Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt  
 für Arnsberg, Breitenbruch, Niedereimer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbeck und Wennigloh.  
 Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt abweichend und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 12 Uhr

## Vom Osterhasen . . . und vom Frühlingsanfang!

Der Osterhase 1951 hat auch seine Sorgen. Er weiß so recht nicht, wo er eigentlich die bunten Ostereier verstecken soll, da in der Natur alles noch so kahl und unfreundlich ist. Das Osterfest kommt ihm zu früh und außerdem ist sein österlicher Glat genau so knapp wie bei den Menschen. Nun, wir wollen die Dinge abwarten, wir wissen ja, daß selbst in größten Notzeiten in irgendeiner Form uns die hohen Festtage doch noch Freude bescherten. Eine der viel gestellten Fragen aus Kindermund ist zweifellos die, wo der Osterhase eigentlich wohnt. Antwort: ein Teil der Arnsberger Osterhasen lebten zweifellos nach Aussage unserer Erzähler im Alten Feld, am Waldeborde im Gelände um die Nonnenküble herum. Dort standen seinerzeit zwei kleine ganz primitive Waldhütchen (wahrscheinlich für Gerat und Handwerkszeug der Balbarbeiter) und darin hausten die Osterhässchen, die dann vor den Festtagen sich Tag und Nacht abschusften. Sie malten die Ostereier so bunt und farbenfreudig und suchten dann auch noch mit aller Hingabe schwere und schwerste Verstecke für diese aus. Am liebsten legen die Osterhasen ihre Ostereier in die Gärten, die das erste Grün der im Frühling erwachenden Natur schmückt. Im sauerländischen Raum werden mit den Ostereiern allerlei Spiele ausgeführt. Am bekanntesten ist das Eierpicken, bei denen die beiden Spieler ihre Ostereier gegeneinander schlagen. Wessen Ei bei dem Zusammenprall heil bleibt, hat das beschädigte Ei gewonnen. In anderen Gegenden rollen Kinder die Ostereier einen Wiesen-

hang und dergl. herunter. Wer dabei mit dem abrollenden Osterei das des Gegners tippt und dadurch die Schale verlegt, hat ebenfalls gewonnen. Zum Ostereierlesen, das im heftigen Gebirge geübt wird, legt man eine größere Anzahl in 2 langen Reihen nebeneinander, und zwei Burschen müssen sie unter Musik im Laufschrift aufnehmen und in einen Korb legen, wer zuerst fertig ist, erhält den ganzen Vorrat als Belohnung. Interessant ist auch noch die Tatsache, daß im nordöstlichen Westfalen neben dem Osterhasen auch in der Hauptsache der Fuchs als der Ostereierspender gilt. Die Geschichte vom Osterhasen, so simpel sie an und für sich ist, bedeutet für die Vorstellung der auf märchen- und sagenhaften Stoff eingestellten Kindesseele etwas ganz besonderes. Da wir Erwachsenen uns an unseren Kindern erfreuen und diese Freude zu einem großen Teile die jugendkräftige Quelle für die Bejahung unseres Daseins ist, so wahren wir mit allem Ernst die österliche Überlieferung als ein kostbares Gut heimatlichen Brauchtums. So lange unsere Kinder wirklich noch Kinder sind, wollen wir ihnen die Geschichte vom Osterhasen so schön und bunt ausmalen, wie der Osterhase selbst die Ostereier malt. Am 21. März hielt der Frühling seinen Einzug. Soweit sind wir Gott sei Dank wieder. Man darf sicherlich die Reize des Winters und auch seine Notwendigkeit nicht anfechten, aber die Freude des Menschen über das Kommen und Werden der erwachenden Natur ist etwas Köstliches.

Im Frühling atmen wir wieder auf und die Lichte, Helle und Wärme, die gerade der Märzsonne eigen sind, machen uns froh und munter. In dieser Stimmung wollen wir den Lenz willkommen heißen und ihm im Übermut ein paar eigene Verse widmen, wenn auch nicht von Bert, so doch aber aus Allotria:

### Der Lenz ist da!

Wenn sonnig seinen Reigen führt der Lenz zum Einzug in das Land, und jeder neue Kräfte spürt, dann ist es Frühling, wie bekannt!

Wenn eingelöst der Paletot, der in der Reinigung noch hing, Dich leicht umhüllt und stimmt dich froh, dann ist es eben Frühling!

Und wenn der Ruckuck ruft im Wald, der „Ruckuck“, der uns nicht erschreckt, und alle Blumen blühen bald, dann hat der Lenz uns aufgeweckt.

Und wenn der alte Junggesell bezweifelt was er sonst gedacht und nicht mehr weiß, ob er noch hell, dann hat das nur der Lenz gemacht.

Und wenn zur Zeit Du Sorgen hast, die quälen Dich und sind immens, dann lad' Dir einen doch zu Gast als Freund: den immer frohen Lenz.

Hans Kosbücher

Ein recht frohes Osterfest wünscht allen verehrten Lesern der »ARNSBERGER POST« der Verlag und seine Mitarbeiter.

### Getränke:

50er Liebfraumilch	DM 1.25
50er Martiner Goldmorgen	„ 1.50
50er Piesp. Michelsberg	„ 1.65
50er Kaseler Lorenzberg	„ 1.75
dtsh. Wermutwein	„ 1.55
Insel Samos	„ 3.—
Tarragona	„ 3.—
Malaga	„ 3.20
Klarer Brantwein 32%, 0,7 Ltr.	„ 3.80
Münsterländer 32%, 0,7 Ltr.	„ 3.90
Doppelkorn 38%, 0,7 Ltr.	„ 5.50
Weinbr. Verschn. 0,7 Ltr.	„ 5.50

(Preise ohne Glas)

### Unsere

### guten Kaffeesorten

50-g-Btl.	DM 1,35
50-g-Btl.	DM 1,50
50-g-Btl.	DM 1,60

und für den verwöhnten Kaffeetrinker

### unsere Goldpackung

125 g	DM 4,50
-------	---------

### Aufschnitt:

Schinkenplockwurst	125 g	DM —.60
Cervelatwurst i. Fettd.	125 g	„ —.72
gek. Schinken	125 g	„ —.82
Rollschinken	125 g	„ —.82
Nußschinken	125 g	„ —.85
Edamer Käse 40%	125 g	„ —.50
Holländer Käse 45%	125 g	„ —.50
Bl. Emmentaler 45%	125 g	„ —.55
Schweizer Käse 45%	125 g	„ —.60
Fleischsalat	125 g	„ —.59
Mayonnaise	125 g	„ —.88
Filetheringe i. Tom.,	270-g-D.	„ —.75
Oelsardinen,	1/4-club-Ds.	„ —.90

### Süßwaren:

Sahna-Waffeln	125 g	DM —.48
Schokolade-Waffeln	125 g	„ —.75
Tortenkeks	125 g	„ —.24
Blockschokolade	100 g i. Etik.	„ —.56
Tafelschokolade	100 g i. Etik.	„ —.64
Vollm.-Nußblock	100 g	„ —.75
Hütchenpralinen	125 g	„ —.45
Favorit-Pralinen	125 g	„ —.68
Hansa-Pralinen	125 g	„ —.90
kl. Dragee-Ostereier	125 g	„ —.28
mt. „ „	125 g	„ —.35

# Hill

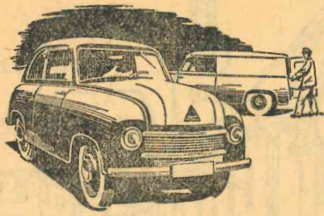
bekannteste Verkaufsstellen

### Konserven:

Haushaltmischung	1/1 Ds.	DM —.90
Gemüse-Erbisen	1/1 Ds.	„ —.98
Junge Erbsen	1/1 Ds.	„ 1.20
Brechbohnen	1/1 Ds.	„ 1.08
Schnittbohnen	1/1 Ds.	„ 1.04
Champignons	1/4 Ds.	„ 1.80
Apfelmus	1/1 Ds.	„ —.98
Pfirsiche, 1/2 Frucht	1/1 Ds.	„ 3.70
Ananas i. Schb.	1/2 Ds.	„ 4.80



**LLOYD**  
LP300



**Der Wagen für Dich!**

**DM 3300,—**

Jahressteuer DM 54,—

Haftpfil.-Vers. DM 70,—

Kurzfristig lieferbar

**Hans Schulte**

Kraftfahrzeuge

Grafenstraße

**Drahtgeflecht,  
Stacheldraht,  
Spanndraht**

und alle nötigen

**Gartenwerkzeuge fürs Frühjahr**

kaufen Sie immer gut  
und preiswert bei

**Fritz Cremer jr.**

Arnsberg (am Neumarkt)

Ruf 583

Meinen verehrten Gästen ein  
recht frohes **Osterfest**

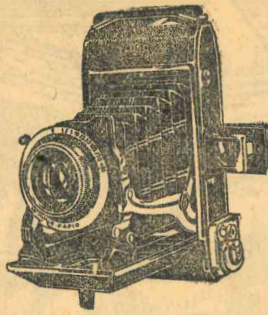
GEORG URI

**Gasthof „Zum Grünen Haus“**

Am 1. und 2. Ostertag ab 20 Uhr

**TANZ**

Es spielt Kapelle **RAUE**  
mit neuem Programm.



Das

**Osterei**

des

**Photofreundes!**

Erst eine Kamera schafft die richtigen Festtags-  
freuden. Schon von DM 9.90 an erhalten Sie in  
jeder Preislage das für Sie richtige Modell.

Und dann in Raten von 6—12 Monaten, ohne Preisaufschlag.

**Germania-Drogerie und Photo-Haus**

**Jos. Ernst, Arnsberg**

Ruhrstraße 72

Das Fachgeschäft mit der  
**Spezial-Photo-Abteilung**

**OSTERFEST**

Für das **OSTERFEST** empfehle ich  
in besonders guter Qualität zu günstigen Preisen:

ff. Aufschnitt in Wurst und Fleischwaren

Größte Auswahl in Käse

Feinkost, Weine u. Spirituosen

Ostergeschenk-  
artikel  
in



Schokolade  
und  
Süßigkeiten

**HERM. WIESEHOFF**

Alter Markt

**Arnsberg**

Brückenplatz 18

Tel. 288

Filiale Neheim Hauptstraße 28

Allen Freunden unseres Hauses vermittelt

**frohe Ostergrüße**

**Restaurant „Zum Wildschütz“**

BES. KARL RÜTHER

**Kurhotel Klosterberg** Ruf 215

Ostermontag, 16.00 Uhr

**Tanz-Tee**

abends 20.00 Uhr

**Gesellschaftstanz**

**Blumenhaus Schaper**

Inh. Josef Schaper  
Fernruf 389 Bömerstr. 3

**Zu Ostern und  
Weißensontag**

**Schnitt- und Topfblumen**  
in reicher Auswahl

**Alle Saaten**

in nur besten Qualitäten vorrätig.

Es spricht sich in **Arnsberg**  
herum:

Die **Schloßberg**

ist eine wirklich gute und besonders  
preiswerte Zigarre (20, 25 u. 30 Pfg.)

Zigarrenhaus

**Friedr. Becker, Alter Markt 6**

**Der Osterhase**

grüßt aus dem

**Café Hasenwinkel**

Besitzer: W. Zimmermann

Am 1. Ostertag findet man  
eine bequeme Gelegenheit z.  
Anschauen des Osterfeuers.

Die **Ostereier** sind versteckt im  
**Waldhotel Tanneck**

Recht frohe Ostergrüße übermittelt  
allen verehrten Gästen u. Freunden  
der Inhaber **H. Walsdorf**  
und lädt zu einer  
gemütlichen Einkehr ein.

CONDITOREI - CAFÉ

**Poggel**

bekannt für Qualität, empfiehlt  
sich besonders zu den Festtagen.

Am 2. Ostertag geöffnet.

Der  
**Husemann - Keller**

wünscht allen verehrten Gästen  
ein recht frohes  
**Osterfest**

**Cafe Zur schönen Aussicht**

Bes. Hubert Müller

**Das beliebte Ausflugslokal**

Am 1. Ostertag geruhige Gelegenheit zum Anschauen des Osterfeuers  
ff. Kaffee und Kuchen Dortmund Kronenbier

**Sie erwarten Gäste!**

Für den gut gedeckten Tisch

**Ess- und Kaffee-Services — Weinglasgarnituren**

**Bestecke** in rostfreier und schwer versilberter Ausführung  
(auch Wellner-Mozart u. WMF) komplett und einzeln

in reicher Auswahl zu günstigen Preisen

**J. Brusis, Arnsberg**

**Alt u. Neu**

Inh. H. Britten Ruhrstr. 8

bietet an:

Nähmaschinen	65.- u. 130.- DM
2-Fl. Gasplatten	15.- „
Lederolmäntel	28.- „
Morgenröcke	à 20.- „
Fahrräder	von 50.- DM an
Anzüge, neu	„ 60.- „
„ geb.	„ 18.- „
Waldzither	33.- DM
Smoking	65.- „
D.-Stiefel	18.- „
Sportwagen	10.- „



**Die Frühjahrschwäche**

schnell durch die kraftspendende,  
nervenstärkende und bluterneu-  
ernde **Doppelherz-Frühjahrskur**  
überwinden!

**DOPPELHERZ**

Nur in Apotheken und Drogerien



# ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandl. C. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14  
 Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt  
 für Arnsberg, Breitenbruch, Niederreimer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbeck und Wennigloh.  
 Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt abweichend und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 12 Uhr

## Der „Zupfgeigenhansl“.

Einige Jahre vor dem ersten Weltkrieg bescherte uns der Verlag Friedrich Hofmeister in Leipzig die erste Auflage des Zupfgeigenhansl. Hierunter mag sich ein Teil der vereinten Leser nichts vorstellen können und deshalb verlohnt es sich wohl, Aufschluss zu geben über dieses originelle Liederbuch für die wanderfrohen Kreise der deutschen Jugend. Der Zupfgeigenhansl war für die damalige Zeit ein Begriff. Er barg musikalisch wertvolles Volksgut an munteren Wanderliedern und spornete durch die Fröhlichkeit der Weisen und durch das lustige Tempo Mädchen und Jungen an, die freie Natur aufzusuchen und zu durchwandern. Das war die Zeit, wo musikalische Ab- und Unarten eine Seltenheit waren. Das waren die Zeiten, wo man mit der Zupfgeige, oder auch Klampfe genannt, in Verbindung mit der freischlingenden Mandoline und der Fiedel durch Gottes freie Natur wanderte und mit Begeisterung Volks- und Wanderlieder dazu sang. Das Liederbuch war eine Zusammenstellung von Josef Breuer, das mit feinsinnigen Schattenspielen ausgestattet war, die reizende Motive zum Gegenstand hatten. Mit bunten Bändern waren Klampfen und Mandolinen geschmückt und alles war dazu angetan, Herz und Gemüt ausleuchten zu lassen und sich zu erfreuen an Gottes schöner und freier Natur. Die Zupfgeige ist heute leider vielerorts in den Hintergründen getreten, lauterer Musik hat Platz gegriffen. Es ist sicherlich die Verdrängung zu einem Teile zurückzuführen auf die Einführung des Schifferklaviers. Jedoch da, wo die feinere Art, die im Wanderlied liegt, verstanden und gespürt wird, ist die Klampfe oder die Zupfgeige das Begleitinstrument für die menschliche Stimme. Der Zupfgeigenhansl fanden wir Lieder der verschiedensten Motive: Abschied, Minnedienst, Liebesklage, Balladen, geistliche Lieder, Lieder der Landstraße, Schnurren und Soldatenweisen. So lebte im Zupfgeigenhansl das alte Volkslied und wandelte frisch und lebensfroh in unserer Mitte, das Volkslied, das unsere Väter geliebt und gesungen haben. Wir sagten, es ist um den Zupfgeigenhansl stiller geworden, jedoch gibt es auch heute noch die alten treuen Freunde und Liebhaber unserer köstlichen Natur. Gerade in unserem Gebiet sind wir zusammengeschart um das Banner des Sauerländischen Gebirgsvereins, der ein mächtiger Faktor ist auf dem Gebiet der Touristik und wir erleben es in der nächsten Zeit hier in Arnsberg, daß einige tausend Menschen, wanderfrohe Gesellen, Männer, Mädchen und Frauen, sich hier versammeln, um das große 60 jährige Jubelfest des Bestehens des Sauerländischen Gebirgsvereins feierlich zu begehen. Es steht heute schon fest, daß im Rahmen des Programms größere und kleinere Wanderungen eingereicht sind und da wäre es zu begrüßen, wenn besonders unsere Jugend die Zupfgeige mit bunten,

seidenen Bändern zur Hand nähme, um mit fröhlichem Liede Straßen und Pfade zu durchwandern. Frische, muntere alte Volks- und Wanderweisen bietet hierzu der alte, brave „Zupfgeigenhansl“.  
 H. K.

## Lokales und Vermischtes.

Ein Doppeljubiläum feierten zum Wochenende die Geschwister Brühmann in ihrer Gaststätte in der Ruhstraße. Es jährte sich zum 50. Male die Übernahme der Gastwirtschaft des alten Jägerhauses durch die Eheleute Friedrich Brühmann. Im alten und im neuen Jägerhaus wirkten die Eltern Brühmann bis zum Jahre 1926, um dann die oben genannte Gaststätte von Max Buchheister zu übernehmen. 50 Jahre in der Gastronomie tätig zu sein bedeutet schon etwas; und wenn dann noch hinzu kommt, daß davon 25 Jahre auf einen Gastbetrieb entfallen, so ist eine Jubelfeier wirklich am Platz. Zahlreiche Gratulanten fanden sich am vergangenen Sonnabend ein und ein Meer von Blumen zeugt heute noch von der Anhänglichkeit der Gäste.

### Gründung eines Stenografenvereins in Arnsberg.

Wie mitgeteilt wird, soll in Kürze die Gründungsversammlung des Stenografenvereins Arnsberg stattfinden. Der Stenografenverein Arnsberg will auf gemeinnütziger und ehrenamtlicher Grundlage dem Allgemeinwohl dienen und verfolgt vornehmlich berufsfördernde, volksbildende und jugendpflegerische Ziele, vor allem Förderung und Verbreitung der Deutschen Kurzschrift (Einheitskurzschrift). Sein besonderes Augenmerk wird der Stenografenverein Arnsberg seinen jugendlichen Mitgliedern widmen und sie zu leistungsfähigen Kräften für Verwaltung und Wirtschaft ausbilden. Neben den allgemeinen Übungsabenden sollen Lehrgänge für Anfänger und Fortgeschrittene stattfinden.

Schon heute ergeht an alle Stenografen und solche, die es werden möchten, die herzliche Einladung, dem Stenografenverein Arnsberg als Mitglied beizutreten. Zeitpunkt und Ort der Gründungsversammlung werden in Kürze im Inseratenteil der „Arnsberger Post“ bekanntgegeben. Auskünfte aller Art erteilt jederzeit gern Schriftfreund Ernst Schüren, Arnsberg, Uentrop Straße 5.

### Vom Baldhotel Lanneck.

Der Pächter des Baldhotel Lanneck, Herr Balsdorf, ist um einen guten Schritt weitergekommen, insofern, als er mit Unterstützung des Wohnungsamtes in aller Kürze mit der Freigabe von Zimmern für Hotelzwecke rechnen kann. Herr Balsdorf hat schon die notwendigen Dispositionen getroffen, um zunächst mal mit einer Bettenzahl von 20 den Hotelbetrieb aufzunehmen. Bei dieser Gelegenheit

soll nicht unerwähnt bleiben, daß der Pächter seit einiger Zeit ein sehr stilvolles und komfortables Wohnzimmer eingerichtet hat, welches sich auch für kleinere Konferenzen sehr gut eignet.

### Daß die Zeit rast

sieht man am besten daran, daß der Winterfahrplan 1950/51 langsam aber sicher seinem Ende entgegenzieht. Damit sind auch schon wieder die Vorbereitungen im Gange, die notwendig sind, um den von dem Verkehrsverein Arnsberg eingeführten Taschensfahrplan: „Nach Arnsberg mit Eisenbahn und Omnibus“ rechtzeitig herauszubringen.

### Am „Weißer Sonntag“

sie es angenehm auf, daß die Kommunionkinder wieder wie in früheren Jahren den alten Brauch übernommen haben, mit brennender Kerze zu erscheinen. Der „Weißer Sonntag“ gab der Stadt Arnsberg infolge der Vielzahl der zum ersten Mal kommunizierenden Kinder ein festliches Gepräge.

### Der Sportverein 09 Arnsberg

ladet zu dem am Sonntag, den 8. 4. 1951 stattfindenden

## Großen Preisfesten für jedermann

zu Gunsten unserer Sportjugend, im Lokal Droste, am Schloßberg, herzlich ein. Wertvolle Preise werden ausgelegt. Beginn: 10.00 Uhr, Ende: 24.00 Uhr.

### Die katholischen Altherrenverbände

CV, KV, UV, werden am 18. Mai 1951 gemeinsam ein Frühlingsfest starten. Die Feier wird in den Räumen des Kurhotels Klosterberg abgehalten. Die Einladungen gehen vom Philisterzirkel „Seufzertal“ aus.

### Was ist mit dem Jahrgang 1901?

Es besteht in Arnsberg bekanntlich der schöne Brauch, daß sich ehemalige Volksschüler, die das 50. Lebensjahr jeweils erreichen, zu einem gemeinsamen schulischen Treffen zusammenfinden. Wie erinnerlich, feierte im vorigen Jahr der Jahrgang 1900 dieses Wiedersehen ehemaliger Klassenkameraden im Rahmen eines sehr beachtlichen Programms. Frage ist, ob nunmehr auch für den Jahrgang 1901 verantwortliche Männer da sind, die die umfangreichen Vorbereitungen für ein solches Treffen in die Hand nehmen. Wir werden auf Grund dieser Zeilen hoffentlich in der nächsten Ausgabe der Arnsberger Post eine positive Antwort erteilen können.

## Thams & Garfs

bietet Ihnen günstige Einkaufsmöglichkeiten!

amerik. Schmalz	500 g	1,68
Kokosfett i. Tafel	500 g	1,35
Oelsardinen	Dose	0,78
Lachs in Scheiben	110 g Ds.	0,84
Haushalt-Gemüse	1/2 Ds.	0,78
Schnittbohnen	1/2 Ds.	1,04
grüne Erbsen	500 g	0,38
ital. Milchreis	500 g	0,72

Pfefferminzbruch	125 g	0,30
Hustenmischung	125 g	0,30
Milchkaramellen	125 g	0,34
Kokosflocken bunt	125 g	0,43
Kokosflocken m. Schokol.	125 g	0,60
Marzipan-Block	125 g	0,88
Vollmilch-Nußblock	125 g	0,93

Vollmilch Schokolade	100 g Tfl.	0,65
----------------------	------------	------

Beachten Sie: 125 g-Preise nicht 100 g

Klarer Brantwein	1/1 Fl.	3,80
Reiner Korn	1/4 Fl.	4,50
Doppelkorn	1/1 Fl.	5,40
Feine Liköre (6 Sorten)	1/1 Fl.	4,90

Tafelwein (Mosel)	1/1 Fl.	1,10
-------------------	---------	------

Deutscher Wermut der altbekannte	1/1 Fl.	1,50
----------------------------------	---------	------

Feiner Tarragona vollsüß	1/1 Fl.	2,65
--------------------------	---------	------

Etwas Besonderes: Pfälzer Reben-Blut	1/1 Fl.	2,10
-----------------------------------------	---------	------

Preise ohne Glas!

# Mir laden Sie ein

einmal ganz zwanglos unsere entzückenden Frühjahrs-Neuheiten zu besichtigen, die jetzt in ausserordentlich reicher Fülle bei uns eingetroffen sind.

Machen Sie vor den Schaufenstern nicht Halt — kommen Sie herein und lassen Sie sich alles zeigen! Man freut sich schon auf Ihren Besuch bei

## Bußmeyer

# Rein in den Frühling

**Allortmann**  
ARNSBERG  
Das Haus für bequeme Fußbekleidung

### Unsere große moderne Süßwaren-Spezial-Abtlg.

bietet an:

- Block-Schokol. gute Qual. 100 g nur 0,54
- Vollmilch-Schokolade in Staniol u. Etikett 100 g Tafel . . . nur 0,68
- 3 Tafeln = 300 g . . . . . nur 1,90
- 1a Vollmilch - Vollmilchnuß u. Halbbitter-Schokol. uns. Spezialmarke! sehr gute Marken-Qualität!
- In Staniol u. Etikett 100 g Tafel . . . nur 0,85
- 3 Tafeln = 300 g . . . . . nur 2,50
- 1a Orig. Lübecker Marzipan Schokol. ganz vorzügliche Qualität
- In Staniol u. Etikett 100 g Tafel . . . nur 0,75
- 50 g Tafel . . . . . nur 0,45
- 3 Tafeln . . . . . nur 1,25
- Dito Marzipan m. Früchten 100 g Tafel . . . nur 0,75
- Pfefferminz-Taler ganz mit Schokol überzogen 100 g nur 0,40
- Crema-Pralinen teilweise in Staniol . . . . . 100 g nur 0,45
- Rum-Trüffel Streusel-Kugeln 100 g nur 0,45
- Mocca-Creme-Bohnen ganz mit Schokol. überzogen 100 g nur 0,50
- Cacao garantiert rein stark entölt . . . . . 125 g nur 0,75
- Original englisch Cacao, schwach entölt 22/24 % Fettgeh. . . . . 125 g nur 0,95
- Original Bensdorp Cacao, schwach entölt, 125 g Paket nur 0,95
- Original englisch Cadbury Cacao in Blechdosen Netto-Inhalt 1/2 Pfd. (engl.) . . . . . nur 2,35
- Netto-Inhalt 1 Pfd. (engl.) . . . . . nur 4,45
- Ferner van Houten Cacao in Blechdosen zu . . . . . 1,55 2,50 4,60

Besichtigen Sie unsere Schaufenster, es lohnt sich!



Seit 50 Jahren das leistungsfähige Fachgeschäft!



*Auf vorteilhafte Linie*

können Sie bei uns gehen.

Sie können die geeignetsten Kombinationen probieren. — Korsetts, Niederwaren u. elegante Wäsche lassen sich so geschickt auswählen, daß Sie immer Ihrer Figur zum Vorteil gereichen.

Wir beraten Sie ganz persönlich.

KAUFHAUS



ARNSBERG

### BRILLEN-BORSCH

Fachgeschäft für Augenoptik

ARNSBERG, Apostelstraße 2

Lieferant aller Krankenkassen

### Fritz Theune

Solinger Stahlwaren  
Schleiferei und  
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.  
Alter Markt 26

Einrichtungshaus



Das führende  
Fachgeschäft für  
moderne Raumbekleidung

ARNSBERG, Bahnhofstr. 31, Ruf 317

Für gutes Geld



Gute Möbel

Bahnhofstraße 92

Toto - Annahme

**WEBER**

im Zigarrengeschäft  
Hermann Finck

**Motorräder und Motorroller  
soll man jetzt kaufen!**

*Große Auswahl  
vorhanden!*

**H. HOEVEL, Kraftfahrzeuge**

Königstraße 36

Ruf 334

Gardinen - Teppiche - Dekorationen  
Polstermöbel - Betten

Die größte Auswahl zu billigsten Preisen nur im  
führenden Spezialgeschäft für moderne Innendekoration

Gardinenhaus  
**HOPPE**

Bahnhofstr. 1 / Ruf 919  
Ausstellungsraum Bahnhofstr. 98



Restlos begeistert  
sind die Frauen,  
die Thalysia-  
Leib- u. Büsten-  
halter tragen.  
Für jed. Zustand  
ein Modell.  
Drucksache  
frei!

**THALYSIA**

Rusche-Laupenmühlen  
Arnsberg, Henzestr. 23

Leimberg's  
**Regulator**

Wuppertaler Tee

macht lebensfroh,  
wirkt blutreinigend,  
verdauungsfördernd,  
stuhlgangregulierend,

Leimberg's  
**Regulator**

ist daher für jedermann das ideale  
Vorbeugungsmittel

Verlangen Sie Gratisproben

Germania-Drogerie und Photo-Haus  
**Jos. Ernst, Arnsberg**

Ruhrstraße 72

Das Fachgeschäft mit der  
Spezial-Photo-Abteilung



Das hat mir geholfen!

Nichts mehr von Schwäche, De-  
pression und Nervosität nach der  
bluterneuernden und nerven-  
stählenden Doppelherz-Kur!

**DOPPELHERZ**

Nur in Apotheken und Drogerien

Zu Pfingsten, zum neuen Kleide,  
Wenn es auch nicht ist von Seide  
Muß zuerst die Figur sein, schlank und stolz  
Durch fachmännische Maßarbeit von Scholz

**Helene Scholz**

Korsettschneidermeisterin  
Arnsberg, Vinckestr. 39

Die große Wende  
in der  
Waschküche  
„PULSETT“  
das neue  
Schall-Waschgerät

Unverbindliche Beratung bei:

**Franz Beste**

Inh. Jos. Beste  
Ruhrstr. G.E.G.R. 1820 Ruf 361

Führendes Fachgeschäft in  
Herden, Öfen und Waschmaschinen

— Elektr. Kühlschränke —  
Fachmännische Beratung in allen Systemen

Für die mir zu meiner Konfirmation  
übermittelten Glückwünsche und Ge-  
schenke sage ich, auch im Namen  
meiner Eltern, allen  
HERZLICHEN DANK!

*Marlies Kuhr*

Arnsberg, Apostelstr., im März 1951

Allen Verwandten, Freunden u. Be-  
kannnten für die Glückwünsche und  
Aufmerksamkeiten zu meiner  
ersten hl. Kommunion  
auch im Namen meiner Eltern  
HERZLICHEN DANK.

*Ursel Schmidt*

Arnsberg, Ruhrstr., im April 1951

Kleinanzeigen, u. a. Danksagungen in der  
**ARNBERGER POST**  
gegen billigste Berechnung.

**Arnsberger Textil-Versand**  
H. NARDMANN Sundernerstr. 12  
Bus bis Haus Tanneck

Unser Schlager

solange der Vorrat reicht

**NYLON-STRÜMPFE** I. Wahl 6.90 DM  
30 und 15 Denier

**Verkaufskiosk — Erfrischungshalle**  
ERWIN DRAWENAU  
Bahnhofstr. - Henzestr. - Ecke

Tabakwaren - Süßigkeiten - Schreibwaren  
Illustrierte - Zeitschriften  
Flaschenbier - Sprudel

„Unterm Strich“

Es ist ein Jammer, daß die Ausgabe der Arnsberger Post nicht einige Tage eher erscheinen konnte. Auf diese Weise mußte es leider unterbleiben, daß wohlbedachte April-Nummern in den Leserkreis hinausgestreut wurden. Namhafte Arnsberger sind vor einigen Überlistungen bewahrt geblieben. Aber aufgehoben ist nicht aufgehoben!

Wenn die Damenwelt im allgemeinen sehr zurückhaltend ist mit der Bekanntgabe des Lebensalters, so ist dieses Prinzip mutig durchbrochen worden von der sogenannten „Goldelke“, die niemand anders ist als die Besitzerin des Hotels Goldenen Stern, Alter Markt. Vor einigen Tagen beging sie in aller Öffentlichkeit ihren 50. Geburtstag. Schnell verbreitete sich die Kunde hiervon und viele Gratulanten fanden sich zu einer stillvollen Feierstunde zusammen. Die Jubilarin wurde mit bereiten Worten durch Paderbergs Möler geehrt, der aus den vergangenen Jahren und Tagen zu berichten wußte. Es war Mölers Absicht, die Dinge so fröhlich als möglich zu besingen, jedoch die Wirkung schlug in das Gegenteil um, da die Sippe des achtbaren Arnsberger Geschlechtes der Söckeler bekanntlich die Tränen locker sitzen hat. Diese flossen wie der Regen von Karfreitag bis Ostern. Dazu floß außerdem auch noch etwas anderes und erfreute Herz und Zungen der fröhlichen Festgesellschaft.

In den vergangenen Tagen konnte man einmal wieder die Feststellung treffen, daß eine bekannte Arnsberger Junst „die Lauschepper“ nicht ausgestorben ist. Es handelt sich um diejenigen Interessenten, die sich immer dann gerne einstellen, wenn sie Nas wittern. Und diese Gelegenheit bot sich leztlich bei dem festlichen Jubiläum der Geschwister Brühmann. In den freundlich renovierten Räumen ihrer Gaststätte in der Ruhrstraße wurde der sonst dort verkehrende alte Stamm von Gästen und Freunden des Hauses durchmischelt von Wirtshausbesuchern, die auf ihre Weise die gefeierten Geschwister Brühmann auch ehren wollten. Wie weit sie auf die Kosten gekommen sind, ist dem Chronisten nicht bekannt, ist aber auch egal, denn aussterben wird diese Sorte Mäuse dennoch niemals!

Mit dem Einzuge des Frühlings und auch mit der in die Osterzeit fallenden Besetzung wird ein beachtenswertes Problem an die Eltern und Erzieher herangetragen bezüglich der Erlaubnis zur Teilnahme an einem Tanzkursus für Schüler und Schülerinnen. Es ist ja heute so, daß man sagen kann, die Jugend ist in allem bedeutend weiter, als wie das früher der Fall war. Es steht fest, daß Jungen

und Mädchen stark interessiert sind, frühzeitig in die Kunst der Vötin Terpichore eingeführt zu werden. Schule und Elternhaus haben hier eine ernste Aufsichtspflicht zu erfüllen und reiflich zu überlegen, wie weit jahrgangsmäßig den Jugendlichen die Erlaubnis erteilt werden kann. Dabei darf es keinesfalls unerwähnt bleiben, daß mit einem Tanzkursus auch der sogenannte Anstandskursus verbunden ist. Die jungen Damen und Herren haben hier die Gelegenheit, Taft, Sitte und Benehmen zu lernen, Eigenschaften, die für das gesellschaftliche Leben von besonderer Bedeutung sind.

Der Kneippkurort Wörrishofen ist der bedeutendste, den die Kneippbewegung aufzuweisen hat. Der Kneippverein Arnsberg war vor dem Kriege so in Blüte, daß Arnsberg anerkannter Kneippkurort wurde. Es ist bedauerndwert, daß der erreichte Stand von damals nicht mehr gehalten werden kann. Wir haben uns erzählen lassen, daß ein Ort wie Wörrishofen von etwa 5-6000 Einwohnern mit unerhörter Energie alle die Voraussetzungen geschaffen und erfüllt hat, die notwendig waren, um den großen Kreis der interessierten Kneippplaner in jeder Weise zu fördern zu stellen. In den Ort Wörrishofen ist infolge dessen Wohlstand eingezogen, da das von den Fremden ausgegebene Geld ein hochbeachtenswertes Aufkommen bedeutet. Es wäre wirklich zu wünschen, daß unter diesem Gesichtspunkt mit größter Energie und Zähigkeit den einmal eingeschlagenen Weg, Arnsberg zu einem beachtenswerten Kneippkurort zu machen, unbedingt beizubehalten, wobei alle infrage kommenden Stellen, einschließlich vor allem die Stadt, ihre Mithilfe nicht verjagen dürften. In Wörrishofen selbst haben wir unsere Zähler ausgestreckt und haben Erholungssuchende vorgefunden, die aus unserer Stadt und dem benachbarten Grevenstein dort zur Kur weilten. Als gestärkte Mitbürger sangen das Loblied von Wörrishofen die Herren Zimmermann, Schmidt, Arnsberg und Beltins, Grevenstein.

In Mainz tut sich im Laufe des Sommers musikalisch etwas. Dort wird der Name Arnsberg aufleuchten, denn H. B. Blume wartet mit neuen Kompositionen auf und auch die Knabenchöre kommen zu Wort. Arnsberger Jungen melden sich z. Bt., um in Mainz mitzusingen. Die Eintragungen in die aufliegenden Listen weisen Arnsberger und auch bisher unbekannte Namen auf. Ein nicht bekannter Name wirkt zunächst auf den Einheimischen immer fremd; das ist selbstverständlich kein Nachteil, aber eine Tatsache. Der Schreiber dieser Zeilen erinnert sich bei

dieser Gelegenheit an ein Vorkommnis aus der Zeit, wo er im alten Weltkrieg als Soldat auf polnischem Boden weilte und wo er mit seinem komischen Namen auffiel. Er hatte einstmals Gelegenheit, im dunklen Winkel eines Automatenrestaurants ein abgepieltes Klavier zu bearbeiten, wobei der Schankwirt sich als interessierter Zuhörer zeigte. Nach Beendigung des Spiels erging an ihn eine Einladung in der Privatwohnung vor den Angehörigen der Familie noch etwas zu musizieren. Das geschah denn auch. Schreiber dieser Zeilen wurde bewirtet und war, wie man so sagt, hahn im Koibe. Und dann kam der Augenblick, wo der Gastgeber seinen Satz aufforderte, sich doch auch einmal vorzustellen. Als das geschah und der seltsame Name Kosbücher - wie häßliche Menschen sagen Kosbücher - gefallen war, sagte der Hausherr auf Deutsch folgendes: „Auch wenn Sie glauben, daß Sie in Feindes Land sind, so nennen Sie doch bitte ehrlich Ihren richtigen Namen!“ Den konnte ich nun leider nicht berichtigen und ich kann mich auch von den verehrten Lesern nicht anders verabschieden als Ihr

ergebener Hans Kosbücher

Wenn...

Herren- und Knaben-Kleidung

dann besuchen Sie:

Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

**Paul Truernit**

Ruf **229** Ruf **229**



### Autofahrten

zu jeder Tages- und Nachtzeit, schnell und zuverlässig, führt aus:

**Ferdi Reinold**

Arnsberg, Hüserstr. 43

Zu meinen  
**Leichenwagen**  
steht Ihnen nun auch mein neuer  
**Kranzwagen**  
zur Verfügung.

**Jos. Hörster, Arnsberg**

Ruf 573

### ALT und NEU

Inh. H. Britten

Ruhrstraße 8

Gelegenheitskäufe aller Art wie:

K.-Fahrrad . . . . .	à 30.—	DM
H.-Fahrrad . . . . .	à 55.—	"
2-fl. Gasplatten, neuw. . . . .	33.—	"
2-fl. elektr. Kochplatte, neu . . . . .	40.—	"
Gute, alte Geige m. Kasten . . . . .	25.—	"
Elektr. Inhalierapparate, neu . . . . .	25.—	"
H.-Anzüge ab 18.— DM . . . . .	65.—	"
H.-Sacco, Gr. 48, neu . . . . .	39.—	"

und vieles andere

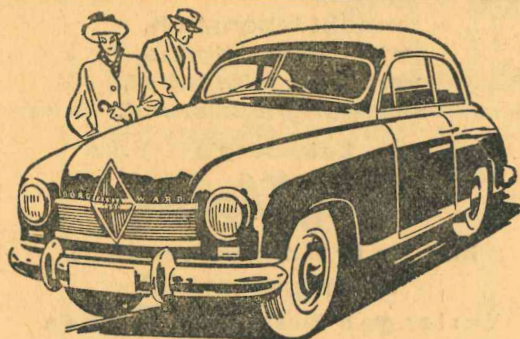
*Wonnig ist's  
in Frühlingstagen  
in neuen Schuhen*

von

**Heinrich Albers**

erstkl. Maß- und Reparaturwerkstatt

*Auf der Alm*



**BORGWARD**

» HANSA 1500 «



Schnell-Lastwagen 1¼ t und 4 t  
mit verschiedenen Radständen  
kurzfristig lieferbar

Generalvertretung  
**Ludw. Jost**

Bahnhofstr. 74

Ruf 407

### Im Verkehrspavillon Arnsberg

auf dem Neumarkt befindet sich auch das

KORRESPONDENZBÜRO

**H. Rosdächer**

Telefon 855

Anträge, Schreibarbeiten, Vervielfältigungen und Übersetzungen (englisch, franz., ital., span.)  
Separater Diktatraum

### Hülsenfrüchte

in HILL-Packungen

Der Name auf der Packung ist das Siegel für gute Qualität!

grüne Erbsen	250-g-Pak.	DM 0,22
gelbe Erbsen	250-g-Pak.	DM 0,34
weiße Bohnen	250-g-Pak.	DM 0,30
Linsen	250-g-Pak.	DM 0,44
Milchreis	250-g-Pak.	DM 0,37
Tafelreis	250-g-Pak.	DM 0,42

*Hill*

bekannte Verkaufsstellen

**Ruf 857**

**ARNSBERGER POST**

**An der Modenschau am Samstag und Sonntag im Kurhotel sind nachstehende Firmen beteiligt:**

Uhren, Gold- und Silberwaren  
Bestecke



Uhrmachermeister

Arnsberg, Steinweg 11

Reparaturen werden schnell und sorgfältig ausgeführt.

Pelz-Moden

**HEINR. KNEER**

Arnsberg, Hallenstr. 14, Ruf 413

Feine Maßarbeit  
in Mäntel und Jacken  
Schirme - Hüte - Mützen

Pelz-Aufbewahrung bei Ihrem Kürschner, das bedeutet Schutz vor Feuer, Motten u. Diebstahl

Was Sie im

*Frühling*

tragen werden -

zeigt Ihnen unsere

*Modenschau*

im

Kurhotel Klosterberg

am

Sonnabend und Sonntag

7./8. April 1951

16 und 20 Uhr



*Stets bewährt -*

*Viel begehrt*

Modisch, apart, vornehm  
und preiswert . . . . .

so sind die Schuhe,  
die wir führen

SCHUHHAUS

*Grüterich*

Inh. Ludwig Becker

Salamander-Alleinverkauf

Damen-**HUT**-Salon

*Lotte Pohl*

*Arnsberg*

jetzt Henzestraße 21



# ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandl. C. Schmidt, Arnsberg, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Arnsberg, Ruhrstr. 14  
**Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt für Arnsberg, Breitenbruch, Niederreimer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbek und Wennigloh.**  
 Erscheint 2 mal monatlich jeweils am 2. und 4. Freitag, saisonbedingt abweichend und wird durch die Post in jede Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 12 Uhr

## Aus der Mottentiste . . .

Die Arnsberger Post ist der Bestimmung entsprechend ein Inseraten- und Lokalblättchen, welches 14-tägig erscheint. Infolgedessen behandelt der Lesestoff im Unterhaltungsstil die Themen, die irgendwie im Zusammenhang stehen mit dem Leben in der Gegend oder gegenwärtigem Arnsberger Geschehen. Und das ist gut so, denn der Ureinwohner kann sich aus dem Geschriebenen die Reminiszenzen herausfischen, die ihn interessieren, und die in die Stadt zugezogenen Bürger bekommen Kenntnis und damit auch in vielen Fällen Verständnis für das Milieu Arnsbergs. Wenn daher der heutige Artikel überschrieben ist „Aus der Mottentiste“ so soll damit der Rückblick freigemacht werden auf Vorgänge und Geschehnisse friedlicher Tage von ehemals. Da wir jetzt die sonnigen Tage des Monats Mai genießen dürfen, führt uns die Erinnerung in ebensolche vergangenen Zeiten des grünen und blühenden Landes zurück. Was war denn damals? Nun es war die Zeit wo z. B. in der Posthalterei H. Hoebel in der Eichholzstraße Pferd und Wagen ausgeliehen werden konnten, d. h. besser gesagt, Landdauer und vor allen Dingen auch Breaks. Der Landdauer war vorwiegend der Wagen zum Besuche fahren, während ein Break für eine Landpartie benutzt wurde. Man saß sich seitlich auf gepolsterten Bänken gegenüber. Ueber den Reisenden war ein blauweißes oder rotweißes Segeltuchverdeck gespannt. Nach den Seiten war die Sicht völlig frei. Sonntags oder in den Ferien trabten die mehr oder weniger müden Köpfe mit den beladenen Breaks in die Umgebung Arnsbergs. Sehr weit waren die Ziele selbstverständlich nicht. Beliebte Fahrten waren: durch die Banne nach Breitenbruch, oder nach Helfefeld, Sundern. Auch durch die Herbreme nach Hüsten und weiter bis Herdringen usw. Die Kutscher waren meist wortfarge Menschen. Die größte Freude wurde dem Kinde zuteil, das mit auf dem Bock durfte. Bei ganz zahmen Pferden erhielt es dann auch schon mal die Zügel und die Peitsche. Die ländlichen Raft- und Gasthäuser waren auf diese Besuche bestens eingestellt. Zur Stärkung gab es die sogenannten Portionen Kaffee mit Butter und Brot, wobei - wahrscheinlich von den Beamtenkreisen erzwungen - auch ungerade Bestellungen an den Aushilfskellner (im übrigen damals meist eine Karrikatur) an der Tagesordnung waren, wie z. B. „Geben Sie bitte 1 1/2 Portionen Kaffee mit 6 Tassen usw.“ Die genormten Kaffeekannen garantierten jedenfalls für das Auge die Bruchrechnungen der Bestellungen. Brot und Butter und das Süßbrot mit Rosinen übertrafen die sonst häusliche Kost. Die innere Behaglichkeit, die Zufriedenheit und vor allen Dingen die Ruhe der Erwachsenen waren der sichtbare Ausdruck des Ausflugszweckes, nämlich die Erholung. Die Kinder hielten's am Kaffeetisch nicht lange aus, sie strömten nach draußen und fanden alles Neue unerhört interessant. Zwischendurch wurde den Eltern ein Gröschelchen abgerungen und das wanderte dann in einen bunten

Automaten, wo für die 10 Pfennige ein gackerndes Huhn ein Blechel legte. Der Inhalt barg ein Zauberland von billigsten Süßigkeiten!

Ja, so war das alles einmal und sicherlich wird der eine oder andere Leser ein wenig schmunzeln, weil er sich erinnert an die anderthalb Portionen, oder an das Blechel. Die Mottentiste aber ist groß und wird bei Gelegenheit weiter ausgepackt: denn

die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem man nicht vertrieben werden kann. H. K.

## Lokales und Vermischtes.

### Vom Wetterhäuschen.

Zu der Zeit, als sich noch in der Mitte des Neumarkts das Denkmal für die gefallenen Reiter aus dem Feldzug 1870-71 und oben an seine Ostseite der Springbrunnen befanden, zierte den westlichen Teil des Platzes das sog. Wetterhäuschen, welches heute in verwahrlostem Zustand vor der städtischen Badeanstalt steht. Wie es heißt, soll dieses Wetterhäuschen nunmehr völlig restauriert werden und in seinen Auslagen wieder Barometer zeigen und meteorologische Messungen zur Kenntnis bringen. Prof. Andreas Henze, langjähriger Erzieher und gleichzeitig kath. Theologe am Gymnasium in Arnsberg, war lange Zeit der Betreuer dieses Wetterhäuschens. Er war es auch, der den heute ergrauten Gymnasiasten des Laurentianums wohl die erste Kunde und Kenntnis verschaffte, von dem Geheimnis der Atome. Daher nannten diese ihren Lehrer nur mit dem Spitznamen „Atömschen“.

### Schützenfest in Breitenbruch.

Am ersten und zweiten Pfingsttag findet in Breitenbruch nach alter Tradition das diesjährige Schützenfest der gesamten Dorfgemeinde statt. Der Schwerpunkt des Festes liegt in dem Vogelabschießen, um die neue Königswürde zu vergeben. Der Vogel wird am Pfingstmontag vormittags abgeschossen, Beginn 10 Uhr. Die Schützenfeste in Breitenbruch sind weit über das Dorf hinaus bekannt und bringen alljährlich viele Freunde und Gönner nach Breitenbruch. So ergeht auch in diesem Jahre von dem Schützenhauptmann, Herrn Josef Ernst, die herzliche Einladung, das Fest der Gemeinde zahlreich zu besuchen. Horrido!

### Wiedereröffnung.

In der Apothekenstraße 4 in Arnsberg übernimmt ab 15.5. Frau W. Brusis den früher von der Familie Brusis über 70 Jahre lang unterhaltenen Fleischiereibetrieb wieder in eigene Regie. Frau Brusis wird bestrebt sein, das ihr früher entgegengebrachte Vertrauen zu rechtfertigen und es ist ihr persönlicher Ehrgeiz, die volle Zufriedenheit der Kundschaft zu erlangen.

### Pfingstmontag, Sonderomnibusfahrt!

Am Pfingstmontag startet um 13,30 Uhr im Rahmen einer Gesellschaftsfahrt ein Omnibus der Firma Hennecke über Herdringen, Dellinghauser Heide, ins Hönnetal nach Balve. Von dort geht es über Langenholthausen an die Sorpetalsperre. Hier ist ein mehrstündiger Aufenthalt geplant. Die Anmeldungen nehmen entgegen die Reiseagenturen Ludewig, Muesmann und auch der Verkehrsverein im Pavillon. Der Preis der Fahrt beträgt pro Person 3,50 DM.

*Für die Glückwünsche und Blumen zu meiner Geschäftseröffnung danke ich allen meinen Freunden und Gönnern.*

### Mein Angebot zu Pfingsten und zum Muttertag:

Sommerseiden und Waschstoffe in schönen Mustern und modische Kleinigkeiten.

Damenwäsche, Kostüm- und Mantelstoffe

Herrenwäsche und Anzugstoffe in bester Qualität

Bett- und Tischwäsche Berufskleidung

Textilhaus der Neustadt

# Hövelmann

Gartenstraße 25 (Nähe Hansastuben)

## HERKULES-Motorräder

mit ihren neuesten Errungenschaften in Formschönheit und Leistung ein Spitzenfabrikat.

Modell 312 — 125 ccm ILO-Motor 6 Ps.

Modell 313 — 150 ccm Sachs-Motor 6,5 Ps.  
Vierganggetriebe und Hinterradfederung

ab Lager  
lieferbar

Modell 314 — 175 ccm ILO-Motor 7,4 Ps.  
mit Teleskopgabel und Hinterradfederung

## Hans Schulte, Kraftfahrzeuge, Arnsberg

Grafenstraße 91

Ruf 935

# Radio-Tauschaktion

bis 31. 5. 1951

Ihr alter Radio-Apparat wird wertvoll! Sie sparen gutes Geld, wenn Sie Ihr altes Gerät während der Tauschaktion gegen ein neues umtauschen.

**Radio Karbe**  
 INHABER: HEINZ KARBE

Arnsberg (Westf.), Alter Markt 15



Restlos begeistert sind die Frauen, die Thalysia-Leib- u. Büstenhalter tragen. Für jed. Zustand ein Modell. Drucksache frei!

**THALYSIA**

Rusche-Laupenmühlen  
 Arnsberg, Henzestr. 23

**ZU PFINGSTEN**  
*etwas Neues*

**Blusen  
 Kleider  
 Mäntel**

Entzückende Stoffe  
 Schöne Wäsche für Damen, Herren, Kinder  
**Gute Strümpfe**  
 Nylon, Perlon und verstärkt  
**Sportstrümpfe**  
**Socken**  
**Söckchen**

**Baumeyer**

In unserer großen modernen  
**Süßwaren-Spezial-Abteilung**  
 und unserer  
**Wein- u. Spirituosen-Abteilung**  
 finden Sie viele passende Geschenke zum  
**Müttertag**  
 sehr preiswert!

**HOPPE**  
 Ein halbes Jahrhundert



Bald ist **Muttertag**  
 ...denkt daran!

**Lohmeyer**

Wir empfehlen zum **Muttertag**  
**Torten und Desserts**  
 in allen Preislagen

Speise-Eis in bekannter Qualität

**Friedrich Böhm**  
 BÄCKEREI — CONDITOREI  
 Arnsberg, Fernruf 890

**THAGA**  
 Spirituosen

Für die Pfingsttage:  
 Klarer 32% 1/2 Fl. 3,80  
 Münsterländer 32% 1/2 Fl. 3,90  
 Doppel-Korn 38% 1/2 Fl. 5,40  
 Weinbr.-Verschnitt 38% 1/2 Fl. 5,90  
 Feine Liköre 30% 1/2 Fl. 4,90  
 Feiner Tarragona, voll u. kräftig . . . 1/2 Fl. nur 2,65  
 Deutscher Wermut 1/2 Fl. nur 1,50  
 1950er Wincheringer Kleinberg, Mosel nur 1,20  
 Preise verstehen sich 100. Glas

**THAMS & GARFS**  
 Arnsberg

**Neu Spezialgeschäft Neu**  
 Pelze — Hüte — Schirme

**AORTMANN**  
 Bahnhofstraße

Eigene Werkstatt und Pelzaufbewahrung

**Zum Müttertag**  
 ein hübsches preiswertes Geschenk.  
 Große Auswahl in Sammelfassen, Kuchentellern, Vasen usw.

**Theresia Hörster, Apostelstr.**  
 Solinger Stahlwaren, Glas, Kristall, Porzellan

**Kühlen heißt sparen!**

Darum einen  
**KÜHLSCHRANK**

aus dem Fachgeschäft  
**Fritz Cremer jr.**  
 Am Neumarkt Fernruf 583

Führende Fabrikate wie: Frigidaire, Bosch, Elektrolux und den Volkskühlschrank stets am Lager.



**ZUM MUTTERTAG!**  
 Doppelherz, die freudig willkommene Gabe - eine Köstlichkeit, eine Wohltat! Nerventäuschend, bluterneuernd!

**DOPPELHERZ**  
 In Apotheken und Drogerien

**Für Pfingsten** zum neuen Kleid, Kostüm oder Mantel ein Paar schöne geschmackvolle **Handschuhe**

aus dem Fachgeschäft **A. Liebald** Grafenstr. 33, Ruf 768  
 im Hause Steffensmeier

Außerdem, Spezialität: *Lederhosen für Herren und Knaben*  
 Beide Erzeugnisse aus eigenen Werkstätten

Mit einer gebrauchstüchtigen **Agfa 6x9 Kamera**  
 photographieren über 1 000 000 Amateure.

Halten auch Sie Ihre Erinnerungen im Bilde fest mit einer Kamera von  
**FOTO HOFFMANN, Jägerstraße**

**Alt u. Neu**

Inh. H. Britten Ruhrstr. 8  
 Haus der Gelegenheitskäufe

Billigste Einkaufsquelle!  
 Vervielfältigungsapparat 70,— DM  
 Mikroskop . . . 275,— DM  
 Sessel, gepolstert 25,— DM  
 H.-Anzüge, neu 65,— DM  
 D.-So.-Mäntel ab 20,— DM  
 gute alte Geige m. Kasten 25,— DM  
 Anzugstoff, hell, m. Zutaten 75,— DM  
 K.-Betten . . . ab 20,— DM  
 und vieles andere

## Fritz Theune

Solinger Stahlwaren  
Schleiferei und  
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.  
Alter Markt 26

## Zum Müttertag

am 13. Mai

zeigen Ihnen meine Auslagen viele  
schöne Geschenke in jeder Preislage

## J. Brusis, Arnsberg

Das gute Fachgeschäft für Porzellan, Glas und Bestecke

Bahnhofstraße 92

**Toto - Annahme**

**WEBER**

im Zigarrengeschäft  
**Hermann Finck**

## Schützenverein Breitenbruch

### Einladung

zu dem an beiden Pfingsttagen  
stattfindenden

## Schützenfest

Beginn am 1. Pfingsttag um 14 Uhr

Am 2. Pfingsttag um 10 Uhr

## Vogelschießen

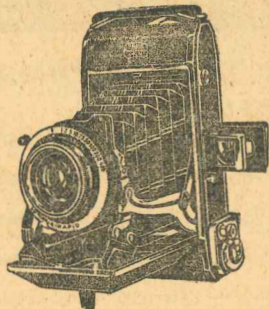
Musik: Oeventroper Kapelle - Festwirt: Georg Uri

### Der Vorstand

Omnibusverbindung:

2. Pfingsttag ab 1/2 10 Uhr z. Vogelschießen  
14 Uhr zum Festball

Pfingstwanderung  
ohne Kamera macht  
keine Freude!



Ich helfe Ihnen bei der An-  
schaffung durch Ratenzah-  
lungen von 6-10 Monaten.

Ich halte Kameras in jeder Preislage der Firmen Agfa -  
Zeiß-Ikon - Voigtländer - Kodak - Leitz usw. für Sie am Lager.

Ihre Pfingstaufnahmen werden bei mir  
schnellstens und bestens bearbeitet.

Germania-Drogerie und Photo-Haus

## Jos. Ernst, Arnsberg

Ruhrstraße 72

Das Fachgeschäft mit der  
Spezial - Photo - Abteilung

## PELZ Aufbewahrung

bei Ihrem Kürschner. Das  
bedeutet Schutz vor Mot-  
ten, Feuer und Diebstahl

- Sorgfältige Pflege -
- Mäßige Gebühren -

PELZ - MODEN

## HEINR. KNEER

Hallenstr. 14 - Ruf 413

## Anton Knippschild

Steinweg 3

Fußschmerzen verderben auch  
die beste Laune.

## Fußpflege

Einlagen - Fußbandagen - Gummistrümpfe

### „Unterm Strich“

Vor einigen Tagen besuchte ich einen Arnsberger Mitbürger. Es war meine Absicht, diesen, zum Wohle der Stadt, für Werbungszwecke zu gewinnen. Das schlug mir jedoch aufs Butterende. Besagter Herr war auf seine Heimatstadt nicht nur nicht gut zu sprechen, sondern ließ kein heiles Haar an ihr. Das gab mir zu denken. Es ist wahrscheinlich die Erklärung in der Tatsache zu finden, daß wir Bewohner Arnsbergs bei weitem nicht den Blick haben wie solche, die ein, zwei oder drei Jahrzehnt draußen tätig waren und dann zurückkehren. Frage ist, steht es denn wirklich nun so schlimm um unsere Stadt? Daß nach den Wirren des letzten Krieges alle Stadtbilder nicht nur wegen der Bombenschäden, sondern auch wegen des allgemeinen Verschleißes und Verfalls gelitten haben, ist eine zureichende Tatsache. Und wenn zur Säuberung und zur Restaurierung des äußeren Angebots der Stadt infolge fehlender finanzieller Mittel manches zur Verschönerung unterbleiben muß, so ist diesem Umstand ohne weiteres Rechnung zu tragen. Die Klagen meines Gewährsmannes bezogen sich insbesondere auch auf die mangelnde Disziplin der Schulkinder. Daher wird an dieser Stelle den Eltern und Erziehern der Hinweis gegeben, das Verhalten der Kinder in der Freizeit sorgfältig zu überwachen. Es muß unter allen Umständen erreicht werden, daß die Schulkinder z. B. jedes parkende Auto völlig in Ruhe lassen und nicht etwa versuchen, es fortzuschieben oder sonstwie technisch zu untersuchen und vor allen Dingen nicht noch obendrein die Lackierung zu beschmutzen oder gar zu zerkratzen. Es ist sicherlich so, daß sich diese Mängel nicht nur auf die Stadt Arnsberg beziehen und deshalb ist kein Grund vorhanden, daß wir in Arnsberg besonders mißmutig werden. Der langen Rede kurzer Sinn ist: wir wollen uns alle in das Programm der Sauberkeitswoche positiv einschalten und darüber hinaus den Übermut und die vorkommenden Fliegelleien der Jugend eindämmen bzw. schärfstens brandmarken.

Besitzt die Stadt Arnsberg eigentlich einen Sprengwagen? Ich glaube, daß das nicht der Fall ist. Das ist sehr schade, denn immer wieder macht man die Erfahrung, daß es in der Stadt während längerer Trockenheit ohne eine Sprengwagenaktion nicht gut geht. So ein Sprengwagen ist gar kein technisches Wunderwerk, im Gegenteil, er ist so primitiv, daß es früher für uns Schulkinder die größte Freude bedeutete, mit bloßen Füßen und blanken Waden ihm nachzulaufen und sich tüchtig besprizen zu lassen. Vielleicht wird es möglich sein, auf die Dauer auch in Arnsberg wieder einen Sprengwagen einzuführen.

Der werten belgischen Besatzungsmacht bringe ich zur Kenntnis, daß die Bewohner Arnsbergs betrübt sind, ob der vielen Fahrten mit den schweren Panzern durch die Verkehrsstraßen des Luftkurortes. Wenn das so weiter

geht, wird das Straßennetz in aller Kürze völlig ruiniert sein. Die Bevölkerung Arnsbergs ist so einsichtig, daß sie die militärische Ausbildung der Besatzungseinheiten für notwendig hält, ist aber auf der anderen Seite der Ansicht, daß solche militärische Ausfahrten nur im Gelände von Truppenübungsplätzen in Frage kommen. Arnsberg ist nicht nur der Mittelpunkt des Kreises, sondern auch die Regierungshauptstadt des größten Bezirkes von Westfalen. Diese Stadt zu einer Garnison der Panzer zu machen, kann doch auf die Dauer sicher nicht der ernsthafte Wille der verantwortlichen belgischen Befehlsstellen sein. Würde daher dieser Hinweis die Anregung bedeuten, die Dinge einer Prüfung zu unterziehen.

Es ist eine Freude, zu hören, daß das diesjährige Schützenfest der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft doch auf dem Gelände des alten Feldes so wie in den früheren Jahren gefeiert werden kann. Damit sind den mit der Vorbereitung betrauten Stellen große Sorgenlasten abgenommen worden. Es ist ferner erfreulich, daß, wie schon in den Tageszeitungen berichtet, die große und die kleine Schützenhalle wieder in die eigene Regie der Gesellschaft übergegangen ist. Der neue Pächter der beiden Hallen ist bekanntlich Herr Hans Wilmes geworden, der es nunmehr in der Hand hat, aus der Halle etwas zu machen und auch zum Wohle der Stadt das Beste aus ihr herauszuholen. Es ist für alle Organisationen und Vereine eine Ehrenpflicht, den mutigen Pächter zu unterstützen. Darüber hinaus wird viel getan werden müssen, um auch durch Großveranstaltungen die Wirtschaftsführung der Halle zu kräftigen. Der Erfolg geht alle an, denn bei einem lukrativen Geschäft werden Gelder frei für die so notwendige Überholung und Restaurierung unseres Sorgenkindes.

Zum bevorstehenden Pfingstfest wünscht die ARNSBERGER POST allen Lesern recht frohe Festtage durch den Unterzeichneten  
Hans Rosbücher

### Erst am 20. 5. 1951 der neue Sommerfahrplan.

Diesmal ist die Bundesbahn wirklich in den Winterschlaf verfallen. Wir reisen, sage und schreibe, zu Pfingsten noch nach den Fahrzeiten des Winterfahrplanes 1950/51. Auch die hohe Postbehörde schließt sich dieser Schonzeit an. Es ist z. B. nicht möglich, an den Feiertagen mit dem Postomnibus an die Corpe zu fahren. Es wäre wünschenswert, wenn zusätzlich außerhalb des Winterfahrplanrahmens die sommerlichen Verbindungen für die Feiertage hergestellt würden.



Wer sich sportlich anzieht, muß nicht gleich ein Meisterboxer oder Mittelstürmer sein. Die Sportkombination, die wir in so vielen schönen Zusammenstellungen zeigen, kleidet jeden gut. Und außerdem: mit einem Sportsacco kann man jede "alleinstehende" Hose zu einem kleidsamen Anzug komplettieren.

Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenbekleidung

## Paul Truernit

**Werktags zur Arbeit - Sonntags in's Grüne**

mit einem Motorrad der Firma

**H. HOEVEL, Kraftfahrzeuge**

Königstraße

Ruf 334

**Verkaufskiosk - Erfrischungshalle**

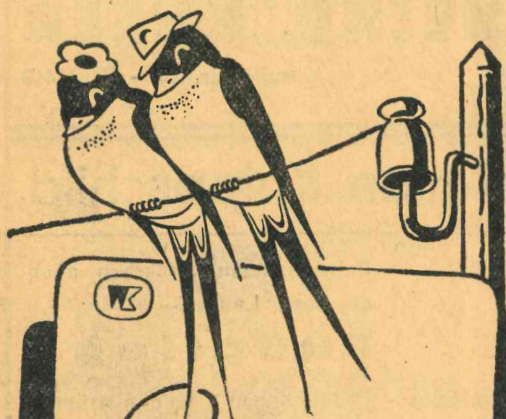
**ERWIN DRAWENAU**

Bahnhofstr. - Henzestr. - Ecke

Tabakwaren - Süßigkeiten - Schreibwaren  
Illustrierte - Zeitschriften  
Flaschenbier - Sprudel

Neu aufgenommen:

*Moderne Leihbücherei*



*Pfingst-  
Angebote:*

die sich lohnen. Das wird Ihr Urteil sein, wenn Sie unsere Auslagen und Qualitäten prüfen.

Wir lassen Preise sprechen.

Entzückende Damenkleider ab **15<sup>50</sup>** DM

Damen-Wollmäntel **69<sup>00</sup>** DM  
auch Hänger, ganz gef. 89.00

Popeline-Mäntel **49<sup>00</sup>** DM  
Ninoflex 79.- 69.-



**Unser Pfingstangebot!**

**WEINE:**

1950 er <b>Sprendlinger Geiersberg</b> . . . . .	DM 1,20
milder Rheinwein	
1950 er <b>Birkweiler Herrenberg</b> . . . . .	DM 1,25
mundiger Rheinpfälzer	
1950 er <b>St. Martiner Goldmorgen</b> . . . . .	DM 1,50
Rheinpfalz, runde Art	
1950 er <b>Piesporter Michelsberg</b> . . . . .	DM 1,65
süßiger Mosel	
1950 er <b>Kaseler Lorentzberg</b> . . . . .	DM 1,75
Mosel, feine Art	
1950 er <b>Walporzheimer Berg</b> . . . . .	DM 1,50
Spätburgunder	
<b>Deutscher Wermutwein</b> . . . . .	DM 1,58
<b>Tarragona</b> . . . . .	DM 3,-
<b>Apfelwein</b> . . . . .	DM 0,52
<b>Apfelsaft</b> . . . . .	DM 0,58

(sämtliche Preise verstehen sich ohne Glas!)

**SPIRITUOSEN:**

<b>Klarer Branntwein 32<sup>0</sup>/<sub>0</sub></b> . . . . .	1/1 Fl. DM 3,88
	1/2 Fl. DM 2,-
<b>Münsterländer 32<sup>0</sup>/<sub>0</sub></b> . . . . .	1/1 Fl. DM 3,90
	1/2 Fl. DM 2,15
<b>Doppelwacholder 38<sup>0</sup>/<sub>0</sub></b> . . . . .	1/1 Fl. DM 5,50
	1/2 Fl. DM 2,85
<b>Goldbranntwein 38<sup>0</sup>/<sub>0</sub></b> . . . . .	1/1 Fl. DM 5,70
	1/2 Fl. DM 2,90
<b>Weinbrandverschnitt 38<sup>0</sup>/<sub>0</sub></b> . . . . .	1/1 Fl. DM 5,50
	1/2 Fl. DM 2,95
<b>Pfefferminz-Vanille Likör 30<sup>0</sup>/<sub>0</sub></b> . . . . .	1/1 Fl. DM 4,90
	1/2 Fl. DM 2,50
<b>Kakao mit Nuß 30<sup>0</sup>/<sub>0</sub></b> . . . . .	1/1 Fl. DM 5,15
	1/2 Fl. DM 2,60
<b>Cherry-Brandy 35<sup>0</sup>/<sub>0</sub></b> . . . . .	1/1 Fl. DM 6,70
	1/2 Fl. DM 3,45

(sämtliche Preise verstehen sich ohne Glas!)

**KAFFEE:**

<b>„Grün“ Santos Mischung</b> . . . . .	50-g-Pack. DM 1,70
<b>„Blau“ Santos-Perl Misch.</b> . . . . .	50-g-Pack. DM 1,60
<b>„Weiß“ afrik. Perl Misch.</b> . . . . .	50-g-Pack. DM 1,45
<b>„Gold“ Costarica Misch.</b> . . . . .	152-g-Pack. DM 4,50

**SÜSSIGKEITEN:**

<b>Vollm. Blockschokolade</b> . . . . .	100-g-Tfl. DM 0,50
<b>Vollm. u. Zartbitter Schok.</b> . . . . .	3 100-g-Tfl. DM 2,-
<b>Vollm. Nußbruch</b> . . . . .	100 g DM 0,75
<b>Cremebruch</b> . . . . .	125 g DM 0,50
<b>Crenehütchen</b> . . . . .	125 g DM 0,45
<b>Toffee-Karamellen</b> . . . . .	125 g DM 0,35
<b>div. Dragees, bunte Kirschen, Walderdbeeren, Citronchen, Kaffeebohnen, Jamaica-Bohnen, alles fl. gef.</b> . . . . .	125 g DM 0,45
<b>Erfrischungs-Waffeln</b> . . . . .	125 g DM 0,50

**Hill**  
bekannte Verkaufsstellen

**Wiedereröffnung!**

Am 15. Mai 1951 übernehme ich den

**Fleischereibetrieb**

in Arnsberg, Apothekenstr. 4, nach mehrjähriger Unterbrechung wieder in eigene Regie.

Das der alteingesessenen Metzgerei **W. Brusis** früher entgegengebrachte Vertrauen hoffe ich noch weiter festigen zu können. Die Zufriedenheit der Kundschaft zu erlangen, ist mein Bestreben.

**Frau W. Brusis**

**Zu allen Gelegenheiten**

die

**altbewährten Qualitätsschuhe  
formschön und preiswert**

SCHUHHAUS

*Grüterich*

**Inh. Ludwig Becker**

ARNSBERG, Alter Markt 27

Um bei unserem bevorstehenden Umzug Kosten zu sparen, verkaufen wir auslaufende Artikel

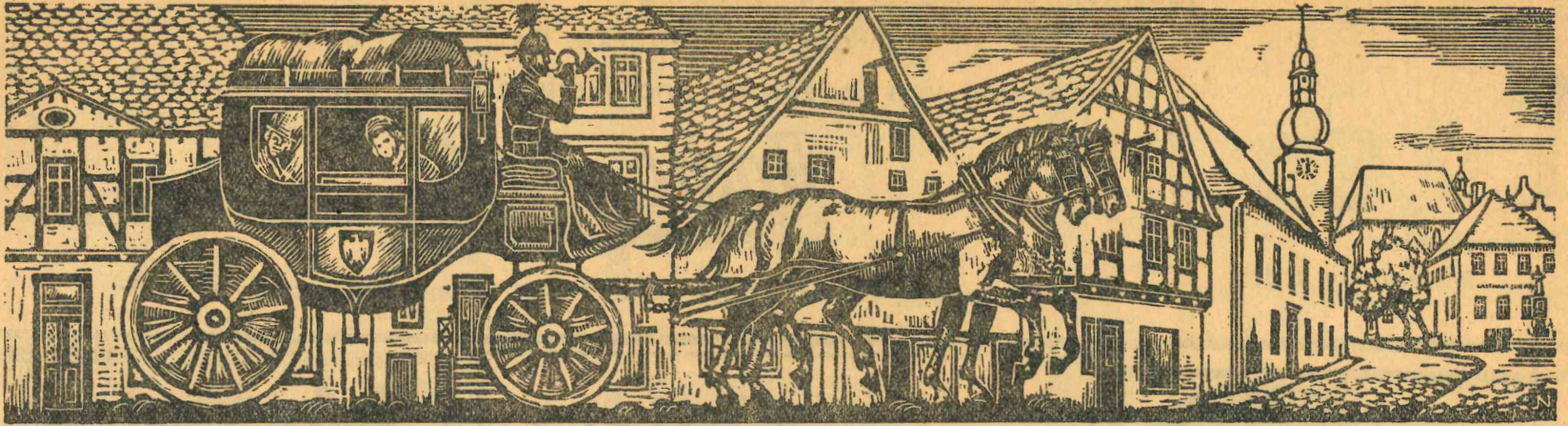
besonders preisgünstig

Wegen Raummangel können wir diese Schuhe nicht im Schaufenster zeigen.

**Beachten Sie unser günstiges Pfingstangebot:**

Bunte Sommermousseline . . . . .	ab <b>1<sup>95</sup></b>	Damenstrümpfe (verstärkt) I. Wahl	ab <b>3<sup>95</sup></b>
Lavabelstoffe (Einzelkleid) . . . . .	ab <b>2<sup>95</sup></b>	Damenschürzen . . . . .	ab <b>2<sup>95</sup></b>
Pastellfarbene Kleiderstoffe . . . . .	ab <b>5<sup>95</sup></b>	<b>Große Auswahl</b>	
(garantiert knitterfrei)		<b>in Damen- und Herren-Unterwäsche</b>	

**Textilhaus Hans-Josef Weber, Arnsberg, Brückenplatz**



# ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandlung C. Schmidt, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Ruhrstr. 14, Ruf 857  
 Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt  
 für Arnsberg, Breitenbruch, Niederreimer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbek und Wennigloh.  
 Erscheint 2 mal monatlich jeweils Freitags, saisonbedingt abweichend und wird durch die Post jeder Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 12 Uhr.

## Frisch auf!

Viele, viele Tausende von Wanderfreunden feiern in diesen Tagen die Geburtsstunde des weit über die westlichen Grenzen bekannten und hoch geachteten Sauerländischen Gebirgsvereins, der nach der Chronik sein 60. Wiegenfest begeht.

„Frisch auf“ lautet der Gruß des SGB. Er besagt, daß die Menschen sich, soweit es die Zeit zuläßt, aufmachen sollen, um sich in Gottes freier Natur zu bewegen. Er bedeutet, daß die Menschen sich mit einem innerlichen Ruck von den Beschwerden der täglichen Lasten freimachen sollen, um die notwendige Aufnahmefähigkeit für alles das zu haben, was uns die Natur an Schönheiten bietet. Wandern und Singen gehört zusammen. Denken wir einmal darüber nach, wo wir selbst auf Wanderungen Eindrücke bekommen haben, die uns unvergeßlich geblieben sind. Ist es nicht so gewesen, daß uns ein Rausch erfasst hat und daß wir Jubel in uns verspürten! Beides war der Anlaß, in die Welt zu trillern und die Natur im Lied zu preisen. Das Jodeln des Gebirgsbewohners entspringt diesen gleichen Motiven. Hoch oben von den höchsten Höhen klingt es zu Tale, als Jauchzer der eigenen Freude und Fröhlichkeit, als Lobpreis für die von Gott geschaffenen Naturwunder.

Wir Bewohner Arnsbergs können uns bezüglich der Möglichkeiten zum Wandern geradezu Glückskinder nennen. Ein Kranz von Bergen umgibt unsere Perle. Herrliche Täler mit grünenden Wiesen und Feldern vervollständigen die einmalig schöne Lage der Stadt. Zwischen Wäldern und Seen, umgeben von grünenden Waldungen auf den Höhenzügen, die durch ihre ungewöhnliche Eintauchführung die Schönheit der gesamten Sauerländischen Waldlandschaft eindringlich unterstreichen, liegt unser Arnsberg gleichsam als Fanal in der heiter bewegten Natur. Eng lehnen sich die hellen Häuser der Stadt an den Berg und in vielerlei Bindungen steigen die Straßen bergan, um in geruhigen Bögen wieder hinabzugleiten.

Wer da zur rechten Stunde kein „Frisch auf“ in sich verspürt, der stehle heimlich sich aus diesem Bunde. Je stärker die uns umgebende Natur auf die Menschen wirkt, umso größer wird auch ihre Heimatliebe werden. Unsere Heimat, unser Arnsberg ist heute der festliche Mittelpunkt, der nach Tausenden zählenden Schar der SGBer, da hier vor 60 Jahren durch den Regierungsrat Ehmens die Gründung dieser Wandervereinigung erfolgte.

Heute, morgen und übermorgen wird im Rahmen des festlichen Programms die Devise „Frisch auf“ des SGB in jeder Darbietung betont zum Ausdruck kommen und

die Parole erneut gegeben, daß doch die Menschenkinder wandern möchten. In diesem Sinne wollen wir in alter Frische dem aufmunterndem Segt eines bekannten Studentenliedes folgen, wo es u. a. heißt:

Wir wandern und singen, und naht uns das Glück,  
 so packen wir's hurtig am Kragen! H. R.

## Lokales und Vermischtes.

Und wiederum küßte die Muse Frau Abeline Schmidt, die den Sauerländischen Gebirgsvereins mit folgenden Versen besingt:

### Zum Gebirgsfest!

Was glänzen unsere Straßen  
 so sauber und so rein,  
 da muß doch heut' in Arnsberg  
 ganz was Besondres sein!

Die Fahnen flattern lustig  
 herab vom Siebeldach,  
 die Bürger in den Häusern,  
 die sind schon lange wach.

Von allen Seiten strömen  
 die Gäste nun heran.  
 Auf, laßt sie uns empfangen  
 herzlich begrüßen dann.

Der SGB, er feiert  
 ja heut' sein Jubelfest,  
 und diese große Freude,  
 sich keiner nehmen läßt.

Denn alle sind begeistert,  
 geh'n sie durch Wald und Au,  
 es lebe unser Arnsberg,  
 ein Hoch dem SGB.

### Arnsberg legt Flaggenschmuck an.


Anlässlich des großen SGB-Festes legt die Stadt Arnsberg reichen Flaggenschmuck an. Der Verkehrsverein zeigt die blau-weißen Fahnen an den nunmehr hellblau gestrichenen Masten. Es ist bedauerlich, daß nicht überall die technischen Voraussetzungen geschaffen werden konnten, um die Flaggen zu zeigen. So wird z. B. die Hellefelder Straße gebeten, von sich aus Fahnen zu hissen. Es fehlt z. Zt. an dem nötigen Geld, um noch einige Straßen in den Gesamtschmuck mit einzureihen.

### Ein neues handwerkliches Elektrounternehmen.

Der Elektromeister Ernst Eggert, Arnsberg, Ecke Ehmensstraße-Hügelstraße hat ein neues Unternehmen gegründet und empfiehlt dieses für das Gebiet der Elektroinstallation der Bürgerschaft Arnsberg bestens.

Dem neuen Betrieb wird von Seiten der Arnsberger Post ein freundliches „Glück auf“ zugerufen (siehe auch Inserat).

Café-Konditorei Steffensmeier eröffnet zum Gebirgsfest in dem Neubau gegenüber dem Landgericht, als erstes Unternehmen dieses Hauses seine Pforten. Diese Neueröffnung wird von weiten Kreisen der Bevölkerung Arnsbergs begrüßt; sie ist eine beachtliche Bereicherung des Gaststättenwesens der Stadt. Die Firma Steffensmeier ist den Arnsbergern kein unbekanntes Unternehmen. Es ist zu erwarten, daß viele die Behaglichkeit des stilvoll ausgestatteten Raumes aufsuchen werden.



## Arnsberger!

Allen, die zum Gelingen des Gebirgsfestes beigetragen haben und noch beitrugen, sprechen wir unseren aufrichtigen Dank aus.

Die Feststadt ist nunmehr gerüstet. Empfangen wir jetzt unsere Gäste mit offenen Herzen und wehenden Fahnen.

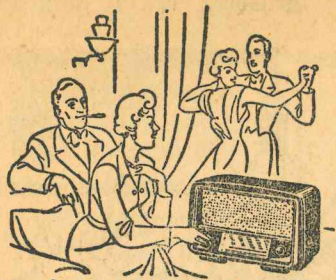
Besucht unsere Veranstaltungen.

**Der Festausschuß**  
 des Sauerländischen Gebirgsfestes

Zum Sauerländischen Gebirgsfest Neueröffnung

# Conditorei - Café Steffensmeier

Neubau - Brückenplatz



Frohe Stunden  
mit Grundig-Radio

Beachten Sie die Ausstellung in unseren neuen Geschäftsräumen  
an der Klosterbrücke, Promenade 8.

Eröffnung von Ladenlokal und Werkstatt dort am 9. Juni 1951

**Radio Karbe**  
INHABER ING. HEINZ KARBE

Arnsberg, Tel. 477, bisher Alter Markt 15 und Henzestraße 1

**BADE-  
ANZÜGE**



**POROPLASTIC**

TEXTILHAUS

**Bußmeyer**

**Café-Restaurant Görtz**

Besitzer Gustav Görtz  
Neuer Weg - Fernruf 808

Nach erfolgter Renovierung findet jeder hier  
die richtige Erholung und Behaglichkeit.

*Das Haus bietet auch Übernachtungsmöglichkeiten.*

Gepflegte Getränke und  
erstklassige Speisezubereitung.

**Gas- und Elektro-Herde**

sowie Waschmaschinen für  
Haushalt und Gewerbe

Radio-Geräte aller Firmen  
PLATTENSPIELER  
auf bequeme Teilzahlungen

KÜHLSCHRÄNKE

Gas-, Wasser-, Elektro-Installation, Bauklempnerei

**Karl Lemärie**

Arnsberg, Ringstr. 41, Brückenplatz 6 - Ruf 460

**Fahnen heraus!**

Zur großen SGV.-Tagung an  
jedem Haus wieder eine  
Stadt-Flagge! - blau/weiß

**Fenster-Fähnchen:**

40 x 65 cm	DM 1.45
50 x 85 "	" 2.10
50 x 100 "	" 2.25
60 x 90 "	" 2.65

**Fenstertücher:**

80 x 120 cm	DM 3.85
80 x 150 "	" 4.85
80 x 200 "	" 6.35

**Hausfahnen:**

120 x 200 cm	DM 11.95
120 x 250 "	" 14.65
120 x 300 "	" 17.45
120 x 350 "	" 18.95
160 x 350 "	" 19.80
160 x 400 "	" 22.90
160 x 450 "	" 25.40
160 x 500 "	" 26.90

**Wimpel** ca. 20 x 28 cm DM 0.24

Im Interesse einer einheitlichen Stadtbeflaggung und jedem  
Hausbesitzer die Anschaffung einer Fahne zu ermöglichen,  
sind wir ausnahmsweise mit Teilzahlung einverstanden.

**Kaufhaus Lohmeyer**

Arnsberg, Lindenberg - Ruf 683



**Fritz Kemper jr.**

Autoöle, Bereifungen, Zubehör  
Arnsberg i. W., Fernruf 849

**Oelbag-Autoöle**

Schonbezüge - Kokos-Automaten

**Reifen-Runderneuerungen**

durch Peters Pneu Renova dem größten Spezial-  
werk für Auto-, Gespann- und Treckerfahrzeuge

50% und mehr Reifensparnis

bei voller Fabrikgarantie für jeden Reifen

Reifen (neu) aller Fabrikate, sowie Importreifen

Westfalia-Anhänger

Verlangen Sie unverbindlich Muster und Preise

**Sie wissen kein richtiges Ausflugsziel?**

Aber ich bitte Sie!

Das idyllisch gelegene und eine schöne Aussicht  
bietende

**Café Hasenwinkel**

Besitzer Ww. Zimmermann

Ruf 385

lohnt sich immer zu besuchen.

Die Wanderfreunde des SGV. sind besonders in  
diesen Festtagen herzlich willkommen!

Ihre Heiß-, Kalt- oder Therm-

**Dauerwelle**

können Sie unter

**Ruf 507**

vorbestellen.

Damen- und Herrensalon

**Balzer**

Schloßstraße



**Nur gefunde Menschen**

sind glückliche Menschen! Gesund  
und blühend durch die kraft-  
spendende, bluterneuernde, ner-  
venstählende Doppelherz-Kur!

**DOPPELHERZ**

Nur in Apotheken und Drogerien

**Ein guter Tip!**

Um jung, frisch u. elastisch zu bleiben bieten wir  
täglich über den Milchhandel frischen Joghurt.  
Ab 1. Juni 1951 bringen wir auch Milch- und  
Milchmischgetränke in Originalflaschen heraus.  
Als wohlschmeckendes und nahrhaftes Getränk  
ist dieses besonders den Werken, Büros u. Ge-  
schäften zur täglichen Vesper zu empfehlen.

**Molkerei-Genossenschaft Ruhrtal eGmbH.**  
NEHEIM - HÜSTEN 2

**Alt u. Neu**

Inh. H. Britten - Ruhrstr. 8

**Haus der Gelegenheitskäufe**  
bietet an:

2-fl. El. Kochplatten	40.- DM
220 u. 110 Volt	
Tesifon m. 5 Kass.	160.- "
K.-Wagen	ab 15.- "
Vervielfältiger	45.- "
H.-Anzüge	ab 15.- "
D.-Schuhe	ab 1.- "
Wringmaschine	20.- "
K.-Betten	ab 15.- "
D.-So.-Mäntel	ab 8.- "
Gaskocher	ab 15.- "
Sp.-Hemden, neu	7.- "
K.-u.-Anz.-Stoffe	ab mtr. 12.- "

Spezial-Plattierungsgeschäft

**Franz de Renneville**

Fließenlegermeister  
Arnsberg, Ringstr.

Ausführung sämtlicher Anlagen wie:

**Badezimmer, Küchen, Dielen,**

**offene Kamine, Fassaden,**

**Geschäftseinrichtungen**

**aus Natur- u. Kunststein**

Lieferung sämtlicher Marmor- und  
Kunststeinplatten  
mit und ohne verlegen.



**Wie in einem Käfig**

fühlen sich Nervöse, Depressive.  
Wie gewandelt ist man nach der  
nervenfähenden und bluter-  
neuernden Doppelherz-Kur!

**DOPPELHERZ**

bestimmt zu haben bei

**Germania-Drogerie und Photo-Haus**

**Jos. Ernst, Arnsberg**

Ruhrstraße 72

Das Fachgeschäft mit der  
**Spezial-Photo-Abteilung**

**THAGA Süße Tage**

das große Ereignis!

nicht 100 g, sondern  
200 g Säuerlinge-Bonbon . . . nur **0,39**  
nicht 100 g, sondern  
200 g Spezial-Toffee . . . nur **0,49**  
nicht 100 g, sondern  
200 g Milchkaramehlen . . . nur **0,52**  
nicht 100 g, sondern  
200 g Eisbonbon . . . nur **0,52**  
nicht 100 g, sondern  
200 g Gelee-Früchte . . . nur **0,55**  
nicht 100 g, sondern  
200 g Pfefferminz Mors . . . nur **0,63**  
nicht 100 g, sondern  
200 g feine Fruchtwaffeln . . nur **0,74**  
nicht 1 Tafel, sondern  
2 Tafeln Krems-Schokolade . nur **0,95**  
sortiert á 100 g  
nicht 1 Tafel, sondern  
2 Tafeln Milch-Blockschokolade nur **0,98**  
á 100 g  
nicht 1 Tafel, sondern  
2 Tafeln Edelmilch, Vollmilch-Nuß  
oder Halbbitter . . . á 100 g nur **1,25**

Besichtigen Sie unsere Schaufenster, Sie werden  
staunen über die guten Qualitäten,  
trotz der niedrigen Preise!

**Thams & Garfs, Arnsberg**

DAS HOTEL **Goldener Stern**

am idyllischen Alten Markt, zeigt die soeben vollendete Renovierung an.

Es entstanden dort eine **vornehme, moderne Hotelhalle (Vestibül)** und ein **aparter Raum, als Konferenz-, Rauch- u. Damenzimmer**

Den Gast des Hauses erfährt bei seinem Besuch Freude und Wohlbehagen.

**STERNKELLER UND HOTEL** grüßen die SGVer anlässlich ihres Besuches zum 60. Jubelfest.

„Unterm Strich“

Komm Marianka mit auf die Banka . . .

Eine Bank, die „kracht“ ist für diejenigen, die dort Gut-  
haben besitzen, schlecht, eine Bank, die 14 Tage nach dem  
Anstrich noch abfärbt, ist geeignet, den Geschädigten mit  
Recht leicht in Wut zu versetzen. Wenn es sich in dem  
letzten genannten Falle um mehrere, ja viele Banken handelt,  
gibt es Massenwutausbrüche ganzer Völkerrämme! Leider  
so geschehen in Arnsberg und zwar jüngst.

Menschliche Einfalt, Bosheit und sagen wir auch Dum-  
mheit sowie das schicksalsschwere unverschuldete Nichtwollen  
von weißer Lackfarbe, stehen in diesem Zusammenhang zur  
Debatte. Jedenfalls steht es fest, daß Schilder mit der  
Aufschrift „Frisch gestrichen“ bei Banken einen unerklär-  
lichen triebhaften Reiz ausüben müssen, sich dennoch darauf  
zu setzen. Ferner scheint es für Herumtreiber und Nacht-  
schwärmer ein unübersteiglicher Drang zu bedeuten, den  
Mitmenschen durch sofortiges Wegnehmen der Warnungs-  
schilder „Frisch gestrichen“ unbedingt einen häßlichen Streich  
zuzuziehen zu müssen. In einem dritten Falle aber handelt es  
sich um Dummheit, von der man sagt, daß, wenn sie  
wehe täte, einige Erdenbürger nicht aufhören würden zu  
schreien. Was halten Sie, verehrte Leser, von jenem Zeit-  
schwärmer, der trotz eines Schildes „Frisch gestrichen“ (und  
zwar nach der Art „Vorsicht Hochspannung“) sich auf eine  
Bank niederläßt und aller Vorsicht zum Trotz obendrein  
sich auch noch mit seinen vier Buchstaben auf das Schild  
setzt. Was solch eine Tat zur Folge hat, ergab sich sofort  
aus der Praxis. Buschnaubend wurde ich im Verkehrs-  
pavillon von einer reiferen Tochter Ewas überfallen, die  
mir laut und heftig Vorwürfe entgegen schleuderte, warum  
und weshalb auf einer noch so frisch gestrichenen Bank  
kein Warnungsschild angebracht sei. Mir plagte der Krage,  
da ich noch 10 Minuten vorher die einzelnen Schilder auf  
ihre Vorhandensein revidiert hatte. „Zum Donnerwetter“  
sagte ich, „haben Sie den keine Augen im Kopf oder  
gehören sie zu den Analphabeten?“ Und schreiend wurde  
mir geantwortet, auf der Bank sei kein Schild angebracht.  
Wie der Blitz fauste ich aus dem Pavillon, um die  
erlösende Warnschrift mit meinen Augen zu meiner  
Rechtfertigung zu verschlingen. Ich sah keine, stattdessen  
saß in aller Ruhe ein älterer nervenstarker Mann auf der  
Bank! Er saß und vergaß, - genau wie im Lied der Graf  
von Rüdesheim - in den Pavillonanlagen auf dem  
Warnungsschild, nichtsahnend von der anerkannten Ehefe  
von Ursache und Wirkung. Der Mann stand ohne innere  
Bewegung auf und verließ seinen Platz. Beim Weggehen  
wollte ich ihm noch einige Vornamen geben, fand aber  
keine Worte!

Nun ist er so plötzlich von uns gegangen, unser lieber  
Kamerad, Weg- und Zeitgenosse, Schraders Ast, wie wir  
ihn nannten, und den wir unter diesem Namen für alle  
Zeit in bester Erinnerung behalten werden. Karl Schrader,  
Du warst lange Jahre hindurch der sprudelnde Freuden-  
quell für alle gefälligen Zusammenkünfte. Mit Deinem  
Dir angeborenen Mutterwitz, schlugst Du eine geistvolle  
Klinge, die mein Freund Specht (Rechtsanwalt Willi

Zimmermann, Hamm) und auch ich so häufig zu parieren  
hatten. Die zum Teil sehr viel leichtlebige Zeit von  
damals ließ Dich den bürgerlichen Weg in des Wortes  
wahrster Bedeutung, manchmal in Kurvenform gehen.  
Abirren vom Wege tatest Du jedoch nie, dazu hattest Du  
von Haus aus eine viel zu gerade, echte und aufrichtige  
Natur. In den letzten Jahren zeichnete sich schon der  
Beginn Deines schweren inneren Leidens ab. Still und  
bescheiden lebtest Du Deine Tage und tatest in dem großen  
Verwaltungsapparat der Regierung an irgendeiner Stelle  
Deinen Dienst unter Verzicht auf jede Protektion. Ein  
anderes Mal soll Ihr verehrte Leser einige Kostproben  
des goldigen Humors unseres Freundes Ast vorgelesen  
bekommen und teilnehmen an der Urwürdigkeit seiner  
Geistesblitze. Heute erscheint mir das zu verfrüht, da uns  
sein Tod eigentlich noch unvorstellbar vorkommt. Wir  
trauern um unsern Freund und in stillem Bedenken grüße  
ich Karl Schrader ganz besonders.

Aus einer „Kutschstube“ ist ein Wein-, Konferenz-, Rauch-  
und Damenzimmer geschaffen worden, ein Raum, dessen  
künstlerisches Milieu dem architektonischen Talent Theo Ebert,  
Arnsberg, zuzuschreiben ist und zweifellos ist dieses apparte  
Zimmer entstanden unter freundlicher Mitwirkung der  
Städtischen Sparkasse Arnsberg (gegen Zinsen!). Wie  
gefragt, aus der alten Kutschstube des Hotels „Goldener  
Stern“ am Alten Markt ist das Haus um einen überaus  
geschmackvollen und modernen Raum bereichert worden.  
Neben dem einen lachenden Auge dröppelt das weinende,  
denn wir alten und älteren „Kutscher“ sind die Betrogenen,  
gewissermaßen „ein Volk ohne Raum“! Das einzige Plus  
ist, daß unsere Kutschergroschen nicht umsonst ausgegeben  
worden sind, sie haben sich gut verzinst. Wenn es auf  
Erden schon im Fortschritt der Technik ein Fernsehen gibt,  
so ist solches im überirdischen Leben als erst recht vorhanden  
anzunehmen. Wir sehen an einem der himmlischen Fern-  
sehgeräte den guten alten Heinrich Schulte mit seinem  
Sohn Bernhard stehn und sie ägeln mit staunenden  
Blick auf ihre alte Wirkungsstätte. Und in ihrer Erinnerung  
an die frohen Tage ihres Wirkens hier auf Erden, steigen  
in ihnen Bilder auf, wo ein großer Kreis von Freunden  
des Hauses sich täglich beim Schoppen Brantwein  
zusammensand. Ja, die Gemäße in Form von „Bullaugen“  
brachten einen ungeheuren Konsum und so reiben sich  
Vater und Sohn vor Freude und Wohlbehagen die  
Hände und sind stolz auch auf uns, (die Kutscher) die  
wir unser Oma sein klein Häuschen dort versoffen.

Verehrte Leser! Als Nachschreiber ich meine nachfolgenden Reime,  
ich glaube mit diesen auch Ihre innersten Gedanken erraten zu haben.

Schulden. Das Geld ist knapp, man hat keins mehr,  
es reicht nicht vorn noch hinten,  
die Sorgen drücken alle schwer,  
zum Selbstmord fehl'n die Plänen. -  
Der Herr Beamte stöhnt und spricht:  
„So geht es niemals weiter,  
der Staat vergißt ganz seine Pflicht,  
man wird ja täglich pleiter.“ -  
Der Einzelkaufmann disponiert,  
addiert und subtrahiert,  
der Dalles ihm die Rehle schnürt,  
daß er den Mut verliert.

Doch alle Sorgen, alle Not  
verlassen wenn wir hören,  
daß unsern Hausfrau'n winkt der Tod,  
Schluß ist mit dem Ernähren.

Beil alles klagt und alles stöhnt  
und windet sich im Dulden,  
so macht man das, was sonst verpönt,  
man macht ganz einfach Schulden!

Ach wenn ich keine Schulden hätt',  
stöhnt alle Welt, o Grauen! -  
Ich aber sag', da laß doch Zeit,  
im . . . . . ist das Vertrauen!

Womit ich gleichzeitig um Entschuldigung bitte, doch einmal muß es ja  
gefragt werden. Hans Koschücker



An ihm läuft  
alles glatt ab...

Das ist der rich-  
tige Mantel! Sie  
sind immer gut  
angezogen....das  
launische Früh-  
jahrswetter kann  
Ihnen nichts an-  
haben....und der  
Preis ist leicht  
erschwinglich.

Das bekannteste Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

**Paul Truernit**

## Fritz Theune

Solinger Stahlwaren  
Schleiferei und  
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.  
Alter Markt 26

Geschenke zu allen Gelegenheiten in reicher Auswahl



Sonntag, den 3. Juni geöffnet

## MUSIKHAUS OTTO LAUE

Jägerstraße

Akkordeons  
Klaviere — Flügel  
Noten  
Reparaturen

Habe mich in Arnsberg, Ecke  
Ehmsen-Hügelstraße als  
**Elektroinstallationsmeister**  
niedergelassen.

Ich bin in der Lage, Ihnen alle  
einschlägigen Artikel des  
Elektrofachs zu liefern sowie  
alle in Frage kommenden  
Elektroarbeiten auszuführen.  
Schenken Sie mir bitte Ihr Vertrauen.

**Ernst Eggert**  
Elektromeister

## Arnsberger Textil-Versand

HUBERT NARDMANN

Telefon 557 Sundernerstr. 12

Mit dem Bus bis Haus Tanneck  
Abf. Neum.: 6.10, 7.30, 8.25, 10.20, 12.10, 14.35, 15.55, 17.00, 19.35  
Abf. Plessen: 6.12, 7.32, 8.27, 10.22, 12.12, 14.37, 15.57, 17.02, 19.37  
Bitte ausschneiden und aufheben

Lavabel und Mousselin in großer Auswahl  
zum billigsten Tagespreis

### Noch

bieten wir an zu alten Preisen, gar. reine Baumwolle

Nessel	80 br. DM 1.78	Streifendamast	130 br. DM 4.75
Nessel	160 br. DM 3.75	Streifendamast	140 br. DM 4.95
Linon	80 br. DM 1.90	Streifendamast	160 br. DM 5.75
Linon	160 br. DM 4.25	Hautstuh, verst. Mitte	150 br. 4.75
Herrensacco, Pepita, uni u. gestreift	von DM 62.00—85.00		
Herrenhosen, grau u. braun	von DM 32.50—55.00		
Herren Arbeitshosen	von DM 15.50—16,50		
Damenpopelinmäntel, halb gef.	DM 57.50		
Herrenpopelinmäntel, halb gef. einr.	DM 62.50		
Herrenpopelinmäntel, halb gef. zweitr.	DM 67.50		
Nylonstrümpfe, I. Wahl, 15 u. 30 Den., bek. Marken	DM 6.90		

Was bietet Ihnen

## Sport-Schneider?

Faltboote u. Zelte, Luftmatratzen  
u. Jagdanzickissen nebst Zubehör  
sowie  
sämtl. Wandersport-Ausrüstungen

Hellefelderstr. 20, Fernruf 982

Aus dem Warenprogramm des  
Reform-Hauses:

	Dose:	
Vitamin-Bierhefe	200 g	2,60
Reforma-Ölsaatur		2,80
Speise-Leinöl		2,50
Magermilchpulver, beste Qual.	500 g	1,15
Eichelkaffee	Paket	1,40
Sano-Gesundheits-Senfkörner,	Btl.	2,80

**ROSES** Reform- u. Kräuterhaus  
Arnsberg, Apostelstr. 1



Von Tag zu Tag  
fühlt man sich völlig  
umgewandelt — ver-  
jüngt, verschönert  
u. beschwingt in der  
Geborgenheit der  
schmeichelnden  
Thalysia-Edelformer.  
Anprobe u. Beratung  
unverbindlich.

**THALYSIA**

Rusche-Laupenmühlen, Henzestr. 23

**Geld ist knapp —  
Kranksein teuer  
Wir helfen!**

Fordern Sie unverbindliches Angebot

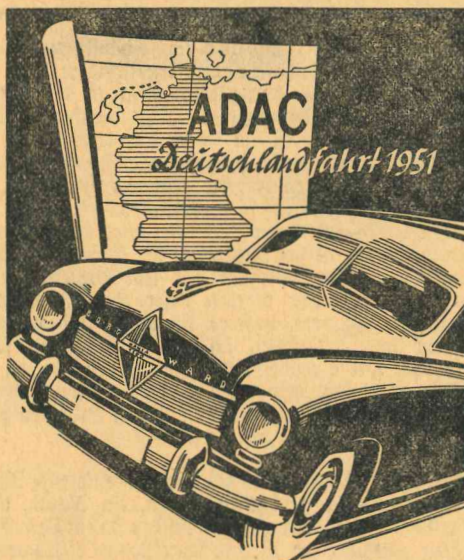


**Seipziger Verein Barmenia**  
Krankenversicherung auf Gegenseitigkeit

**Seipziger Verein Barmenia**  
Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit

General-Agentur für den Kr. Arnsberg

Ruhrstr. 14



### In einer Zerreißprobe ohnegleichen

gelangten **2** Mannschaften auf **6** durch  
den ADAC vom Band genommenen Fahr-  
zeugen in konkurrenzmäßig besetzter Klasse  
**allein strafpunktfrei ans Ziel**  
Sie errangen **6** Goldplaketten mit silbernen Bechern  
und **2** große Mannschaftspreise mit goldenem Schild  
Ein Beweis für unübertroffene Qualität

**BORGWARD »HANSA 1500«**  
MODELL 1951



CARL F.W. BORGWARD G.M.B.H. BREMEN

Vertragshändler

**Ludw. Jost, Arnsberg**

Ruf 407

### Denken Sie an Vater's Weintag am 3. Juni.

1950er	Hackenheimer Galgenberg	DM 1.25
	Weinbaugeb. Rheinhessen	
1950er	Mehringener Zellerberg	DM 1.50
	Weinbaugeb. Mosel	
1950er	Piesporter Michelsberg	DM 1.65
	süffiger Mosel	
1950er	St. Martin Goldmorgen	DM 1.50
	Rheinpfalz, runde Art	
1950er	Sprendlinger Geiersberg	DM 1.25
	milder Rheinwein	
1950er	Eitviller Sonnenberg	DM 1.75
	Rheingau, feine Blume	
1950er	Dürkheimer Feuerberg	DM 1.50
1950er	Walporzheimer Berg	1.50
	Spätburgunder	
	Deutscher Wermut	DM 1.58
	Taragoner	DM 3.05
	Samos	DM 3.—
	Apfelwein	DM 0.52
	Apfelsaft	DM 0.58

**Hill**

bekannteste Verkaufsstellen

### Verkaufskiosk - Erfrischungshalle

**ERWIN DRAWENAU**

Bahnhofstr. - Henzestr. - Ecke

Tabakwaren - Süßigkeiten - Schreibwaren  
Illustrierte - Zeitschriften  
Flaschenbier - Sprudel

Moderne Leihbücherei

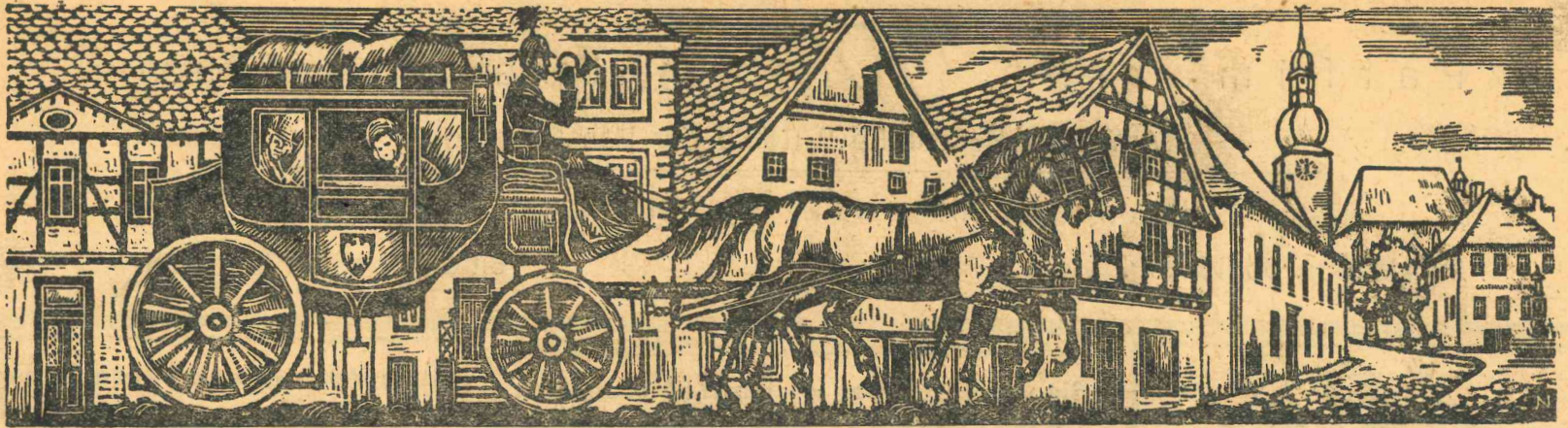
## Werktags zur Arbeit - Sonntags in's Grüne

mit einem Motorrad der Firma

**H. HOEVEL, Kraftfahrzeuge**

Königstr. 36

Ruf 334



# ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandlung C. Schmidt, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Ruhrstr. 14, Ruf 857  
 Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt  
 für Arnsberg, Breitenbruch, Niederelmer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbeck und Wennigloh.  
 Erscheint 2 mal monatlich jeweils Freitags, saisonbedingt abweichend und wird durch die Post jeder Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 12 Uhr.

## Zahnschmerzen . . .

Zahnschmerzen bedeuten für die aus irgendeinem Grunde von betroffenen Menschen schweres irdisches Leid. Unsichtbar und pausenlos quält den Zahnkranken ein Schmerzgefühl, welches in vielen Fällen überhaupt nicht mehr zu ertragen ist. So besteht dann nur noch die letzte Möglichkeit, daß der Zahnarzt konsultiert wird, vor dem die meisten Erdenbürger eine unheimliche Angst haben, genau wie die Kinder vor dem „schwarzen Mann“.

Einem mit Zahnschmerzen behafteten Menschen bringt man unwillkürlich herzlichstes Mitgefühl und Mitleid entgegen. Man weiß eben, wie man selbst schon unter „Zahnweh“ zu leiden gehabt hat.

Mit dem Begriff Zahnschmerzen verbindet sich vielfach eine Art der ärztlichen Behandlung, wobei der Nerv des Zahnes getötet wird. Ist der Nerv getötet, hört alle Qual auf. Leblos und ohne Nerv ist der kranke Zahn einem Torso vergleichbar, der kalt, nackt und verstümmelt Kunde gibt, von dem ehemaligen gesunden Dasein.

Sind wir nicht auch selbst heute solch ein Torso, dem man den Nerv getötet hat? Man muß der Ansicht sein, daß es leider so ist. Anhaltender, bitterster Schmerz fiel uns im Kriege an und begrub mit dem unglückseligen Kriegsende jede Hoffnung auf Heilung. So waren wir der weiteren Pein in langen Jahren ausgesetzt. Hilfe durch „Ärzte“ wurde uns zwar gewährt. Wir erleben aber, daß mit dem Vermögen des Schmerzes, durch die Ebtung unseres Lebens, was ein - jedenfalls irdisch gesehen - lebloses Dasein aufgekommene ist. Was wir täglich sehen und hören ist wahrhaftig dazu angetan, uns Erwachsene, ja selbst auch unsere Kinder mutlos zu machen. Die Kaufkraft der eingeführten DM-Währung ist am versinken. Unverständlich erscheint es uns, daß eigentlich außer langen, nutz- und erfolglosen Debatten innerhalb von Bundes- und Landes-Regierungsstellen sowie Parlamenten praktisch nichts geschieht, um der Masse der Bewohner der Bundesrepublik bescheidenste Lebensmöglichkeiten zu schaffen. Wenn alles nicht so furchtbar traurig wäre, müßte man noch lachen wegen der Albernheit, womit man, abgesehen von leeren Besprechungen, teilnahmslos die Menschen in Not versinken läßt.

Wenn jemand eine „dicke Backe“ hat, sagt man, daß er unter Zahnschmerzen nicht mehr zu leiden braucht. Wir kümmerlichen Untertanen ohne diese „dicke Backe“ haben aber die Zahnschmerzen, die der anderen Kategorie an höchster Stelle aus besagtem Grund erspart bleiben.

Wenn hier in dieser Weise bei der Behandlung des Schemas „Zahnschmerzen“ das Maul aufgemacht werden müßte, so nur deshalb, um einmal in aller Öffentlichkeit infolge unserer Schmerzen die Zähne zu zeigen.

H. R.

## Lokales und Vermischtes.

### Nach Arnsberg mit Eisenbahn und Omnibus.

Zu Tausenden gingen in diesen Tagen die vom Verkehrsverein herausgegebenen kleinen Taschensfahrpläne „Nach Arnsberg mit Eisenbahn und Omnibus“ in den Kreis hinaus. Die Haushaltungen der ländlichen Gemeinden sind die Beschenkten. Die Kreisbewohner freuen sich jedesmal über die praktische Zusammenstellung aller Zug- und Omnibusverbindungen und lesen mit Interesse die Inserate der Arnsberger Geschäftswelt, die in dem Fahrplanheft verteilt sind und die günstigen Einkaufsgelegenheiten bekunden.

### Eine neue Elektroinstallationsfirma.

Der Elektromeister Ernst Eggert kündigte seine Niederlassung in Arnsberg Ecke Ohmen - Hügelstraße in der letzten Ausgabe in einem Inserat an. (Wiederholung auch in dieser Ausgabe)

### Geschäftsverlegung

Die Firma Radio Karbe hat ihr Verkaufsgeschäft und auch die Werkstatt zusammengelegt und beide befinden sich im Hause des Herrn Aug. Schlicker sen., Promenade unmittelbar an der Klosterbrücke. Die bisherigen Geschäftsräume am Alten Markt, neben dem Ratskeller und auch die Werkstatt in der Henzestraße wurden aufgegeben.

In dem vom Verkehrsverein herausgegebenen Hotel- und Gaststättenführer für das Jahr 1951 sind auch die Betriebe angegeben, die ausgesprochene Ausflugsziele für die heimische Bevölkerung und für die Fremden bedeuten. Es handelt sich um folgende Gaststätten:  
 Waldhotel Zanneck, Restaurant-Café Hasenwinkel, Gasthof Hoffmann Rumbeck, Gasthof Bause Stadtbruch, Café zur schönen Aussicht Rumbecker Höhe, Gasthof Weber Uentrop, Gasthof Spindelbrecher, Breitenbruch, Haus Oberelmer, Gasthof Bitter, Wennigloh, Gasthof Hesse, Wennigloh, Gasthof Schefferei, Café-Restaurant Görs.

In diesen genannten Häusern erwarten die Ausflügler erstklassige Speisen und Getränke nebst aufmerksamer Bedienung.

Ein Besuch an schönen Sommertagen lohnt sich daher immer.

Eine Dampfbettfederreinigung richtete Herr Arthur Maffet, aus Dezentrop am Brückenplatz 5 (neben dem Landgericht). Hierdurch haben die Hausfrauen die Möglichkeit, in Arnsberg die von Zeit zu Zeit so notwendige Reinigung von Betten durchführen zu können (siehe Inserat).

SGV. 16. Juni (Sonnabend) Sternkundliche Wanderung zum Ecketurm u. Kapune. Treffpunkt 20.30 Uhr Neumarkt.

## Kulturveranstaltung des Regierungspräsidenten

Sonntag, den 24. Juni 1951, 16.30 Uhr,  
 großer Saal der Stadthalle Arnsberg

## Symphoniekonzert DES KREISORCHESTERS UNNA 50 Musiker

Solist: **Prof. Elly Ney**

Leitung: Generalmusikdirektor Hans Herwig

Im Programm:  
 BEETHOVEN, BRAHMS, SMETANA

Der Konzertflügel wurde von der Firma Ibach, Schwelm zur Verfügung gestellt.

Karten zu 3.- DM (num.), 2.- und 1.- DM (unnum.) im Verkehrspavillon, Buchhandlung Hartgenbusch, Lindenberglage und an der Abendkasse.

Günstige An- und Rückfahrtmöglichkeiten für auswärtige Konzertbesucher.

## Beachten Sie unsere günstigen Preise für Weine und Spirituosen!

50er Gau-Bickelheimer „Rheinessen“ angenehm mild	DM 1.20
50er St. Martin Schloßberg „Rheinpfälzer“	DM 1.20
50er Hackenheimer Galgenberg „Rheinessen“ mild	DM 1.25
50er Piesporter Michelsberg, Mosel, süffig	DM 1,65
50er Walporzheimer Spätburgunder	DM 1,50
„Perwino“ Mehrfrucht Tischwein	DM 1,05
Samos	DM 3,-
Tarragona	DM 3,85
Apfelwein	DM 0,52
Apfelsaft	DM 0,58
Klarer Brantwein, 0,7 Ltr.	Fl. DM 3,80
0,35 Ltr.	Fl. DM 2,-
Münsterländer 32%, 0,7 Ltr.	Fl. DM 3,90
0,35 Ltr.	Fl. DM 2,15
Pfefferminz- und Vanille-Likör	1/1-Fl. DM 4,90
	1/2-Fl. DM 2,50
Kakao mit Nuß 30%	1/1-Fl. DM 5,15
	1/2-Fl. DM 2,60

# Hill

Ruhrstraße, Bahnhofstraße, Jägerstraße, Schloßstraße

## Med. Drogerie und Photogeschäft

Heute  
 Eröffnung!

RAIMUND  
**Humpert**

Neubau Brückenplatz  
 Ruf 805

Zu gleicher Zeit Eröffnung meiner Spezialabteilung für **Bandagen und Miederwaren.**

Ich bitte die verehrte Einwohnerschaft von Arnsberg und Umgebung, das mir bisher geschenkte Vertrauen auch weiterhin entgegenzubringen.

Parfümerien *Wilmes* Damen- u. Herren-Salon  
Arnsberg, Haarstraße 9 (Nähe der Hansastuben)

Nach erfolgtem Umbau jetzt ein Schmuckstück für die Stadt.

Erstklassige Bedienung.

Bitte besuchen Sie mich.



Von Tag zu Tag  
fühlt man sich völlig  
umgewandelt - ver-  
jüngt, verschönert  
u. beschwingt in der  
Geborgenheit der  
schmeichelnden  
Thalysia-Edelformer.  
Anprobe u. Beratung  
unverbindlich.

**THALYSIA**

Rusche-Laupenmühlen, Henzestr. 23

Sie vergessen den weiten Weg u. staunen  
immer wieder über unsere Preise!

**Nessel, Linon, Frottiertücher,  
Damast, Inlett, Pyjamastoffe**  
in großer Auswahl zu alten günstigen Preisen.

**150 der schönsten Muster in  
Mousseline und Lavabel**  
zum billigsten Tagespreis vorrätig.

**Damen- und Herrenpopelinnmäntel, Farmerjacken,  
Saccos, Herren- und Arbeitshosen stets vorrätig.**

**Arnsberger Textil-Versand**  
H. NARDMANN

Telefon 557 Sundernerstr. 12  
Mit dem Bus ab Tanneck und Plesser

**Auto-Verleih und -Vermietung**



**Geschäfts-, Kranken- und Familienfahrten**

bis zu 8 Personen werden sicher, schnell  
und preiswert ausgeführt durch

Ruf **RENNER** Ruf  
**931** Arnsberg, Obereimerstr. 42 **931**

Sonntag, d. 1. Juli u. Montag, d. 2. Juli 1951

**Autobusfahrt**

zur Bundesgartenschau Hannover.

Anmeldungen im Reisebüro

**LUDEWIG**

Fahrpreis mit Übernachtung 25.— DM

**Wieder ein vorteilhaftes  
Sonderangebot.**

**Damengarnituren Krepp DM 3.50, 2.90**

**Mädलगarnituren Krepp**

Gr. 36, 38 und 40 nur DM **2.45**

**Ia. Charmeuse Röcke**

mit schönen Motiven 7.95, 6.95 u. DM **6.45**

**Seidenstrümpfe Bemberg**

Perlon verst. DM 5.75, **4.75**

**Hans Kohl**

**TEXTILWAREN**

Auf der Alm 57

Neu!

Von Oeventrop verlegte ich meine

**Dampfbettfederreinigung** Neu!

nach **ARNSBERG**

Brückenplatz 5, Eingang Jahnstr.

*Arthur Worsseck*

Ruf 236

Federbetten werden durch technisch vollendete Maschinen-  
anlagen gereinigt und desinfiziert.

Abgeholte Betten werden auf Wunsch am gleichen Tage  
gereinigt und wieder zugestellt.

Reparaturen und Änderungen bei billigster Berechnung.  
Neuanfertigung.

Reichhaltiges Lager in Inlett, Bettfedern und Daunen.

**Sie wissen kein richtiges  
Ausflugsziel?**

Das idyllisch gelegene und eine schöne  
Aussicht bietende

**Café-Restaurant Hasenwinkel**

Besitzer Ww. Zimmermann

Ruf 385

lohnt sich immer zu besuchen.

Fahrradeinbaumotor

**„Flink“  
der Schlager**

Preis einschl. Montage DM 210,—

Zahlungserleichterung möglich.

Näheres durch:

**H. HOEVEL, Kraftfahrzeuge**

Ruf 334

Königstraße 36

**Keinen Urlaub**

ohne uns . . .

Luftige Wäsche  
luftige Kleidung

dann wird es erst  
schön . . . !

Große Auswahl im

Kaufhaus

**Lohmeyer**

Im Zentrum der Stadt

**Für Herz, Nerven, Ruhe, Schlaf**

sorgen 3 treue Helfer aus dem Reform-Haus

**ENERGETICUM** Fl. 5,80 DM

seit langem als Kur- und Kräftigungs-Mittel  
bei Erschöpfungszuständen bekannt,

**TONERVA** Fl. 5,90 DM

beruhigend, aufbauend, schlafspendend, aus  
natürl. Heilkräuterauszügen o. chem. Beigaben,

**FRAUENGOLD** Fl. 3,50 DM

spez. auf den weibl. Organismus abgestellt, er-  
höht in wunderb. Weise Nerven- u. Spannkraft.

**Roses Reform- und Kräuterhaus**  
ARNSBERG, APOSTELSTRASSE 1



Elektro-Rundfunkgeräte aller  
Firmen sowie Beleuchtungs-  
körper und Kühlschränke  
liefert Ihnen

**E. Eggert**

Arnsberg, Ecke Ehmsen-Hügelstr.

**Geschäfts-  
Eröffnung!**

Meiner verehrten Kundschaft zur Kenntnis, daß ich ab  
22. Juni 1951 in

**Arnsberg, Alter Markt 15**

den Verkauf von

**Singer Nähmaschinen nebst Zubehör**

SINGER-TEILEN - GARNEN - NADELN übernehme.

Es ist mein Bestreben, nach wie vor allen Kundenwünschen gerecht zu werden.

Reparaturen aller Art an Büro- und Nähmaschinen

**Ludwig Flinkerbusch, Mechanikermeister**

**Alt u. Neu**

Inh. H. Britten — Ruhrstr. 8

**Haus der Gelegenheitskäufe**  
bietet an:

Accordeon 80 Bässe Verdi II Hohner  
DM 180,—

Mä.-Mantel Länge 95 cm neu  
DM 31,—

E. Kochplatten neu 2-fl. DM 50,—

Sp.-Hemden neu DM 7,30

Sessel gepolstert neuw. DM 22,—

Kn.-Lodenmfl. Länge 95 cm DM 36,—

Fahrräder ab DM 20,—



# ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandlung C. Schmidt, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Ruhrstr. 14, Ruf 857  
 Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt für Arnsberg, Breitenbruch, Niederleimer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbeck und Wennigloh.  
 Erscheint 2 mal monatlich jeweils Freitags, saisonbedingt abweichend und wird durch die Post jeder Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 12 Uhr.

## Hussa und Horrido!

Der Kreislauf eines Jahres bringt seinem Wesen entsprechend turnusmäßig, man könnte beinahe sagen, am laufenden Band hohe und höchste Festtage religiöser, ideeller und gesellschaftlicher Art. „Ich freue mich“, sagte man als Kind, „auf Weihnachten, auf Ostern, auf Pfingsten und auf vieles andere mehr. In unsern Tagen freut sich ausnahmslos eine ganze Stadt auf das greifbar vor uns liegende Schützenfest. Verbindet man doch in allen Kreisen der Bevölkerung im Rahmen des gesellschaftlichen Feierns oder Fröhlichseins mit dem Ablauf der Schützenfesttage eine Hochstimmung an herzerfrischender Fröhlichkeit, Ausgelassenheit und Freude am Leben. Geschürt wird dieses ungezwungene Fröhlichsein, der sprudelnde Humor und die frische Lustigkeit durch den Gott des Weines und im weiten Sinne gefast, aller alkoholischen Flüssigkeit, Bacchus, der uns in diesen Tagen die Zapfen der Fässer und die Pfropfen der Flaschen freundlichst öffnet. Wenn man über Schützenfestgedanken schreibt, so verbindet man gleichzeitig damit alle die wunderschönen Erinnerungen, die von so manchen vergangenen Festen herrühren. In einem Punkt sind, so kann man wohl sagen, sicherlich alle Erlebnisse in gleicher Weise zu werten, die sich beziehen auf das einmalige bunte, lustige und besonders auch feuchte Treiben einer tausendfachen Bewohnerzahl „unter der Vogelstange“. Dieser Montagmorgen, der hat es wirklich in sich. Mit dem Becken der Trommeln und Pfeifen bricht er an und der gemeinsame Ausmarsch mit schmissiger Musik in aller Seligkeit der vorausgegangenen Stunden des Sonntags und der tiefen Nacht ist allein ein Bild für sich. Die äußere Umrahmung bildet die Natur selbst. Die Sonne lacht und von den uns umgebenden dicht bewaldeten Höhenzügen geht eine Stimmung aus, die mitbestimmend ist für die Lösung der Alltagsmenschen aus aller Schwere und Sorge des täglichen Lebens. Ein Volksfest kann nur etwas Gutes sein. Es gibt nichts idealeres, als daß sich Menschen aller Art, aller Altersstufen, aller Bildungsgrade und Beschäftigungsweisen an mehreren Tagen zusammenfinden, um eine völlig einheitlich ausgerichtete Gemeinschaft zu bilden. Man sagt, daß es im allgemeinen im menschlichen Dasein nicht möglich wäre, alle unter einen Hut zu bringen. Jedoch es gibt nach dieser Richtung hin gar keinen Zweifel, daß in den Schützenfesttagen insbesondere „unter der Vogelstange“ ein harmonisches Band alle Mitfeiernden verknüpft. Wir glauben, auf diese Harmonie ganz besonders in Arnsberg stolz sein zu können. Auf dieses Moment kann die Bürgererschützen-Gesellschaft Arnsberg sich etwas einbilden. So wollen wir denn unter der Regentschaft des Rosenkönigs Franz und seiner Erlauchten Königin Mia unter Führung des Schützenhauptmanns Fritz Hing das Fest

beginnen. Wir wollen wünschen und hoffen, daß es sich in gleicher Weise an den herrlichen Verlauf der früheren Feste anschließt. Daß dies so werden möge, liegt nicht zuletzt bei jedem einzelnen. Mit Hussa und Horrido rufen wir auf und wenn wir am Dienstag in der Frühe des Feierns müde sein werden, dann soll unser Abschiedsgruß nochmals ausklingen in Hussa und Horrido! H. R.



Das Königspaar 1950/51  
 Foto: Hoffmann  
 Rosenkönig Franz Köhlig / Mia Hölcher

## Lokales und Vermischtes.

### Geschäftsverlegungen.

Nachdem als erster das Café-Restaurant Jos. Steffensmeier in den großen Neubau am Brückenplatz, auf dem Gelände des Betriebsamtes der Bundesbahn, den Betrieb eröffnen konnte, sind nunmehr drei weitere Arnsberger

Firmen aus ihren bisherigen Geschäftsräumen umgesiedelt. Es handelt sich um das Schuhhaus Becker, welches bisher unter dem alten Firmennamen Grüterich am Alten Markt geführt wurde. Herr Becker wartet in dem neuen Geschäftsraum, in welchem auch die Auslagen die Interessenten erfreuen, mit Dessins aller Art auf.

Ferner eröffnete bereits einige Tage vorher die Drogerie Humpert, ehemals in der Bahnhofstraße gelegen, in dem genannten Neubau das Geschäft. Neben dem bisherigen Geschäftsumfang ist von Herrn Humpert auch der Verkauf von Niederwaren und Korsets hinzugenommen worden.

Damit der neue Schornstein des großen Gebäudes auch richtig qualmt, erweiterte Herr Heinz Bruttmann, der Inhaber der Firma August Rütger, mit einer neuen Verkaufsstelle sein Einzelhandelsgeschäft. Auf Schützenfest öffnet er die Ladenpforte. Alles in allem ist zu sagen, daß der Einzelhandel Arnsbergs seine gefamte Bistitenkarte verschönert hat.

### An den Schützenfesttagen eine Sonderomnibusfahrt.

Alljährlich wird für diejenigen Arnsberger Damen und Herren, die aus irgendeinem Grunde am Schützenfest nicht teilnehmen können oder wollen, eine Sonderomnibusfahrt ausgeschrieben. Diesmal sogar eine zweitägige Fahrt. Beginn am 1. Juli, 5 Uhr früh am Neumarkt in Arnsberg. Der Fahrtverlauf führt über Lippstadt, Hannover, (Bundesgartenschau) von dort nach Goslar. In Goslar wird übernachtet. Am zweiten Tage geht dann die Reise weiter durch das Oertal über Braunlage, Göttingen nach Han.-Münden, wo ein mehrstündiger Aufenthalt gemacht wird. Von dort über Bad Wildungen, Edersee zurück nach Arnsberg. (Siehe Inserat).

### Die Siedlergemeinschaft Schreppenberg.

Die Siedlergemeinschaft Schreppenberg ist allmählich ein Begriff geworden. Hier haben sich Menschen zusammengefunden, die innerhalb ihres Bohnengeländes und Bohnraumes eine geschworene Gemeinschaft bilden. Die überaus hübsche landschaftliche Lage des Geländes ist sicherlich ein Grund mit dafür, daß diese Menschen ihre heimatliche Scholle so lieb gewonnen haben. Die Bewohner des Schreppenbergs sind fleißige Menschenkinder, die insbesondere auch eigene Initiative besitzen. Sie wollen sich keineswegs innerhalb ihrer Zugehörigkeit zur Stadt von Arnsberg absondern; sie möchten nur den Gemeinschaftsgedanken innerhalb ihrer Siedlung betonen und fördern. Lustig ging es zu bei dem letzten Siedlerfeste, wo innerhalb der Feierlichkeiten auch die Bürde eines Schützenkönigs und einer Königin verliehen werden konnte. Im strahlenden Sonnenschein wurde mit einem starken Aufwand an Zähigkeit und Fleiß mit großen „Päken“ dem Vogel auf der Stange zu Leibe gerückt. Das waren fröhliche und muntere Stunden und Tage!

Meiner werten Kundschaft teile ich hierdurch mit, daß ich in der kommenden Woche mein Geschäft (seither Firma Grüterich, Alter Markt) in die bedeutend größeren Räume gegenüber dem Landgericht verlege.

Es wird mein Bestreben sein, Sie weiter aufmerksam und mit **anerkannt besten Markenschuhen** preisgünstig zu bedienen.

## Schuhhaus Ludwig Becker

Salamander-Aleinverkauf

Arnsberg, Brückenplatz

Mitglied der De-Schuh, der größten u. bedeutendsten Schuheinkaufsvereinigung Deutschlands

**Radio Karbe**  
INHABER INC. HEINZ KARBE

Handwerklicher Meisterbetrieb

Das Fachgeschäft am Platze in größeren  
Geschäftsräumen mit angeschlossener  
Werkstatt

jetzt: an der Klosterbrücke

**Zum Schützenfest**

Sommerliche Garnituren 5,75, 4,95 **4,25**  
Charmeuse Unterkleider 6,50, 5,90 **4,85**  
mit und ohne Motiv

**Damen-Strümpfe**

Perlon verstärkt ab **3,95**  
100% Perlon ab **6,95**  
100% Nylon ab **5,90**



**Omnibus - Sonderfahrt**

1. u. 2. Juli 1951, Abfahrt 5,00 Uhr Neumarkt  
Fahrpreis einschl. Übernachtung 25,00 DM  
Vorverk.: E. Ludewig u. Verkehrspavillon  
Fahrtverlauf siehe lokaler Teil

**Für die Schützenfesttage**

empfehlen wir:

Klarer Brantwein 32°/o	1/2 Fl. DM 5.80	1/2 Fl. 2.00
Münsterländer 32°/o	DM 5.90	2.15
Doppelkorn 38°/o	DM 5.70	5.00
Wacholder 32°/o	DM 5.95	2.20
div. Liköre 30°/o	1/2 Fl von DM 4.90 ab	

Die Preise verstehen sich ohne Glas!

Weinbrand und Weinbrand-Verschnitt, Steinhäger usw.  
von ersten Markenfirmen stets vorrätig!

Bratheringe, lose	500 g	DM 1.04
Bratheringe	1-Ltr.-Dose	DM 1.20
Bismarckheringe, lose	500 g	DM 1.10
Bismarckheringe	1-Ltr.-Dose	DM 1.48
Rollmops mit Gurke, lose	500 g	DM 1.10
Rollmops mit Gurke	1-Ltr.-Dose	DM 1.48
Geleeheringe	Port.	DM 0.25
Seelachs in Schb.	250 g	DM 1.35

Oelsardinen, Fettheringe in Tom., Fett-Heringsfilets in Tom.  
und Senf, Fleischsalat, Heringssalat, Mayonnaise usw.

**Hill**

bekannte Verkaufsstellen



Baumschule

**A. Röhrig**

Arnsberg i. W.

Ruf 309

Obstbäume, Beerensträucher, Rosen,  
Ziersträucher, Alleebäume, Konifern.  
Reiche Auswahl starker gesunder Bäume  
in besten Sorten.

Zuverlässigste Lieferung.  
Beste Bezugsquelle fürs Sauerland  
und rauhe Lagen.

Anerkannte Markenbaumschule.

**Alt und Neu**

Inh. H. Britten — Ruhrstr. 8

Haus der Gelegenheitskäufe bietet an:

Radio Mende 5 R. 6 Kr.	180.— DM
Klapp-Zylinder, neuw.	15.— DM
D.- u. H.-Regen-Mäntel, neu	16.— DM
Herren-Hosen, neu	19.— DM
Kinder-Lodenmäntel	30.—, 36.— DM
Schuhe in allen Größen	ab 1.— DM



Seit fast

**70 Jahren**

sind **Schuhe** von  
Wortmann  
ein Qualitätsbegriff

1882	1890	1900	1910	1920
	1930	1940	1950	1951

Besichtigen Sie bitte unsere 4 großen Schaufenster.

**Wortmann**

ARNSBERG  
Das Haus für bequeme Fußbekleidung

August **Schlicker** K.G.

Tapeten, Farben, Lacke, Glas

Täglich Neueingänge  
von Balatum, Stragula und Linoleum

Arnsberg i. W.



Der  
sommerliche  
Ausschnitt

betont den Schmuck.  
Lassen Sie sich zeigen,  
was Sie schöner macht.

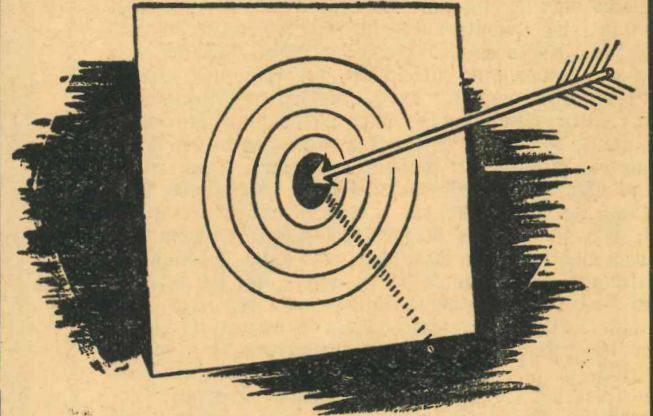
Im Fachgeschäft

MAX  
**Richter**  
ARNSBERG  
UHREN · SCHMUCK · BESTECKE

Städcker Neuberg guter Rheinwein	1/2 Fl. nur	1,15	o/Gl.
Nitteler Kleinberg guter Moselwein	1/2 Fl. nur	1,15	o/Gl.
Liköre, Kakao mit Nuß Aprikot, Halb u. Halb	Fl. nur	4,95	m/Gl.
Weinbrand-Verschnitt gute Qualität	1/2 Fl. nur	5,25	o/Gl.

Fruchtwaffeln 100 g nur **0,35**  
Schokolade, Karamellen  
100 g nur **0,38**

Vollmilch-Nußbruch  
mit ganzen Nüssen 100 g nur **0,75**  
Lübecker Marzipan-Schokolade  
sehr fein  
100-g-Tafel m. Staniol u. Etik. nur **0,75**  
Pfefferminz-Taler  
ganz mit Schokol. überzogen  
100 g nur **0,45**



**Treffer für die Vogelstange**

**Damen-Söckchen**  
mit Rollrand 2.95 **2.45**

**Damen-Strümpfe**  
links verstärkt 4.25 **3.90**

**Damen-Netz-Wäsche**  
Hemdchen 2.20  
Schlüpfer 2.10

**Damen-Kleider**  
Zellw. Musseline 21.50 **17.90**

**Damen-Kleider**  
Schantusin, einf. 31.50 **27.50**

**Herren-Ringel-Socken**  
ital. Sommerware 2.45 **1.95**

**Herren-Netz-Wäsche**  
Hemd 4.05 **3.45**  
Schlüpfer 2.95 **2.70**

**H-Trikot-Hemden**  
einf. m. Reißverschl. 8.15 **4.25**

**Herren-Sporthemd**  
einf., weiß u. pastellf. 15.60 **11.75**

**Herren-Sporthemd**  
porös Polo-Art 1/2 Arm 11.75  
weiß u. farb. 1/2 Arm **14.25**



Ihre Filme werden schnellstens entwickelt, copiert, vergrößert

Medizinal-Drogerie und Fotohaus

RAIMUND  
**Humpert**

Brückenplatz

Jetzt ist es Zeit

Motorräder und Motorroller zu kaufen!  
Große Auswahl vorhanden.

**H. HOEVEL** · Kraftfahrzeuge

Königstr. 36

Ruf 334

## Fritz Theune

Solinger Stahlwaren  
Schleiferei und  
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.  
Alter Markt 26

## Immer mit der Ruhe!

Wer eine zuverlässige Uhr besitzt,  
kennt keine nervöse Eile mehr.

Uhren in großer Auswahl und zu günstigsten Preisen.  
Bestecke, Silber- und Goldschmuck von kunstvoller Pracht  
und . . . dies alles zu günstigsten Zahlungsbedingungen.

Daher lohnt sich ein Weg herunter zur HELLEFELDERSTR. 56 immer!

## UHREN-BORNS

## MUSIKHAUS OTTO LAUE

Jägerstraße

Akkordeons  
Klaviere — Flügel  
Noten  
Reparaturen

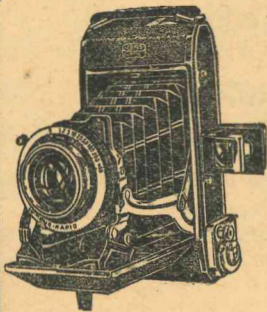
## Warum raucht es auf Schützenfest?

Weil die frohen Festteilnehmer  
in der neu eröffneten Verkaufs-  
stelle des Heinz Gruttmann,  
Inh. der Fa. A. Rüter die guten  
Tabakwaren nur erster Firmen  
qualmen.

Man merke daher ab heute:

## H. Gruttmann

Inh. der Fa. A. Rüter  
Brückenplatz und  
Bahnhofstraße 80



Halten Sie Ihre  
Schützenfesteindrücke  
im Bilde fest.

Beim Kauf einer Kamera  
berate ich Sie fachmän-  
nisch und helfe Ihnen  
die Anschaffung durch  
günstige Ratenzahlun-  
gen zu ermöglichen.

Kamera der Firmen: Leitz, Zeiß-Ikon, Kodak,  
Agfa, Voigtländer und anderer Firmen in den  
verschiedensten Modellen vorrätig.

Germania-Drogerie und Photo-Haus

## Jos. Ernst, Arnsberg

Ruhrstraße 72

Das Fachgeschäft mit der  
Spezial-Photo-Abteilung

## Zum Schützenfest

empfehlen wir!

Spezial-Toffee	200 g nur 0,47
Milchkaramellen	200 g nur 0,49
Eisbonbon	200 g nur 0,52
Gelee-Früchte	200 g nur 0,55
Frucht-Creme-Schok. 2 Tfl. à 100 g	nur 0,95
Edel-Vollm.-Schok. 2 Tfl. à 100 g	nur 1,25

Klarer Brantwein	1/1 Fl. 3,80
Reiner Korn	1/1 Fl. 4,50
Doppel-Korn 38%	1/1 Fl. 5,40
Weinbrand-Verschnitt 38%	1/1 Fl. 5,50
Liköre (mehrere Sorten)	1/1 Fl. 4,90
Weißwein (Wincheringer, Kleinberg, Mosel)	1/1 Fl. 1,20

## Thams&Garfs

## Pergament-Ersatz

fett dicht wieder vorrätig

Hans Busch, Jägerstr.

## Haben Sie Stoffe?

Ich verarbeite Ihre Stoffe in erstklassigen Fassons und bester Arbeit zu Herrengarderobe,  
Damenmänteln und Kostümen bei kullanten Preisen.

Der Weg zu mir lohnt sich bestimmt.

## GEORG MASKE

Moderne Maßbekleidung, Schloßstraße 34

Selbst der verwöhnteste  
Raucher findet bei mir das  
Richtige.

Zigarrengeschäft

Herm. Finck, Bahnhofstr.

### „Unterm Strich“

Arnsberg ist die Stadt der Kleinstautos geworden, die hier  
jetzt mit kleinsten mit gutem Erfolg seit längerer  
Zeit fabriziert. Man sieht die kleinen „Hoppers“ tagtäglich  
in unserem Stadtbild. Infolgedessen ist unser Auge an  
diese Miniaturschöpfung schon gewöhnt. Vor wenigen  
Tagen hielt eines dieser Kleinstautos auf dem Neumarkt.  
Ich sah einen „Herrenfahrer“ aussteigen und vernahm  
mit Schrecken, daß aus dem Wägelchen ein munteres Bäch-  
lein floß. Auch ein älterer Herr beobachtete diesen Vorgang  
ebenfalls. Er ging mit kleinstädtischer Ruhe lächelnd auf  
den schwer verärgerten und mit Handwerkszeug hantieren-  
den Autobesitzer zu und klopfte ihm begütigend auf die  
Schulter mit den Worten: „Aber lassen sie ihn doch -,  
er ist ja noch so klein!“

Und nun ein Wort zu dem rauschenden Fest, welches nun  
schon 3 Wochen hinter uns liegt. Der 60. Geburtstag des  
Sauerländischen Gebirgsvereins war für unsere Heimat-  
stadt ein 100%iger Erfolg. Hervorzuheben ist, die in  
diesem Falle erreichte Einmütigkeit der Stadtbewohner.  
Die auswärtigen Besucher waren des Lobes voll. Hierin  
steht ein höchst beachtlicher Wert der Werbung für unsere  
schöne Bergstadt. Setzen sich doch die Teilnehmer dieser  
Festveranstaltung aus den Gegenden zusammen, von wo  
wir in der Saison nicht nur den Durchgangverkehr, sondern  
auch die Dauerbesucher hauptsächlich erwarten. Das Pro-  
gramm lief wie am Schnürchen ab, d. h. eine fatale  
Situation wäre uns bald zum Verhängnis geworden.

Es war etwa 1/4 Stunde vor Beginn des Aufmarsches  
zum Schloßberg, als mir gemeldet wurde, daß oben auf  
dem Schloßberge das Denkmal der kopflosen Jungfer  
Gertrud von Plettenberg mit einem neuen Haupt versehen  
sei. Das Antlitz sei mondän, es fehle nicht der mit knall-  
rotem Lippenstift bemalte Mund und auch die schmalen  
Augenbrauen seien der einer Filmdiva ähnlich. Der Kopf,  
so hieß es, sei aus stark verhärtetem Gips. Für eine kurze  
Zeit war ich unerschrocken, ich sagte mir, daß heutzutage  
alles möglich sei und daß vielleicht von irgend einer am-  
lichen Stelle aus, die Jungfer Gertrud in letzter Minute  
zur Feier des Tages dieses moderne Frauenantlitz erhalten  
habe. Um ganz sicher zu gehen wurde Fräulein Kleemann  
gebeten, an Ort und Stelle die Dinge auf Ernst oder

Spaß zu untersuchen. Mit Riesenschritten eilte Kleemann  
von dannen und übersah am Tatort sofort die Dinge.  
Als schon die ersten marschierenden Gruppen mit Gesang  
ankündeten, zerbarst der Gipskopf unserer Gertrud unter  
den wuchtigen Hieben Altstädter Anwohner. Bis heute  
weiß kein Mensch, wer die Fachkräfte gewesen sind, die  
diesem, man muß schon sagen, originellen Einfall gehabt  
haben. Besser jedoch ist es gewesen, daß die Veräppelung  
frühzeitig noch aus der Welt geschaffen werden konnte.

Da ging ich kürzlich nach einer Feier in Neheim gegen  
2 Uhr früh über den Platz am Rathaus und hörte einen  
heimkehrenden, fröhlichen GEBer recht laut singen: „So  
leben wir so leben wir . . .“. Es dauerte nicht lange, da  
kam ein Polizeibeamter gelaufen und sagte zu ihm: „Sie,  
hören Sie mal, Sie machen aber ruhestörenden Lärm, ich  
muß Sie mit zur Wache nehmen.“ Der Mann aber er-  
klärte darauf: „Ach, Herr Wachtmeister, schimpfen sie nicht  
so, ziehen sie mir man lieber das Messer aus dem Rücken,  
ich bin nämlich überfallen worden.“ Darauf meinte der  
Wachtmeister ganz verdutzt: „Aber Mann und dann singen  
sie noch?“ „Ja, gerade Herr Wachtmeister, hätte ich um  
Hilfe geschrien, wäre sowieso kein Mensch gekommen.“

Die Nr. 144 der Strafliste für das Jahr 1928 wird den  
Belgiern zum Verhängnis.

Auf Grund der Strafverfügung der Polizeiverwaltung  
Arnsberg vom 14. Mai 1928 wurde der Eigentümer eines  
Personenkraftwagens, weil er an sein Fahrzeug einen Eis-  
handwagen ohne Bereifung angehängt hatte, wodurch beim  
Befahren des Steinwegs und des Neumarktes durch das  
Nollen der Räder ein sehr starkes Geräusch verursacht  
wurde, mit einer Geldstrafe belegt. Bewiesen wurde die  
Uebertretung durch den Polizeiwachtmeister Krüger. Der  
Inhaber des Pkw. wurde auf Grund der §§ 10, 16 und  
17 der Verordnung vom 16. 3. 1928 (R. G. Bl. S. 9)  
und des § 21 des Gesetzes vom 3. 5. 1909/21. 7. 1923  
(R. G. Bl. S. 743) über den Verkehr von Kraftfahrzeugen  
mit einer Geldstrafe von 3,— Mk. belegt. Vielleicht genügt  
der Arnsberger Polizei diese Anregung und schreitet nach diesen  
noch bestehenden §§ in gleicher Weise ein, gegen die mit starkem  
Geräusch fortwährend die Straßen Arnsbergs durchfahren-  
den belgischen Panzerfahrzeuge nach dem Grundsatz:

„Was dem einen recht ist,  
ist dem andern billig.“  
womit ich mit dem aktuellen Gruß „Horrido“ verbleibe.  
Hans Rosbücher



Man urteilt nach  
Ihrem Aussehen

—also auch nach  
dem Oberhemd und der  
Krawatte. Was zusammen harmonisiert,  
was modisch ist und vorteilhaft kleidet,  
legen wir Ihnen gern vor.

Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

# Paul Truernit

*Anton Poggel jr.*  
Conditorei - Café

**E I S**  
in bekannter Qualität

Große Auswahl in Schokoladen u. Pralinen  
Weine und Liköre erster Firmen  
*Arnsberg i.W., Bahnhofstr. 90*

Schützenfest-Sonntag auch geöffnet.

*Wir zieh'n nicht nur ins Sauerland . . .  
sondern an den Schützenfesttagen*

in den Gasthof  
**„Zum Wildschütz“**  
*wo sich alle wohlfühlen werden*

Conditorei - Gaststätte  
**Zum alten Schloß**

Inhaber: Adolf Menge

Das gemütliche  
FAMILIEN-CAFÉ  
mit dem  
erstklassigen Eis.

Ein kräftiges **Horrido-Johho**  
allen Schützenbrüdern  
und Gästen!

Gaststätte  
**Th. Schlinkert u. Sohn**

### Einladung

zu dem am 30. Juni, 1. und 2. Juli 1951 stattfindenden  
**Arnsberger Bürgerschützenfest**

### Festordnung:

#### Sonnabend, den 30. 6.

16.00 Uhr Konzert auf dem Schützenhof  
18.30 „ Aufsetzen des Dogels  
21.00 „ Zapfenstreich (Antreten der Teilnehmer  
pünktl. 20.30 Uhr an den Kompanielokalen

#### Sonntag, den 1. 7.

7.30 Uhr Antreten der Schützenbrüder am alten  
Rathaus zum Kirchgang  
8.00 „ Festgottesdienst  
11.30 „ Konzert zu Ehren des Königspaares auf  
dem Schützenhof  
14.30 „ Antreten der Kompanien auf dem  
Schützenhof  
15.00 „ Festzug, anschließend Ehrung der Jubilare  
und Festlichkeit auf dem Schützenhof  
20.00 „ Polonaise

#### Montag, den 2. 7.

6.00 Uhr Wecken  
6.45 „ Antreten der Schützen an den Kompanie-  
lokalen  
7.30 „ Abmarsch vom alten Rathaus zur Dogel-  
stange  
16.00 „ Abholen des neuen Königspaares -  
Festzug, anschließend Festlichkeiten auf  
dem Schützenhof  
20.00 „ Polonaise

Zu allen Veranstaltungen sind die Eintrittskarten offen zu tragen.  
Alle Mitbürger werden herzlich gebeten, an den Festtagen zu flaggen.  
Arnsberg, den 28. Juni 1951

Der Schützenhauptmann

### Zum Schützenfest

ist jedermann besonders  
herzlich willkommen im

### Gasthof Holterhoff

Im Ausschank Dortmunder Kronen und Veltins Pilsener

Im trauten Winkel, am Fuße  
des Glockenturms empfiehlt  
sich das

**Café Swora**

mit seinen vorzüglichen  
Backwaren u. Süßigkeiten  
aller Art.

Wie immer bleibt **Börse!**  
die Börse

Im **Börsengarten** trifft sich am  
Stangenabend und den andern  
Festtagen **Alt und Jung!**

Die Stimmung und Fröhlichkeit während  
der Schützenfesttage wird noch gesteigert  
durch den Besuch des

**Husemannkeller**

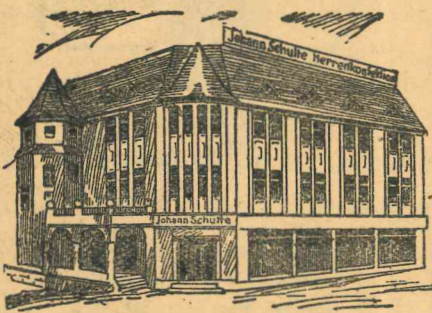
Im Hofraum spielt sich ein lustiges Treiben ab.

CAFÉ - CONDITOREI

**Steffensmeier**

Am Brückenplatz

Täglich geöffnet von 8 Uhr früh bis zur Polizeist.



### Moderne, preiswerte Kleidung

für Herren, Jünglinge und Knaben  
finden Sie bei mir in größter Auswahl.

Modische Sommer-Anzüge, Sportsaccos  
und dazu die passenden Hosen.

**Johann Schulte**

Ruhrstr. 5

**Arnsberg**

Fernruf 545

Das führende Spezialhaus für Herren-, Jünglings- u. Knaben-Kleidung

**Popeline-Mäntel**

für Herren und Damen

**Leder-Hosen**

für Herren, Jünglinge und Knaben



# ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandlung C. Schmidt, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Ruhrstr. 14, Ruf 857  
Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt für Arnsberg, Breitenbruch, Niederelmer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbek und Wennigloh.  
Erscheint 2 mal monatlich jeweils Freitags, saisonbedingt abweichend und wird durch die Post jeder Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 12 Uhr.

## Arnsbergs Promenade

Das vorletzte Jahr des siebenjährigen Krieges brachte die Zerstörung des stolzen großen Arnsberger Schlosses bekanntlich mit sich und die letzten Kurfürsten in Arnsberg residierten von da ab im Landsberger Hof. Der Kurfürst Maximilian Friedrich (1761-1784) ist uns Arnsbergern durch die Ueberlieferung in guter Erinnerung. Er war es, der uns vor dem Rathaus den Springbrunnen schenkte, der heute so gern immer wieder den Fremden zeigen. Er war es aber vor allen Dingen, der eine Anlage schuf, von der wir einen Teil heute als Promenade bezeichnen. Die Promenade begann damals mit dem „englischen Garten“ unterhalb des Landsberger Hofes und führte um das Eichholz herum. Ein breiter Felsenvorsprung unterhalb eines ehemaligen kleinen Badehauses mußte abgesprengt werden. Die heute sogenannte Promenade wurde mit Bäumen bepflanzt und bildete den Mittelpunkt der Anlage. Dieser Platz war städtisches Eigentum und bisher als Hude benutzt worden. Der Arnsberger Magistrat seinerzeit war darauf bedacht, die Rechte an diesem Hudeländchen nicht zu verlieren, wie sehr sich auch die Bürger Arnsbergs über die Naturschönheit in dieser veränderten Form freuten. Es besteht noch eine Urkunde aus der die Sorge des Magistrats bei der Verfechtung der Rechtsverhältnisse hervorgeht. Für uns ist, genau wie damals für unsere Vorfahren, die Promenade immer ein beliebter Aufenthaltsort gewesen. Sie hat in ihrer majestätischen Ruhe so viele Menschen im Schatten der starken und großen Bäume in beständlicher Weise verweilen lassen. Vor dem Kriege fanden in den Sommermonaten regelmäßig zur Freude der Sommergäste und der eigenen Einwohnerschaft Konzerte statt und es entwickelte sich hierbei der beliebte sogenannte „Bummel“. Durch den katholischen Bekenntnistag des Sauerlandes ist auf Veranlassung des Vorsitzenden des Festkomitees die Promenade für die Feierlichkeiten des gesamten Programms als Aufmarschplatz für die Tausende von Besuchern bestimmt worden. Und hierbei ist es zum ersten Male erkannt worden, wie prachtvoll die Promenade geeignet ist, vor allen Dingen für eine musikalische Uebertragung von Orgelmusik aus der katholischen Propsteikirche. Wir möchten meinen, daß ein ganz neues, überaus wichtiges Moment im Kulturleben unserer Stadt damit aufgetreten ist, und dem Verfasser dieser Zeilen schweben Zukunftsträume vor, die darin gipfeln, in der Promenade alljährlich wiederkehrende musikalische Kulturveranstaltungen aufzuziehen, wobei an einem Zubehörfreis von Tausenden von Menschen gedacht ist. Die traurige Tatsache, die den Bekenntnistag von A bis Z verregnet ließ, ist keineswegs dazu angetan,

diese Gedanken ad acta zu legen. Veranstaltungen im Freien sind immer Glücksfälle gewesen. Das muß eben in Kauf genommen werden. Jedenfalls ist unsere Arnsberger Promenade neben ihrer Wertung als Schmuckstück hervorragend geeignete Veranstaltungen im Freien aller Art hier durchzuführen. Es ist unsere Aufgabe mit Verstand und Ueberlegung die Verwirklichung dieses Traumbildes zu schaffen. Ein Preisrätsel, das alle angeht! H. K.

## Kokales und Vermischtes.

### Ausverkäufe

In den einschlägigen Geschäften Arnsbergs merkte man in den letzten Tagen eine grundsätzliche Zurückhaltung in den Reihen der Käufer. Die Ausverkäufe sind für den Kenner und vor allen Dingen auch für den Käufer beliebte Möglichkeiten, verbilligt das zu erwerben, was man so sehnlichst sich wünscht. Die Geschäftswelt gibt sich zum Zeitpunkt der Ausverkäufe sicherlich in den meisten Fällen einen erheblichen Ruck unter Hintenansetzung der für den Bestand eines Geschäftes notwendigen Verdienstsparne. In unseren Tagen, wo das Geld sowieso so fürchtbar knapp und rar ist, bedeutet die Gelegenheit zum Kaufen innerhalb der „Ausverkäufe“ noch mehr als sonst.

### Mit meiner Mundharmonika zieh' ich durchs Leben...

Genau wie bei den festlichen Veranstaltungen des SGB. Treffens in der Arnsberger Schützenhalle, erntete anlässlich der Sauerländischen Heimattage in Balve, Herr Lehrer Ebbert mit seinen wackeren jungen Mundharmonikaspielern einen vollen Erfolg. Im Rahmen eines Volksabends, nachdem Volkstänze und weitere Darbietungen sich abwechselten, fand das Zusammenspiel der Mundharmonikabläser ganz besonderen Beifall der zahlreichen Zuhörerschaft. Es ist bekannt, daß das Interesse an diesem Spielen immer weitere Kreise zieht und daß der Dirigent und seine Jungen bei allen möglichen Gelegenheiten zum Auftreten eingeladen werden.

### Der große Preis von Deutschland

Um 3 Uhr früh am Sonntag, den 29. Juli 1951 fahren passionierte Motorsportler vom Neumarkt aus mit einem bequemen Omnibus zur Nürnberg, um pünktlich zur Stelle zu sein, wenn der erbitterte Kampf der Fahrer von Weltruf einsetzen wird. Das diesjährige Rennen ist zum Vergleich der früheren Veranstaltungen von internationaler Bedeutung.

### Die 9. Symphonie

Dieses Zauberwort läßt alle Freunde der guten klassischen Musik aufhorchen. Die Amtsstadt Balve wartet mit der 9. Symphonie im September dieses Jahres auf. Als Abschluss der Balver Höhlenspiele, wo an 6 Spieltagen die Aufführung „Euzifer“ von Karl Wagenfeld allsonntäglich über die Bühne rollt, wird am 2. September Beethovens Neunte durch das Unnaer Kreisorchester alle Musikliebhaber erfreuen.



Das ist der lachende Löwe der

## Drogerie Jeltrup

Er zwinkert ein bißchen mit dem Auge, wenn er Ihnen alles hübsch der Reihe nach auf den Ladentisch legt, was man für die Sommerreise gebraucht:

- Die „waidgerechte“ Fotoausrüstung - Kulturtaschen
- Badehauben - Badeschuhe
- Wasserbälle u. -Ringe
- Sonnenbrillen - Hautöle
- Hautcreme - Seifen - Parfümerien - Spirituosen (Weinbr.-Reiseflasch.) u.a.m.

Alles schön u. gut, aus der Drogerie und Fotohandlung

J. Jeltrup Steinweg 3 Fernruf 916

## Sommer-Schluß-Verkauf vom 30. Juli 1951 bis 12. Aug. 1951 in allen Abteilungen meines Hauses

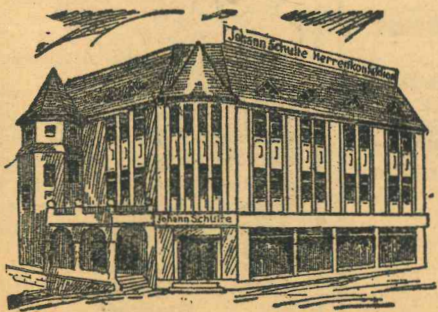
### Einige Beispiele:

- |                                 |                   |                                  |                   |
|---------------------------------|-------------------|----------------------------------|-------------------|
| Herren-Anzüge . . . . .         | 45,- 65,- 75,- DM | H.- u. D.-Gummimäntel . . . . .  | 15,- 18,- 20,- DM |
| Herren-Übergangsmäntel          | 35,- 65,- 75,- DM | Herren-Hüte . . . . .            | 6,- und 8,- DM    |
| Herren-Popelinemäntel           | 38,- 45,- 55,- DM | Binder . . . . .                 | 0,95 DM           |
| Damen-Popelinemäntel            | 35,- 45,- 58,- DM | Herren-Sporthemden . . . . .     | 5,- und 6,- DM    |
| Damenmäntel (schwarz) . . . . . | 19,50 DM          | D.-Schirme solange Vorrat reicht | 6,50 DM           |

Einen Posten Knabenanzüge weit unter Preis! Alle nicht aufgeführten Artikel erstaunend billig.  
Leder-Hosen, Seppel-Hosen, Lauf-Hosen, Trachten-Janker staunend billig.

**Johann Schulte, Arnsberg** Ruhrstraße 5 Fernruf 545

Das führende Spezialhaus für Herren-, Jünglings- u. Knaben-Kleidung - Bleyle-Fabrikate



Beachten Sie bitte meine Schaufenster

# Aufwandsteuer am 1. 8. 51 - ja oder nein?

Sicher gehen Sie, wenn Sie umgehend Ihr Kraftfahrzeug kaufen bei

## H. HOEVEL

Ruf 334

Vertretung namhafter Kraftfahrzeugfirmen

### SOMMER-SCHLUSS-VERKAUF

die Sensation der Stadt

Damen-Schlüpfer . . . ab **0,78**  
 Damen-Achsel-Hemden ab **1,75**  
 Charmeuse-Unterkleid. ab **4,85**  
 Kinderhemden u. -Röcke ab **1,25**  
 Herren-Jackenu. -Hosen ab **3,95**  
2-fdg. weiß

Damen-Links-Strümpfe ab **1,95**  
 Herren-Socken . . . ab **0,98**

Auch in allen anderen Abteilungen stark herabgesetzte Preise.



### Besonders günstig!

#### Ein Posten massives Hotelgeschirr

(Porzellan m. kleinen Schönheitsfehlern)

Teller, flach oder tief, Stück **0,85**

4 ktg. Schüsseln 

	groß	mittel	klein
Stück	<b>2,80</b>	<b>1,70</b>	<b>1,00</b>

Platten oval **3,50 2,35 1,25**

Portionsterrinen o. D. Stück **2,65**

obere Tassen elfb. Stück **0,70**

" " weiß Stück **0,55**



Hochzeit der kleinen Preise im

### SOMMER-SCHLUSS-VERKAUF

Wir erwarten Sie



### Sommer-Schluß-Verkauf

auch wieder bei

## H. Kneer

Arnsberg, Hallenstr. 14, Ruf 413

Schirme und Hüte zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

### Zum Sommer-Schluß-Verkauf

bieten wir an:

Garnitur Interlok . . . **4,50**

Garnitur, 3-teil. maßchenf. nur **8,80**

Damen-Nachthemd maßchenf. **9,95**

Unterkleider ab **3,50**

Schlüpfer, charmeuse . . . **2,25**

Hemdchen, maßchenfest **2,85**

Kinder-Schlüpfer ab **0,98**

Muffelin mtr. ab **1,95**

nur Einzelkleider

Krotonne mtr. ab **1,95**

Herren-Unterwäsche usw.

Ein Besuch lohnt sich zum

Textilhaus der Neustadt

## Hövelmann

Gartenstr. 25

Stadecker Neuberg guter Rheinwein . 1/2 Fl. nur **1,15** o./Gl.

Nittler Kleinberg guter Moselwein . 1/2 Fl. nur **1,15** o./Gl.

Ingelheimer guter Rotwein . 1/2 Fl. nur **1,15** o./Gl.

Guter Mehrfrucht-Dessertwein . 1/2 Fl. nur **1,15** o./Gl.

Deutscher Wermutwein gute Qualität . 1/2 Fl. nur **1,25** o./Gl.

Liköre

Kakao m. Nuß, Aprikot, Halb und Halb jede Fl. nur **4,95** m./Gl.

Weinbrand-Verschnitt „Patria“ gute Qualität 1/2 Fl. nur **5,25** o./Gl.

Markenliköre und Spirituosen:

Bois, Fugger, Mamppe, Hulskamp, Keuck, Ettaler, Jägermeister, Asbach, Jacobi, Dujardin, Noris usw. usw.

Schokolade Vollmilch u. Zartbitter . 100 g nur **0,50**

Karamellen gute Qualität . . . . . 100 g nur **0,23**

la Creme-Hütchen ganz m. Schokol. überzogen 100 g nur **0,32**

Schokolade-Karamellen la Qualität . . . . . 100 g nur **0,38**

Fruchtwaffeln 100 g nur **0,35**

Große Auswahl in Pralinen!

Große Auswahl in Pralinen!



### Arnsberger Textil-Versand

Hubert Nardmann

Fernruf 557 **ARNSBERG** Sunderner Str. 12  
 Mit dem Bus bis Haus Tanneck

billig! billig!

Sommerschlußverkauf 1951

Preise aufs Äußerste herabgesetzt!

Wir bieten an:

Lavabel . . . . . ab **2,40**  
 Mattkrepp . . . . . ab **1,95**  
 Musseline . . . . . ab **1,25**  
 Wäschestoffe . . . . . ab **1,95**  
 Herren-Pyjamastoffe ab **2,25**

Oberhemden, Sportheimden, Herren- u. Damenunterwäsche, Dirndl, Kleider- und Mantelstoffe und vieles mehr, alles zum billigsten Tagespreis.

Gut erhaltener Korbkinderwagen zu verk. Zu erfragen unter Nr. 100 bei der Arnsb. Post



### Nichts Ernstliches

Die nervenstählende und blut-erneuernde Doppelherz-Kur wird ihr Frische, Schaffensfreude und blühendes Aussehen bald zurückgeben!



Seipziger Verein Barmenia Krankenversicherung auf Gegenseitigkeit

Seipziger Verein Barmenia Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit

General-Agentur für den Kr. Arnsberg

Ruhrstr. 14

Geld ist knapp - Kranksein teuer  
 Wir helfen!

Unterbreiten Sie mir kostenlos und unverbindlich für mich **Vorschläge** für eine **Krankenversicherung**

Name: .....

Wohnort, Straße: .....



durch die neuartige Albona-Kur. Alle Hautunreinigkeiten wie Sommersprossen, Pickel, Mitesser, Leberflecke, graue, fahle Haut, Hautröte, Fettglanz, kleine Falten und Runzeln werden in 10 bis 14 Tagen restlos entfernt. Die Haut wird blütenzart und rein wie bei einem Kinde.

Albona kostet 4,50 DM, erhältlich: **Drogerie Josef Ernst, Arnsberg** Ruhrstraße 72





**Sie haben keine Reifenorgen,** wenn Sie Ihre abgefahrenen Auto- oder Ackerwagen-Reifen **rechtzeitig** durch mich bei **PETERS PNEU-RENOVA** runderneuern lassen. Sie fahren bis zu 60% billiger bei 100%iger Garantie.   
Kostenlose Abholung und Zustellung.

**FRITZ KEMPER JR.**  
Treibstoff - Autoöle - Bereifung - Zubehör  
ARNSBERG, Ruf 849

**Für den Sommer-Schlussverkauf 1951**

halte ich u. a. folgende Sonderposten für Sie bereit!

- Die beliebte **Krepp-Garnitur** Gr. 42-48 DM 3.25
- Damen-Garnitur**, 3-teilig, maschenfest DM 11.75 u. 10.95
- Mädchen-Garnitur** Gr. 36-40 DM 1.95
- Mädchen-Schlüpfer** DM 0.88
- Seidenstrümpfe**, Bemberg, Perlon verst. DM 3.95  
alle Größen
- Ia. amerik. **Neylon-Strümpfe** 51/15 1. Wahl DM 5.95
- Rein Perlon-Strümpfe** alle Größen 1. Wahl DM 8.95
- Damen-Sportblusen** DM 5.95
- Herren-Polohemden**, Ia. Charmeuse DM 7.75, 6.75, 5.50  
maschinenfest
- Herren-Polohemden**, Baumwolle, marine DM 4.45
- Herren-Hegarnituren** nur DM 4.75
- Reiß-Posten Herren-Sporthemden** DM 10.75 u. 9.75  
Ia. Popeline
- Herren-Socken**, Perlon verstärkt DM 2.35
- Bettbezüge** Ia. Linon 200 x 140 DM 13.95
- Kissen-Bezüge** Ia. Linon 80 x 80 DM 3.95
- Schwedenstreifen** 80 breit DM 1.95
- Schwedenstreifen** 120 breit DM 2.95
- Grobteill** 230 breit nur DM 3.95

Aus meiner Kurzwarenabteilung!

- Reißverschlüsse** 18er und 20er 0.70 u. 0.75
- Nähgarn** 200 mtr., schwarz und weiß DM 0.35

Also kommen Sie zu

**Hans Kohl, Textilwaren**  
Arnsberg, Auf der Alm 57 - Es lohnt sich bestimmt.

Glas  
Porzellan  
Bestecke  
Solinger Stahlwaren

Geschenk-  
Artikel

kaufen Sie immer  
gut und preiswert  
bei

Theresia  
**Hörster**  
Apostelstr. 3

Für alle die große Gelegenheit

am  
**Juli**  
**30**  
Montag

und  
**Juli**  
**31**  
Dienstag



heißt es

zugreifen!

Damen-  
und  
Herrenwäsche  
billig

Sämtliche  
Sommerstoffe  
weit  
unter Preis

**Ein guter Tip**

Damen- und Herrenmoden

**Wilhelm Schulte**

Grafenstr. Arnsberg Henzestr.

Das führende Fachgeschäft  
für Stoffe

Sie werden staunen  
über die niedrigen Preise im

TEXTILHAUS

*Sommer-Schlussverkauf*

**HANS-JOSEF WEBER**

Schuhhaus **Albers** Arnsberg  
Auf der Alm 57

**Spezialgeschäft für  
Herren- u. Kinderschuhe**

Wegen Umstellung auf oben genannte Abteilungen räume ich im Sommer-Schlussverkauf mein Lager in Damen-Schuhen zu beachtlich herabgesetzten Preisen.

Bitte besuchen Sie mich.

Der Weg lohnt sich immer.

Uhren,  
Gold- u. Silberwaren,  
Bestecke



Uhrmachermeister  
Steinweg 11

Reparaturen werden schnell  
und sorgfältig ausgeführt.

Zum **Sommer-Schlussverkauf**

biete ich an:

Hand- u. Einkaufstaschen

zu bedeutend  
herabgesetzten Preisen

**Lederwaren-Berke**

Alter Markt

Alle warten  
wieder auf

**WORTMANN'S**

**Sommer-  
Schluss-  
Verkauf.**

Er bedeutet für Sie eine Einsparung, ein Gewinn.



Was Wortmann hat, ist immer gut!

**Wortmann**

ARNSBERG  
Das Haus für bequeme Fußbekleidung



# ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandlung C. Schmidt, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Ruhrstr. 14, Ruf 857  
 Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt  
 für Arnsberg, Breitenbruch, Niedereimer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbek und Wennigloh.  
 Erscheint 2 mal monatlich jeweils Freitags, saisonbedingt abweichend und wird durch die Post jeder Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 12 Uhr.

## Beamtenstadt? - Industriestadt?

Jedes Jahrhundert — oder besser gesagt jede Epoche hat ein eigenes Gesicht. Es ist wohl unstrittig, daß die markantesten Züge des Gesichtsausdruckes eines Jahrhunderts trägt, welches man durch die Mechanisierung und Spezialisierung deshalb kurz das Jahrhundert der Technik zu nennen pflegt. Es ist hier nicht der Ort, über alle die Momente zu sprechen, die durch die Industrialisierung nach der wirtschaftlichen, politischen und sozialen Richtung hin aufgefunden sind. Hier sollen nur lokal einige Gedankengänge zur Diskussion gestellt werden, die, man kann es nicht anders nennen, den Kampf unserer Väter zur Verteidigung des Charakters der Stadt Arnsberg als Beamtenstadt gegen die Industrialisierung beleuchten sollen. Jene, welche persönliche Kritik scheitern hierbei von vorneherein aus. Es wird sachlich festgestellt, daß bei der Unterstellung der paradiesischen Zeiten einiger Jahrzehnte vor 1900 und der Jahre bis zum 1. Weltkrieg unsere romantische Bergstadt Arnsberg sich in einem tiefen Dornröschenschlaf befunden hat. Durch die gewollte und betonte Note, daß Arnsberg nur eine Beamtenstadt sei, ging man an verantwortlicher Stelle in Abwehr, um jedwede Störung durch das Aufkommen von Industrien und der damit verbundenen Unannehmlichkeiten und Unruhen aus dem Wege zu gehen. Es wird diese Abwehr von uns Nachfahren heute zu einem Teil auch verstanden, denn man wollte den Charakter dieser von der Natur so überreich ausgestatteten schön gelegenen Stadt nicht preisgeben. Hierin ist man aber zweifellos zu weit gegangen und die durch eine Stadtvertretung verantwortlich zu treffenden Maßnahmen bezüglich einer sinnvollen Planung in die Zukunft, sind eben nicht getroffen worden.

In diesem Zusammenhang verdient ein Mann turmhoch herausgestellt zu werden, der von Haus aus in des Wortes wahrster Bedeutung, ein königlicher Kaufmann gewesen ist und der mit unerhörter Energie die Stadt Arnsberg bereichern wollte durch industrielle Belebung unter Vermeidung von Einbußen der landschaftlichen Schönheiten. Friedrich von Schend ist ein Name, der leider Gottes zu einem großen Teil in Arnsberg vergessen ist und dessen Persönlichkeit und überragendes Können auf dem Gebiete der Wirtschaftsführung nicht von der Nachwelt gewürdigt worden sind. Es gibt so manche Arnsberger Straßennamen, die verdiente Ehrungen von ehemaligen Arnsberger Persönlichkeiten darstellen, aber der Name eines Mannes wie Friedrich von Schend wird nicht mehr genannt. Daß es sich verlohnt, über dessen personelle Daten usw. zu berichten, beweisen die folgenden Ausführungen. Der Genannte erhielt nach dem Besuch des Arnsberger Gymnasiums eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und brachte anschließend viele Jahre im Auslande zu, so in Columbien, Venezuela, Mittelamerika und Paris. Von Schend gründete und leitete u. a. 1882 die Firma Cosack, von Schend & Co., die sich mit der Lieferung von Bauhölzern, Fas-

dauben für Notterdamer Industrien befaßte und die Grubenholzimportgeschäfte tätigte durch Einkäufe in Finnland, Rußland und Schweden für Lieferungen nach Deutschland, Holland und England. Die Cosack'sche Papierfabrik (heute Sauerländische Papierfabrik) sind von Schend's und Cosack's Familiengründungen. 1901 ist von Schend Mitgründer und I. Vorstand der Ruhrwerke A.G. (heute zum Feldmühle-Konzern gehörig). Arnsberg wurde Mittelpunkt der deutschen Holzindustrie als von Schend 1893 den Nordwestdeutschen Verein für Holzhandel und Holzindustrie gründete. Er verfaßte die heute noch im deutschen Holzhandel als verbindlich anerkannten „Arnsberger Usancen“. Auch die Führung des Zentralverbandes der deutschen Holzindustrie übernahm der Genannte und war 25 Jahre Mitglied und Präsident der Industrie- und Handelskammer. von Schend war Mitgründer und Vorsitzender der Zalperrengenossenschaft der oberen Ruhr. Als Präsident des wasserwirtschaftlichen Verbandes für Preußen verfaßte dieser nimmermüde Pionier Gutachten zum preussischen Wassergesetz von 1913 und wurde Vorstandsmitglied des Ruhrtalsperrenvereins zur Zeit des Baues der Möhnetalsperre. v. Schend war Gründer und Vorsitzender des Arbeitgeberverbandes der oberen Ruhr, ferner der Gründer eigener Kranken- und Sterbekassen der Arnsberger Werke noch vor der späteren sozialen Gesetzgebung. Er arbeitete mit in gesetzgebenden Ausschüssen für Gewerberecht, Sonntagsruhe, Arbeiterschutz und Berufsschulwesen. Zuletzt mag hier noch hervorgehoben werden, daß er maßgeblich bei der verkehrsmäßigen Erschließung des Sauerlandes mitgearbeitet hat und Mitglied der Bezirkseisenbahnräte in Köln und Hannover war.

Wenn hier in dieser Weise eines solchen Namens gedacht wird, so nur deshalb, weil es schicksalhaft ist, daß v. Schend mit fast allen seinen Plänen, die von überragender Bedeutung für die Entwicklung unserer Stadt sein sollten, allein gestanden hat. In einer Zeit wie der unstrigen ist das doppelt tragisch, jetzt einsehen zu müssen, was das Fehlen von Industrieunternehmungen für das Steueraufkommen einer Stadt wie Arnsberg bedeutet. H. N.

## Lokales und Vermischtes.

### Geschäftsübernahme

Der Elektromeister Bernd Burmann übernahm am 1. 8. 51 den Elektro-Installationsbetrieb der Fa. Albert Adams, Königstr. 4, zur selbständigen Weiterführung. Herr Burmann leitete bisher bereits den Betrieb. Hiermit kommt ein altbekanntes Arnsberger Unternehmen in die Hand eines aufstrebenden, frischen, jungen Meisters (siehe Inf.)

### Ein neues Gesicht

Der Verkauf von Juwelen, Gold- und Silberwaren tätigt sich leichter in einem vornehmen, geblegenen Verkaufsräum.

Wenn dazu moderne, geschmackvoll ausgestattete Fensterauslagen kommen, ist das Interesse der Kundschaft da. Auf dem Steinweg führte die Firma A. Scheffer eine sehr gut gelungene Umgestaltung des bisherigen Verkaufs- und Ausstellungsraumes durch. Das äußere und innere Gesicht des Geschäftes trägt eine feine Note (siehe Inserat).

### Jubelfeier

Seine 90-Jahrfeier begeht der TB Arnsberg 1861 am 25. und 26. August 1951. Es ist hierbei hervorzuheben, daß der TB Arnsberg nicht nur innerhalb der Stadt, sondern auch im gesamten Raume des Sauerlandes die älteste Vereinigung von Turnern ist. Im Rahmen dieser Jubelfeier werden die Westfälischen Bundesvereinsmeisterschaften ausgetragen, wobei hervorragende Sportler ihr Können unter Beweis stellen.

## Geschäftsverlegung!

Um den oft geäußerten Wünschen meiner verehrten Kundschaft Rechnung zu tragen, habe ich mein Geschäftslokal mit Werkstatt nach **Königstr. 3** (im Hause Stahl) verlegt.

Ich biete Ihnen jetzt eine noch größere Auswahl in **Radio-Geräten, Plattenspielern und Schallplatten.**

Besuchen Sie mich unverbindlich.  
**Eröffnung Samstag, 11. Aug. 51**

Radio-Fachgeschäft

## Werner Völkel

Rundfunkmechanikermeister

Ruf 800

## Werktags zur Arbeit - Sonntags in's Grüne

mit einem Motorrad der Firma

# H. HOEVEL, Kraftfahrzeuge

Königstraße

Ruf 334

# Wilmes

Damen- und Herren-Salon  
- Parfümerien -

Empfehle meinen modernen Salon mit 11  
Bedienungsplätzen u. mein Fachgeschäft für  
den Einkauf von Parfümerie- u. Toiletteartikel

## Arnsberg

Haarstraße 9

jetzt: **Ruf 797**

### Textil-Versand H. Nardmann

Sundernerstr. 12 Fernruf 557  
Mit dem Bus bis Haus Tanneck

Auch bei uns großer, billiger

### Reste - Verkauf

Ein großer Posten Linon 80 cm breit,  
feinste Qualität, geeignet für Kissen-  
bezüge, Schürzen und Wäsche zum  
einmaligen

Sonderpreis von DM 1,75

Einkochgläser  
Zubindegläser  
Geleegläser  
einzelne Deckel  
einzelne Gummiringe  
Steintöpfe



WENN SIE DURCH DIE ARNSBERGER STRASSEN  
GEHEN,

dann denken Sie daran, daß auf dem Steinweg Nr. 15  
seit kurzer Zeit das seit 70 Jahren bestehende  
Uhrenfachgeschäft innen u. außen architektonisch  
völlig umgestaltet wurde u. Sie nun wieder erwartet.

Sie werden sich sicher gern davon überzeugen, daß  
mein Laden und meine Auslagen allen, auch ver-  
wöhnten Ansprüchen, gerecht werden. Durch große  
Auswahl und günstige Preise wird Ihnen ein Besuch  
bei mir bestimmt zu einem besonderen Vorteil  
reichen.



### Für Ausflug und Reise!

Vollm. Blockschokolade 25% Kakaobestandteile	100 g DM 0.48
Tafelschokolade Vollm. 100 g i. Etik. DM 0.70 36% Kakaobestandteile	
Tafelschokol. Halbbitter 100 g i. Etik. DM 0.70 50% Kakaobestandteile	
Vollmild-Riegel, nakt 32% Kakaobestandteile	50 g DM 0.36
Hütchen-Pralinen	100 g DM 0.36
Hansa-Pralinen, sehr fein	100 g DM 0.72
Toffee-Karamellen	100 g DM 0.28
Dragees, wie Kaffeebohnen, Walderdbeeren, Citroneffen, bunte	
Bohnen, Jam. Bohnen usw.	100 g DM 0.36
gebr. Mandeln	100 g DM 0.46
Sansibar-Nüsse	100 g DM 0.52

# Hill

bekannteste Verkaufsstellen

### Verkaufskiosk - Erfrischungshalle

ERWIN DRAWENAU  
Bahnhofstr. - Henzestr. - Ecke

Tabakwaren - Süßigkeiten - Schreibwaren  
Illustrierte - Zeitschriften  
Flaschenbier - Sprudel

Moderne Leihbücherei

### Geschäftsübernahme!

Den Elektro-Installationsbetrieb der Firma  
Albert Adams führe ich als der bisherige  
Leiter ab 1. Aug. 1951 in eigener Regie.  
Ausführung sämtlicher Licht-, Kraft- und  
Schwachstromanlagen, Antennenbau.

## Bernd Burmann

Elektromeister

Geschäft: Königstr. 4, Wohnung: Löckest. 5

Für  
Beerdigungen  
empfehle ich  
meinen  
Leichenwagen

## Heinrich Bootz

Wennigloherstr. 3 Fernruf 417

### Garage

ab sofort zu vermieten.

Vinckestr. 39



Wie in einem Käfig  
fühlen sich Nervöse, Ge-  
schwächte, Überarbeitete. Be-  
freit, entspannt und schaffens-  
froh nach der nervenstählen-  
den, bluterneuernden und  
aufbauenden Doppelherz-Kur.

## DOPPELHERZ

Nur in Apotheken und Drogerien

## Dein Motorrad!!

Schön in der Form, gewaltig in der Leistung.  
**Sachs 150** 4-Ganggetriebe.  
sofort lieferbar, auch auf Teilzahlung.

Außerdem Motorräder der Firmen Ardie, Her-  
kules, Horex, Panther und Phänomen.

## Hans Schulte, Kraftfahrzeuge

Grafenstr. 91

Ruf 935

Sie haben doppelte und  
längere Freude an Ihrem  
Wagen, wenn Sie ihn durch  
**Schonbezüge**  
schöner und behaglich  
gestalten.

Verlangen Sie unverbindl.  
Muster und Preise.



## Fritz Kemper jr.

Ginsterweg 3, Nähe Fa. Papenkort  
Fernruf 849

## Fritz Theune

Solinger Stahlwaren  
Schleiferei und  
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.  
Alter Markt 26

## FUSSBALL

Samstag, den 11. August 1951 - Anstoß: 18.15 Uhr

### Polizei Unna - Arnsberg 09

Sonntag, den 12. August 1951 ab 10.00 Uhr

### GROSSES PREISKEGELN

im Gasthof Droste

Bargeldpreise 20.—, 15.—, 10.— und 5.— DM und sonstige Wertgegenstände

Sportartikel und  
Sportbekleidung

nur von

**Sport-Schneider**

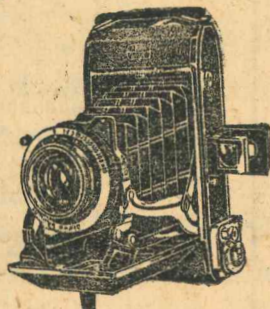
Hellefelderstr. 20  
Ruf 982

Beachten Sie stets

### Thaga-Waren helfen sparen!

Sprotten i. Oel	Dose	0,49
	2 Dosen nur	0,97
Fettheringe in Tom. u. Oel	Dose	0,49
	2 Dosen nur	0,97
Amerik. Schmalz	500 g nur	1,68
Brandt Zwieback	große Pack. nur	0,85
Saure Drops	125 g nur	0,30
Marzipan-Schokolade	125 g nur	0,75
Block-Schokolade	Tafel á 100 g nur	0,50
	2 Tafeln nur	0,98
Feine Nuß-Krokant-Schokolade	Tafel á 100 g nur	0,62
	2 Tafeln nur	1,20
Feiner Deutscher Wermut	1/2 Fl. o. Gl. immer noch nur	1,28
Thaga-Kaffee ein Genuß!	stets frisch 125 g von	3,50 an

**THAMS & GARFS**  
ARNBERG, Rumbeckerstr. 96 - Ecke Bahnhofstr.



### Ferien- freuden

erzielen Sie mit der ein-  
fachen und billigen  
**Agfa-Box**  
zu DM 9.90

Sie schaffen sich damit  
bleibende Erinnerungen.

Germania-Drogerie und Photo-Haus

### Jos. Ernst, Arnsberg

Ruhrstraße 72

Das Fachgeschäft mit der  
Spezial - Photo - Abteilung

### 11 Jahre altes Genossenschaftsanteil

der Arnsberger Wohnungsgenossenschaft  
mit allen Rechten zu verkaufen.

Zu erfragen bei der A. P.

Conditorei-Café

## POGGEL

Bahnhofstraße 90

Große Auswahl in Schoko-  
laden und Pralinen, Weine  
und Liköre erster Firmen.

## EIS

in bekannter Qualität.

### Vertreter

v. leistungsf. Hamburger Importhaus  
für den Lebensmittel-Einzelhandel  
gesucht.

Ang. m. Referenzen unter Nr. 103  
der Arnsberger Post

## ALT und NEU

Inh. H. Britten

Ruhrstr. 8

Gelegenheitskäufe aller Art

gebr. Motorräder auf Teilzahlung	
Fahrräder	ab DM 20,—
Übergangsmäntel	ab DM 25,—
Laufgitter	DM 18,— u. DM 15,—
Haushaltswaage	DM 9,—
D.-Kostüme	ab DM 25,—
Waldzither (guterh.)	DM 33,—
Korb-Kinderwagen (neuw.)	DM 75,—

### „Unterm Strich“

In der heutigen Ausgabe der A. P. finden die verehrten Leser im Anzeigenteil viele Namen von Arnsberger Industrie-Unternehmungen, die sich - jede nach ihrer Art - zum Wohle unserer Stadt innerhalb des Wirtschaftslebens betätigen. Im Leitartikel dieser Ausgabe wurden bereits gedankliche Vorgänge entwickelt, aus denen die Notwendigkeit von industrieller Ausbreitung nachgewiesen wurde. Es ist erfreulich, daß wir im Laufe der Zeit eine beachtliche Vermehrung von Werkunternehmungen verzeichnen können und es wird an dieser Stelle bewußt zum Ausdruck gebracht, daß wir Einwohner der Stadt Arnsberg uns der

Arnsbergs Gaststätten sind zu einem großen Teil ohne weitere Unterkunftsmöglichkeit. Die Besucher der Stadt werden von allen Seiten höflichst betreut und so fand denn auch u. a. vor wenigen Tagen mit den Gästen eine Ausfahrt ins hohe Sauerland statt. Es ist unerhört, wie sehr die Schönheiten des Sauerlandes mit den grünen Wäldern, Bergen und weiten Tälern auf den Neuling einwirken. Man hört immer wieder, daß man nicht eine leise Ahnung davon gehabt habe, wie herrlich die Naturbeschaffenheit unseres Sauerlandes sei. Wir führten die Besucher von Disberg über Steinhelle, Aßinghausen nach

und Anstand bei der Herstellung von Verbindungen viel mehr erreichen, als durch Grobheit und Zerknirschtheit. Wer viel telefoniert und korrekt bleibt, erhält immer wieder den Beweis für die Wahrheit des hier Gesagten. Also, meine Damen und Herren, versuchen Sie einmal diese Methode und wenn Sie garnicht auskommen sollten, so bin ich bereit, mich persönlich einzuschalten.

Wir haben einen alten bekannten Arnsberger Mitbürger, der seit Jahr und Tag seinen eigenen Weg geht, und dem eine frühere Weltanschauung ans Herz gewachsen ist.

Nun für 3 Tage

## Reste und Einzelteile

außergewöhnlich niedrig im Preis.

Sehen Sie sich meine Fensterauslagen an, Sie werden staunen.

Schaffenskraft und der emsigen Tätigkeit der Erzeuger-Unternehmungen wohl bewußt sind und deren Werken und Wirken hoch anerkennen. Es ist hier nicht der Ort, um mit Zahlen den Beweis zu erbringen, daß die Beschäftigungsmöglichkeiten für alle in den Werken schaffenden Menschen für unsere Stadt von Bedeutung sind, jeder wird leicht einsehen, daß ungezählte Arnsberger Mitbürger in den Unternehmungen eben Arbeit und Brot finden. Die Arnsberger Industriefirmen einzeln zu benennen erübrigt sich, da der Anzeigenteil Kenntnis gibt, welche Betriebe hier zu Hause sind. An einer Tatsache soll an dieser Stelle festgehalten werden, die besagt, daß die Fabriken und Betriebe Arnsbergs ihre Erzeugnisse fast 100%ig draußen absetzen und somit auswärtiges Geld verdient wird. Wir wollen hoffen, daß auch die weitere Zukunft in Arnsberg Möglichkeiten zuläßt, um neue Unternehmungen hier erstehen zu lassen, ohne es landschaftlich zu verschandeln.

Im Augenblick der Ferien steht man nunmehr doch manchen fremden Gast in unseren Straßen spazieren gehn und

Winterberg und erklärten bei Steinhelle die Aufnahme des ersten Nebenflusses der Ruhr, der bekanntlich den Namen „Neger“ führt. Dieser Zusammenfluß der beiden von den Höhen Winterbergs kommenden „Ströme“ bei Steinhelle, gibt zu denken. Es ist nämlich so, daß die Neger bei ihrer Einmündung viel stolzer und statlicher ausschaut, als die Ruhr. Wir können uns nur beglückwünschen, daß unsere Altvordern dem vereinigten Flußlauf den Namen Ruhr gegeben haben. Nach den gegebenen Tatsachen müßte der Name „Neger“ geprägt worden sein und somit würde Arnsberg an der Neger liegen.

Sprechen Sie noch?! So ertönt so manches Mal die zarte Stimme des Fräuleins vom Amt. Und wenn man ein weites Ferngespräch führt, so ist man leicht versucht, mit überscharfer Stimme dem Fräulein die Bestätigung entgegenzuschmettern. Die Damen vom Amt haben, das soll hier einmal besonders betont werden, einen schweren Dienst. Diesen zu erleichtern, ist Aufgabe der Fernsprechteilnehmer eines Ortsnetzes. Man kann mit Höflichkeit

Von dem hörten wir, daß er doch in letzter Zeit einmal von dem von ihm als richtig erkannten Wege in des Wortes wahrster Bedeutung, allerdings bei Nacht und Nebel (besser gesagt „umnebelt“) abgewichen sei. Dieses Abweichen muß unter sehr komischen Verhältnissen erfolgt sein und der Chronist meldet, daß damit ein Unglück passiert ist, welches vor allen Dingen ungeheuer anrüchig (von Geruch abgeleitet) gewesen sei. Vor den Toren der Stadt Arnsberg befinden sich die Kläranlagen, die man wahrlich nicht verwechseln kann mit Fischteichen. Und mit diesen Kläranlagen kam unser Freund nächstlicherweise so in Berührung, daß, als die Rettungsaktion beendet war, ein modernes Abspritzverfahren durchgeführt werden mußte, um ihn wieder „stubenrein“ zu machen. Von dieser Situation ist besagter Mitbürger keineswegs tief erschüttert, sondern als alter Angehöriger der früheren Armee steht er auf dem Standpunkt: „die königlich-preussische Infanterie überwindet jedes Hindernis“. Au - Au!

H. Rosbücher

Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

# Paul Truernit

**Arnsbergs Industrie,**  
ein bedeutender Faktor im Wirtschaftsleben der Stadt

**Feldmühle**

Papier- und Zellstoffwerke Aktiengesellschaft

**Werk Arnsberg**

Chromokarton, Chromoersatzkarton,  
Behälterkarton

für Ausstattung - Plakate - Werbung  
sowie die gesamte Verpackung  
von Lebens- u. Genußmitteln,  
chem.-pharmazeutischen,  
kosmetischen Artikeln  
und anderen mehr

**VEW**

*Sie sparen viel Zeit . . .*

wenn Sie sich für Ihre Häuslichkeit ein **Elektrogerät** anschaffen.

Elektrogeräte sind bequem, sauber und einfach zu handhaben. Für **Großanlagen** stehen Ihnen erfahrene Elektroingenieure jederzeit unverbindl. zur Verfügung.

**Vereinigte Elektrizitätswerke Westfalen AG**

**VEW**

Bezirksdirektion Arnsberg

Neumarkt 6 - Ruf 351

**KERN & OTTO**

Sägewerk  
Faßholz- und Faßfabrik

ARNSBERG (WESTF.)

**Hermann Schenk**

Bauunternehmung  
für Hoch-, Tief-  
und Straßenbau.  
Sprengstofflager  
Lastkraftzugbetriebe.

Vereidigter Sachverständiger für die  
Industrie- und Handels- und Handwerkskammer

**Arnsberg i. W.**  
Bahnhofstraße 51

**Becker & Böckeler**

Sägewerk

ARNSBERG (WESTF.)

**Gebr. Zimmermann**

Eisenbahn-, Tief- und Betonbau

**Arnsberg i. W.**  
Fernruf 521

**Gebr. Baronowsky**

KUGELWERK

**Arnsberg i. W.**  
Fernruf 638

**SAUERLÄNDISCHE PAPIERFABRIK**

G. M. B. H.

**ARNSBERG I. WESTF.**

**Th. Hölscher & Söhne**

Kleiderfabrik

ARNSBERG i. W.

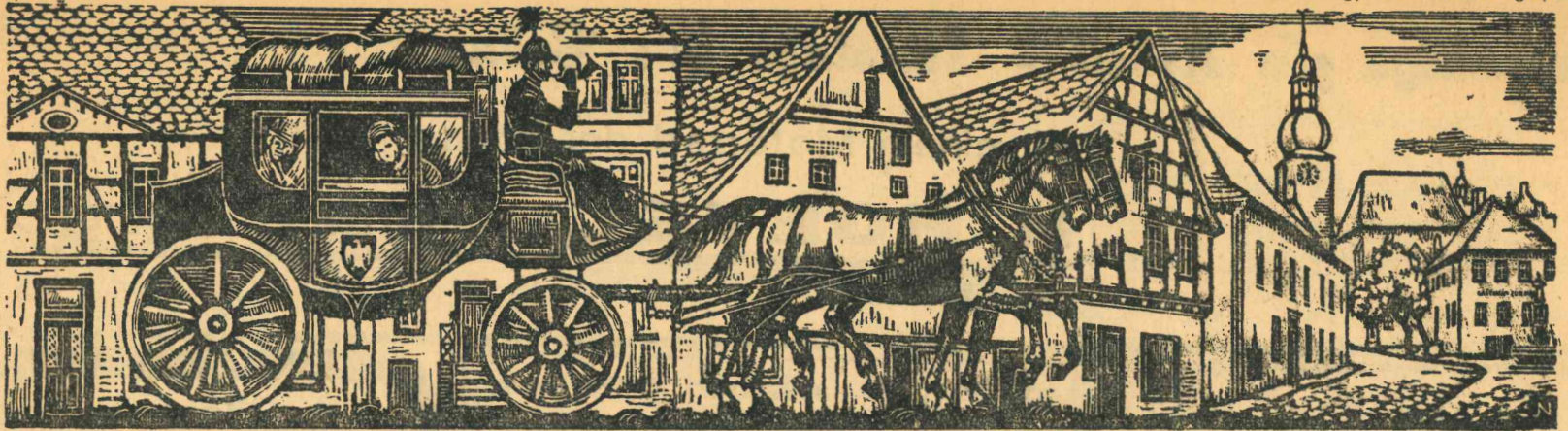
Ruf 494

**Brothoff & Schulte** G. M. B. H.

Metallwarenfabrik

NIEDEREIMER

bei Arnsberg



# ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandlung C. Schmidt, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Ruhrstr. 14, Ruf 857  
 Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt  
 für Arnsberg, Breitenbruch, Niederelmer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbek und Wennigloh.  
 Erscheint 2 mal monatlich jeweils Freitags, saisonbedingt abweichend und wird durch die Post jeder Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 12 Uhr.

## Interesse am Stadtbild!

Die Frage, ob sich ein Gesicht formen lässt, ist sicherlich zu bejahen. Wenn auch die Formung im wesentlichen begrenzt ist, so lässt sich doch durch geschickte Manipulation manches erreichen. Wieviel mehr aber ist Spielraum gegeben, um das Gesicht eines Ortsbildes zu formen, das alle Möglichkeiten für eigene Entwürfe offen lässt. Diese Entwürfe sind jedoch auch begrenzt durch den ewigen Wechsel der Personen und verantwortlichen Stellen, die nun einmal, wenn es hoch kommt, nur für die Dauer eines Lebensalters die Entscheidung in der Hand haben. So ist es zu verstehen, daß das Ortsbild einer Stadt, welches bislang weise und vorausschauend in mehreren Generationen sich der Landschaft angepaßt, günstig entwickelt hat, Gefahr laufen kann, durch Pläne und Verfügungen neuer verantwortlicher Stellen plötzlich verunstaltet zu werden. Die Unzulänglichkeit alles Menschlichen ist hier wieder einmal ein Faktor, der mitbestimmend ist. Darüber hinaus aber spielen Gründe mit, die vielleicht in mangelndem Gesicht oder vielleicht in der Verennung oder Verirrung in Planungen zu suchen sind. Jedenfalls ist das Bau- und Planungsamt eines Ortes eine hochwichtige Dienststelle, und auch die Stadtväter, die als Vertreter der gesamten Einwohnerschaft in diesen Angelegenheiten Beschlüsse fassen, tragen eine überaus große Verantwortung. Weil eben ihre Aufgabe so groß ist, so sind wahrlich diese Persönlichkeiten nicht zu beneiden. Denn jede Neugestaltung, jede bauliche Veränderung geschieht ja in aller Öffentlichkeit und hierauf richten sich dann gleich tausende von Augenpaaren und sofort setzt die Kritik ein, die häufig erbarmungslos scharf ist.

Arnsberg wird z. Zt. diskutiert und kritisiert, da man mit der Bebauung des Geländes an der Rumbeker Straße befaßt und die kommende bauliche Veränderung am Hause des Direktors Brede, Brückenplatz beanstandet, die von einem Teil der Bevölkerung nicht verstanden wird. Es ist zu sagen, daß solche Kritiken der Ortseinwohner, so kraß sie auch sein mögen, doch in manchen Fällen dem Wechsel unterworfen sind. Erinnerung man sich einmal, in welcher Weise Sturm gelaufen ist, um den Bau des Pavillons auf dem Neumarkt zu verhindern. Heute steht er da und viele, viele Gegner von einst gehen jetzt ehrlich zu, daß das Bild des Neumarktes nicht verschandelt worden sei. Man mag im Falle Brede die Dinge doch einmal abwarten. Sicher ist, daß einmal die prachtvollen Bäume vor dem Hause stehen bleiben und zum andern, daß die bauliche Veränderung architektonisch ihrer ganzen Gestaltung nach stilvoll und anpassend durchgeführt wird. Es ist zweifellos erklärlich, daß den alteingesessenen Arnsbergern eine bauliche Veränderung an der früheren Hofad'schen Besitzung (heute Brede) wehe tut. Daher kommt es darauf an, so gut wie es geht den Schmerz zu lindern und das wird geschehen durch die Art der architektonisch fein durchdachten Veränderungen.

Das Interesse am Stadtbild ist das Spiegelbild der Heimatliebe. Weil wir diese fühlen und besitzen, wehrt man sich leicht gegen jegliche Neuplanungen und verbeißt sich in das alte konservative Bild. Das Interesse am Stadtbild gibt man aber nicht auf, indem man mit der Kritik zurückhält. Eine Zurückhaltung ist aber sicherlich in diesen Dingen vielfach das Vernünftigeres. H. N.

## Lokales und Vermischtes.

### Geschäftsöffnung.

Neben dem Arbeitsamt auf der Bahnhofstraße eröffnet am heutigen Tage das Ehepaar Busch ein Kolonialwaren- und Feinkostgeschäft, wobei auch gleichzeitig der Verkauf von Obst und Gemüse einbegriffen ist. Das Geschäft der Benannten auf der Hüferstraße 41, wird selbstverständlich weitergeführt. Wie aus dem Inseratenteil ersichtlich, wird das neue Unternehmen allen Konsumenten Gelegenheit bieten, sämtliche Lebensmittel dort zu erwerben, wobei die aufmerksamste Bedienung im Vordergrund stehen soll.

### Ein neuer Scheibenstand.

In den vergangenen Tagen wurde auf dem früheren Goebelschen Schießstand (benannt nach dem in Arnsberg bekannten Forstmeister Goebel) ein Nichtfest gefeiert. Es galt die Wiedereröffnung eines Schießstandes, den mehrere junge Angehörige der Bürgerschützengesellschaft, insbesondere unter Mitwirkung von Fachkräften aus dem Mufrika-viertel errichteten, entsprechend zu feiern.

### Vom Film-Club.

Am Sonntag, den 2. September 1951, 10.30 Uhr, zeigt der Film-Club in der „Urania“ „Kurze Begegnung“ (Brief Encounter). Regie: David Lean. Hauptrollen: Celia Johnson, Trevor Howard, Stanley Holloway. Der Film, 1947 in England gedreht, hat einen einfach-menschlichen, ganz ohne jeg. Sensationen verlaufenden Konflikt zum Thema. Die Diskussion über diesen Film soll am Dienstag, den 4. 9., um 20 Uhr im Eisenbahnbetriebsamt, Brückenplatz, stattfinden.

### Der Rassegeflügelzuchtverein Arnsberg

veranstaltet am Sonntag, den 2. September in Arnsberg auf dem Hof des Bürgerhaus Steven, Alter Markt, eine Ausstellung schöner Rasse-Tiere unter dem Motto:

### „Leistung und Schönheit“

Hierzu schreibt der Verein:

Die Zucht der Hühner hat den Zweck, Tiere zu erhalten, die den größtmöglichen Grad von Leistungsfähigkeit nach der gewünschten Richtung besitzen. Gesundheit und Körperkraft sind erste Bedingung zu fleißigem Legen. Wir huldigen in der Geflügelzucht den Grundsätzen der reinen Rasse.

Unter der „Rasse“ verstehen wir ausgeprägte Besonderheiten die von Zuchttieren auf ihre Nachkommen unveränderlich übertragen werden. Darum Leistungstiere nur aus der Rasse- und Stammbaumzucht.

Bitte besuchen auch Sie unsere Ausstellung und lassen Sie sich beraten wenn Ihnen etwas unklar ist.

### Hochsauerlandsfahrten.

Die Hochsauerlandsfahrten, veranstaltet für die Gäste der Stadt Arnsberg und auch für die interessierten Kreise der Einwohnerschaft Arnsbergs, erfreuen sich seit einigen Wochen großer Beliebtheit. An der letzten Ausfahrt zur Hohen Bracht, die zu einem großen Teile die Besucher unseres Kurorts mit den Schönheiten unserer sauerländischen Berge und Täler bekannt machte, nahm auch Herr Bürgermeister Dlm teil. Hiermit wurde den Gästen gegenüber zum Ausdruck gebracht, daß auch die verantwortlichen Stellen der Stadt die persönliche Verbindung mit den Erholungssuchenden aufnehmen, um die Herzlichkeit der Gastfreundschaft zu unterstreichen.

## Handschuhe

für den Herrn  
in großer Auswahl.

Spez.-Handschuhgeschäft

## Liebald

Grafenstr. 33 Ruf 768

Eigene Werkstätten

**Geschäfts-  
Eröffnung**

Am Freitag, dem 31. Aug. 1951 eröffne ich im Hause Bahnhofstr. 64 neben dem Arbeitsamt ein

## Kolonialwaren- u. Feinkostgeschäft.

Außerdem führe ich zu Wochenmarktpreisen Obst und Gemüse. Es wird mein Bestreben sein, durch aufmerksame Bedienung das Vertrauen der Kundschaft zu erwerben.

Mitglied der Edeka

Es bitten um Besuch **Frau Eläre Büsch, Wilhelm Büsch**

**Werktags zur Arbeit - Sonntags in's Grüne**

mit einem Motorrad der Firma

**H. HOEVEL, Kraftfahrzeuge**

Königstraße

Ruf 334

**Textil-Versand**  
**Hubert Nardmann**

Sundernerstr. 12 Fernruf 557  
Mit dem Bus bis Haus Tanneck

**Mein neuer Preis**  
**in Mooscrepp**

in schönen dezenten Farben

90 br. **6.45 DM**

**Verkaufe einen**  
**Sonderposten**

Streifendamast in versch. Mustern, feinste  
süddeutsche Ware 130 u. 140 br. **DM 4.50**  
Linon, feinfädige starke Qual. 80 br. **1.75**  
Nessel, allerbeste Qualität 80 br. **1.58**

Außerdem empfehle ich meine bekannten Qualitäten  
in Haustuch, Blumendamast, Inlets, Mantelstoffe,  
Dirndl u. Wäschestoffe usw. zu billigsten Tagespreisen

Einkochgläser, Zubindegläser, Geleegläser,  
einzelne Deckel und Gummiringe, Steintöpfe

**J. Brusis**  
Arnsberg  
GLAS · PORZELLAN · BESTECKE

**Große Auswahl**

in modernen Geräten, Platten-  
spielern und Platten

**Radio-Völkel**

Handwerklicher Meisterbetrieb

Königstraße 3

Ruf 800

Wer **Wein** trinkt,  
ist häuslich und gastlich!

1950er Wincheringer Kleinberg **1.30**  
Weinbaugeb. Mosel-Saar-Ruwer  
1950er Leiwener Klostersgarten **1.50**  
Weinbaugeb. Mosel-Saar-Ruwer  
1950er Schloß Marienlayer **2.25**  
Weinbaugeb. Mosel-Saar-Ruwer  
1950er Walsheimer Weingrube **1.10**  
Weinbaugeb. Rheingau  
1950er St. Martiner Schloßberg **1.20**  
Weinbaugeb. Rheinpfalz  
1950er St. Martiner Goldmorgen **1.50**  
Weinbaugeb. Rheinpfalz  
1950er Gau Bickelheimer **1.20**  
Weinbaugeb. Rheinhessen  
1950er frz. Rotwein Côte du Rhone **2.30**  
1950er Dürkheimer Feuerberg **1.50**  
1950er Walporzheimer Spätburg. **1.50**  
1947er Badacsonyer Riesling **2.45**  
ung. Weißwein (Bordeaux Art)  
dtsh. Wermutwein **1.55**  
Mehrfr. Tischwein „Perwino“ **1.05**

**Hill**

bekannte Verkaufsstellen

**BRILLEN-BORSCH**

Fachgeschäft für Augenoptik

ARNSBERG  
Apostelstraße 2

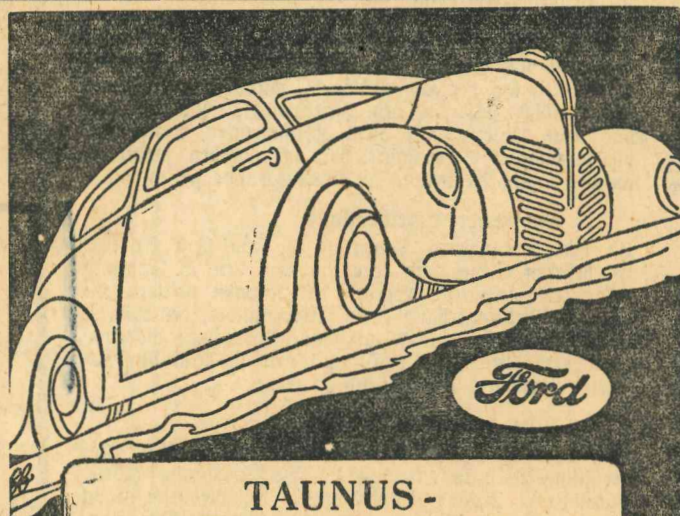
Lieferant aller Krankenkassen!

**ALT und NEU**

Inh. H. Britten Ruhrstr. 8

Gelegenheitskäufe aller Art

Wassermotor . . . . .	DM 30.—
Behelfsherd m. Rohr . . . . .	„ 8.—
Radio, 5 Röhren . . . . .	„ 80.—
Laufstälchen . . . . .	„ 15.—
Drahtbett . . . . .	„ 24.—
H.-Anzug, Gr. 48 neu . . . . .	„ 60.—
Herd, weiß m. Rohr . . . . .	„ 50.—
Wringmaschine . . . . .	„ 20.—



**TAUNUS -**  
ein Wagen der Freude macht.  
Schnell - für weite Reisen.  
Angenehmer Zahlungsplan!

**Robert Wisian**

Ford-Kundendienst  
Johannesstr. Ruf 987  
Moderne Fahrzeugpflege und  
Lackiererei

**Hühner!**



Das Schaufenster der Arnsberger  
Rassegeflügelzucht am Sonntag,  
dem 2. September auf dem Hof der  
Gastwirtschaft Stewen vergessen  
Sie bitte nicht zu besichtigen.

Die Ausstellung zeigt Ihnen viele  
Geflügelrassen und gibt Ihnen Fin-  
gerzeige wie Sie Ihren Hühnerbe-  
stand auf eine gute Leistung bringen.

**Besuchszeit: von 11 bis 18 Uhr.**  
Eintrittspreise:  
Erwachsene 30 u. Kinder 10 Pfg.



Wer unruhig schläft  
und zer schlagen erwacht, muß  
etwas für sich tun. Überarbei-  
tete und Nervöse befreit die  
beruhigende, bluterneuernde  
aufbauende Doppelherz-Kur!

**DOPPELHERZ**

Nur in Apotheken und Drogerien

Wir eröffnen

am 15. September 1951

Alter Markt (ehem. Schuhhaus Grüterich) unser  
**Corsett-Spezialgeschäft.**

Unser Ziel nach wie vor:

**Beste Qualität bei niedrigsten Preisen!**

Leibbinden gegen Kassenrezepte!

Individuelle Beratung.

**Jäkel & Co.**



**Fritz Kemper jr.**

Autoöle - Treibstoffe

Bereifungen, Schonbezüge  
Zubehör

Reifen-Runderneuerungen durch  
Peters Pneu Renova

Westfalia-Anhänger

ARNSBERG

Ginsterweg 3 - Ruf 849

## Fritz Theune

Solinger Stahlwaren

Schleiferei  
und Reparaturwerkstätte

ARNSBERG I. W. - Alter Markt 26

## Ladentafel

ca. 2 m lang

zu kaufen gesucht.

Angeb. an d. Geschäftsstelle  
der Arnberger Post.

Badeschuhe - Badehauben  
Badeanzüge und Badehosen

erhalten Sie besonders preiswert bei

## Sport-Schneider

Hellefelder Str. 20 - Tel. 982

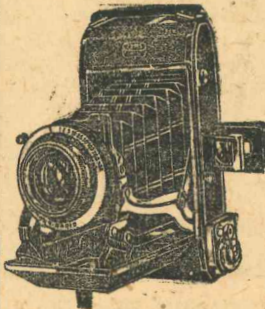


Von Tag zu Tag  
fühlt man sich völlig  
umgewandelt - ver-  
jüngt, verschönert  
u. beschwingt in der  
Geborgenheit der  
schmeichelnden  
Thalysia-Edelformer.  
Anprobew.Beratung  
unverbindlich.

**THALYSIA**

Rusche-Laupenmühlen, Henzestr. 23

Erinnerungen schaffen,  
bringt  
**FREUDE!**



Schon von DM 9,90 an  
erhalten Sie alle  
Marken-Kameras der  
Firmen:

Agfa, Zeiß-Ikon, Voigt-  
länder, Kodak, Leitz  
u. s. w. in den kleinen  
**Monatsraten.**

Germania-Drogerie und Photo-Haus

## Jos. Ernst, Arnberg

Ruhrstraße 72

Das Fachgeschäft mit der  
**Spezial - Photo - Abteilung**

Meiner verehrten Kundschaft zur  
gefl. Kenntnis, daß ich ab Samstag,  
den **1. September 1951** einen

## Selbstfahrer- Vermietungswagen

zur Verfügung habe.

## Heinz Gottschalk

Seißenschmidtstraße - Fernruf 914

## Knäckebrot

m u s „KNACK“ sagen —  
und so frisch und knusprig finden Sie es bei  
uns jederzeit.

(Sorte D, auch kochsalzfrei, Paket 0,65 DM)

Dazu als Brotaufstrich

die mehrfach preisgekörnte  
EDEN-Steinpilzpastele . . . Dose 1,30  
EDEN-Brottaufstrich . . . Dose 1,15  
Vitam-R i. Tuben und Dosen . . . Dose 0,90  
DE-VAU-SAN-Haselnußfett . . . 250 gr. 1,25

und die KRONE aller Fettarten:

NEUFORM-Pflanzenmargarine (frühere Eden),  
auch zur Krankendiät hervorragend geeignet.

**ROSES** Reform- und Kräuterhaus  
Arnberg, Apostelstr. 1

Im Verkehrspavillon Arnberg  
auf dem Neumarkt befindet sich auch das

KORRESPONDENZBÜRO

## H. Rosdächer

Telefon 855

Anträge, Schreibarbeiten, Vervielfältigungen und  
Übersetzungen (englisch, franz., ital., span.)  
Separater Diktatraum

### „Unterm Strich“

„Fuchs du hast die Gans gestohlen“ sang in den  
vergangenen Tagen ein eifriger Pfleger einer großen  
konfessionellen Organisation. War es doch so gewesen,  
daß bei irgend einem Anlaß in den Reihen der von  
ihm betreuten Söhne eine prachtvolle Gans ge-  
wonnen war und die zu einem festgesetzten Zeit-  
punkt mit allen Zeremonien und Freuden im kleinen  
Kreise verpeist werden sollte. Zur befragten Stunde  
wanderte die Gans in den Bräter. Erschütternd  
war die während des Bratens getroffene schicksalhafte  
Feststellung, daß in dem Bräter keine fleischliche,  
sondern nur noch eine ausgestopfte Stoffgans vor-  
handen war. Man sagt, daß in aller Eile die  
bekannten Arnberger Kinderwürste herbeigeht  
worden seien, um so wenigstens die enttäuschten,  
hungrigen Mäuler zu stopfen.

Die Schönheit der Frauen steht, solange sich die  
Welt noch dreht, im Mittelpunkt alles Geschehens.  
In unseren Tagen werden die Schönsten der Schönen  
in allen Erdteilen, Ländern und Städten heraus-  
gesucht, wobei allererste Fachkräfte die Jury bilden.  
Miß Europa, Miß Amerika, Miß Paris, Miß Düssel-  
dorf und wie sie alle heißen mögen laufen schon  
prämiert herum. In Arnberg scheint man z. Bt.  
auch nicht zu schlafen und so heißt es denn, daß bei  
einem Betriebsausflug der VEW die Wahl einer  
„Miß VEW“ in aller Feierlichkeit und Ernsthaftigkeit  
vorgenommen worden ist. Wir werden uns bemühen,  
das Bild der anmutigen Preisrätlerin als „Miß  
VEW“ irgendwie zu erhaschen, um es dann zu ver-  
öffentlichen. Der „Miß VEW“ wird an dieser Stelle  
der Glückwunsch der A. P. ausgesprochen.

„Nette Leute“, nennt sich der Regellklub, dem ich anzu-  
gehören die Freude habe und von dem man im  
Städtchen in vielen Kränzchen mit Kommentar die  
Satzfrage bespricht, daß seine Mitglieder für 3 bis 4  
Tage nach Hamburg fahren, um die Regellkasse nach  
einjähriger Auffüllung in Form von Dividenden  
auszuschütten. Zu uns stieß beim letzten Regela-  
bend unser alter Arnberger Freund, der Afrikaner Willi  
Belecke und bewies sich trotz seiner fast 30 jährigen  
Abwesenheit als ein Kenner auf der Bahn. Er be-  
wies ferner, daß er westfälische Biere und Schnäpse  
in alter Frische reichlich noch vertragen kann und  
daß er auch die schöne Sitte, durch viele Kunden  
anderen Freude zu machen, draußen nicht verlernt  
hat. Die Arnberger Ursprache hat er ein wenig  
verlernt, aber das schöne Wörtchen „Prost“ klingt  
noch in gleicher Weise wie ehemals.

## Herrenmäntel



mit diesem  
eingenähten  
Web-Etikett als  
allein gültigen  
Garantiezeichen

AUS  
ECHT **NINO FLEX**  
WINDDICHT-WASSERABSTOßEND  
ATMUNGSAKTIV

Das bekannte Arnberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

# Paul Truernit

„Barus, Barus gib mir meine Regionen wieder“,  
diesen berühmten Ausspruch haben wir alle noch  
aus dem Geschichtsunterricht im Dhr. Dr. Ferdinand  
Beste ist einer der verbissensten Ergründer des  
Geheimnisses, wo nun eigentlich die Barusschlacht  
stattgefunden haben soll. In seiner Broschüre „Das  
Ende der Baruspuks“ oder „Bruderkriege ohne  
Ende“ vermittelt er uns ganz neue Ideen und  
befrächtigt Möglichkeiten, die den Ort der Barus-  
schlacht in ein ganz anderes Gebiet, als wie etwa  
den Teutoburger Wald usw., verlagert. Seine  
Schrift ist zweifellos eine hochinteressante Arbeit  
und es verlohnt sich wahrhaftig, seiner fleißigen  
Feder zu folgen. Es ist abzuwarten, inwieweit sich  
die bisherigen Geschichtsforscher zu der Beweis-  
führung des Dr. Beste stellen werden. — Die Bro-  
schüre ist im Selbstverlag des Verfassers erschienen.

Das Jubelfest des Jv. 1861 ist nach langen Vor-  
bereitungen nach jeder Richtung hin zu einem  
Ereignis geworden. Die Herzen der jungen und  
alten Turner haben in diesen Tagen hoch geschlagen  
und wir Zuschauer haben mit einer gewissen Wehmut  
manchmal gedacht: „Ach wenn du doch auch etwas  
davon könntest“. D. h. früher einmal war ich ein  
durchschnittlicher Turner und bei dieser sportlichen  
Veranstaltung des Sonntagvormittags wanderten  
einmal die Gedanken zurück. Es war die Zeit, in  
der ich im 1. Weltkrieg nach soeben erfolgter Ein-  
kleidung die erste Turnstunde beim Kommissar erlebte.  
Geübt wurden Klimmzüge. Im Vollgefühl der bis-  
herigen Leistungen raunte ich meinem Nebenmann  
leise ins Ohr: ich mach 12! Sergeant (sprich  
„Scherfant“) Morgenstern - im übrigen ein ge-  
fährlicher Hund als Ausbilder - hatte die Bemerkung  
aufgefangen. Nun kam der Augenblick, wo  
ich an die Reckstange sprang und ohne das Kommando  
abzuwarten, mich im gleichen Augenblick hochziehen  
wollte. Es kam aber ganz anders. Erst wurde  
einmal wie es hieß, in aller Ruhe mein Kadaver  
an der Stange ausgerichtet. Mein linkes Ohr wäre  
nicht in der Waage, es hing tiefer als das rechte,  
das Kreuz gleiche einem Fragezeichen, die Zehen-  
spitzen verrieten Plattfüße! Hierbei verging natürlich  
Zeit und mir die Kraft. Nach noch weiteren bos-  
haften Kritiken, als es fast soweit war, daß ich  
leiblos von der Stange fiel, hörte ich nur noch im  
Unterbewußtsein das Kommando: „anfangen“. Der  
Erfolg: kein Klimmzug, statt 12, keiner!! Ser-  
geant Morgenstern ist später in meiner nächsten  
Umgebung gefallen, ich hatte ihm vorher längst  
verziehen. — Um übrigens auf die Bemerkung  
„Kadaver“ zurückzukommen, so sei hier doch in  
aller Öffentlichkeit erklärt, daß trotz dieser persön-  
lichen Verhöhnung heute noch 3 vorwärts-  
mäßige Klimmzüge macht: Hans Rosdächer

**Hoch beachtlich** ist die Schlagkraft des Einzelhandels u. des Gewerbes der

**Bahnhofstraße!**

Bei Wohnungswechsel Ihren Umzug nur durch den Fachmann!

Möbeltransport mit modernem Möbellastzug, sowie per Bahn in alle Zonen

Sachkundige Verpackung von Glas, Porzellan, Bücher etc.  
Transportieren von Flügeln, Klavieren und Geldschränken.

Fachmännische Beratung, reelle Preise.

**JOSEF HÖRSTER**  
Bahnspeidition - Möbeltransporte  
Arnsberg, Bahnhofstr. 29, Fernruf 573

Conditorei - Café

**Poggel**  
Bahnhofstraße 90

Große Auswahl in Schokoladen und Pralinen, Weine und Liköre erster Firmen.

**EIS** in bekannter Qualität.

**AWG SCHUH**

*Viele tausend ZUFRIEDENER KUNDEN tragen Ring-Schuhe!*

Über 350 Schuhgeschäfte führen die bewährten RING-SCHUHE  
Sie vereinen modische Schönheit mit hoher Qualität und idealer Paßform. Wer RING-SCHUH trägt hat gut gewählt!

**Wortmann**  
ARNBERG  
Das Haus für bequeme Fußbekleidung

Machen Sie Gebrauch von diesen günstigen Angeboten:

Emmentaler 45% „Marke Wanderer“	100 g	0.40
Griß-Hörnchen	500 g	0.55

Reiner Bienenhonig 500 g Inhalt einschl. Glas nur **1.90**

Heringfilet in Tom. u. Öl	Dose	nur 0.54
Lechsschnitzel	Dose	nur 0.68
Lachs in Scheiben	110-g-Dose	nur 0.84
Bratheringe	1-Ltr.-Dose	nur 1.28

1950er Wincheringer Kleinberg, süßiger Mosel 1/1 Fl. 1.05  
1950er Dirmsteiner Rotwein, angenehmer Tischwein 1/1 Fl. 0.98 ohne Glas

Wieder eingetroffen:  
Feiner Deutscher Wermut 1/1 Fl. o.Gl. nur **1.28**

Unser Schlager:

Kakao-Schlag-Creme	100 g	0.44
Saure Drops	100 g	0.24
Gelee-Früchte	100 g	0.28
Erfrischungs-Waffeln	100 g	0.35

Thaga-Kaffee ein Genuß! 125 g von 3.50 an

**Thams & Garfs**  
Rumbeckerstr. 96 - Ecke Bahnhofstr.

Qualitätszigarren,  
Zigarillos, Zigaretten, Tabak  
nur erster Firmen.

AUG. RÜTHER  
**Inh. Heinz Gruttmann**  
Bahnhofstraße und Brückenplatz

Bevor Sie ein Grabdenkmal oder eine Grabeinfassung kaufen, verlangen Sie von mir ein unverbindl. Angebot.

Für gewissenhafte und saubere Ausführung sämtlicher Arbeiten garantiert

**NORBERT Hilligsberg**  
Stein- und Bildhauerei  
Bahnhofstraße 361

Verkaufskiosk - Erfrischungshalle  
**ERWIN DRAWENAU**  
Bahnhofstr. - Henzestr. - Ecke

Tabakwaren - Süßigkeiten  
Schreibwaren  
Illustrierte - Zeitschriften  
Flaschenbier - Sprudel

Reiseandenken  
in großer Auswahl

Über **50** Jahre

**FRANZ HELLMICH**  
Bahnhofstr. 30 Arnsberg Ruf 627

Farben - Lacke - Glas - Tapeten  
Mal- und Zeichenutensilien - Linoleum

Täglich Eingang neuester Muster in Balatum u. Stragula  
Fachmännisches Verlegen von Linoleum

Herren- und Damenunterwäsche - Strümpfe  
Kinder-Garnituren ab 2.20 DM

Laufmaschen: Nylon, Perlon oder plattiert, bei Bedarf, sofort werden sie billig repariert.

**Willi Fiedler**  
Bahnhofstraße 91

Das ist ein Schlager!  
nur solange der Vorrat reicht.  
Echter Original Italienischer  
**Gold-Muskat-Wein**  
1/1 Flasche nur 1.95 o. Gl.

trotz des sehr billigen Preises eine hervorragende Qualität!  
Ein Versuch wird Sie überzeugen.

Ferner:  
Echter franz. Bordeaux, weiß und rot  
Echter franz. Burgunder weiß und rot  
Echter Duro Portwein  
Echter Madeira  
Echter Sherry  
Südafrikanischer Kap-Wein  
besonders voller, schwerer, halbsüßer  
Dessertwein  
Medizinischer Pepsin-Wein  
für Kranke und Gesunde

Wir führen über 60 Sorten Weine, für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel das Richtige.

**HOPPE**

Gasheizung  
mit dem Gasradiator und — Kamin  
ist der Gipfel der Bequemlichkeit.  
Praktisch, sauber und billig!

**Ernst Fiedler**  
Installations-Geschäft  
Bahnhofstraße Ruf 207

**Carl Schmidt**  
Bücher - Büroartikel - Schreibwaren  
Geschenkartikel

Bahnhofstraße 99

Versuchen Sie einmal die gepflegten  
**Zigarren**  
aus dem  
Zigarrengeschäft **Herm. Finck** Bahnhofstraße 92  
und Ihr Totoglück daselbst in der  
Toto-Annahmestelle  
**Jos. Weber**

Unser Lieferprogramm:

Pkw. Hansa 1500 Limousine, 2- u. 4-türig, Cabriolet, Sportocabriolet  
Hansa 1500 Kastenwagen und Kombinationswagen  
1 1/4 To Schnell-Lieferwagen, 2-2 1/4 To Diesel-Lkw., 4 To Diesel-Lkw.

**Ludwig Jost** Arnsberg i. W., Bahnhofstr. 74  
Ruf 407





# ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandlung C. Schmidt, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Ruhrstr. 14, Ruf 857  
 Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt  
 für Arnsberg, Breitenbruch, Niederelmer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbeck und Wennigloh.  
 Erscheint 2 mal monatlich jeweils Freitags, saisonbedingt abweichend und wird durch die Post jeder Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 12 Uhr.

## Von Pol zu Pol!

In Urlaub geh'n die Menschen je nach Möglichkeit auf Reisen. Reiseziele sind genügend vorhanden, jedoch, die Beschmäcker sind verschieden, und außerdem entscheidet letzten Endes auch der Geldbeutel. Schreiber dieser Zeilen besuchte wenige Tage die alte, große Hansestadt Hamburg. Wenn auch der Eindruck von dieser lebensbejahenden internationalen Stadt noch gemindert wird durch die während des Krieges entstandenen furchtbaren Bombenschäden, so ist doch abschließend zu sagen, daß Hamburg schon heute wieder das westliche Deutschland bezüglich des Ranges der Großstädte an erster Stelle repräsentiert. Das äußere Ansehen der Stadt läßt nichts von menschlichen Sorgen und Nöten erkennen, im Gegenteil, die Fassade ist dazu angetan, das Urteil zu fällen, als wenn hier nur Wohlstand und Reichtum zu Hause seien. Von den Sehenswürdigkeiten ist u. a. wohl am beachtlichsten der große Hagenbeck'sche Tierpark. Wenn man beim Besuch oftmals dachte, daß dieser Garten Eden am Hamburger Tor zur Welt vom Kriege verschont geblieben sei, so stand man vielleicht gerade auf einem der eingeebneten riesigen Bombentrater, die die Leichen von über 450 getöteten Tieren bergen. In 90 Minuten ging 1943 der Tierpark zu 80% in Flammen auf! Heute ist buchstäblich Gras über dieses traurigste Kapitel in der hundertjährigen Geschichte des Hauses Hagenbeck gewachsen. Zum Glück blieben der größte Teil der Felsanlagen und der alte Baumbestand erhalten. Tausende neuer Sträucher wurden gepflanzt, Kilometerlange Hecken, Zäune und Kanalisationsanlagen gezogen. Bauten und Reparaturen in sieben harten Aufbaujahren verschlangen Unsummen, denn leider stehen in unserem Klima den fünf Sommermonaten sieben Winter- und Übergangsmonate mit schwachem Besuch und gleichen Unkosten gegenüber. Heute arbeiten Hagenbeck'sche Tierfänger wieder in Übersee. Große Transporte mit seltenen Tieren trafen erstmalig nach dem Kriege in Stellingen ein. Der Zirkus reist wieder unter der Leitung Erich Hagenbecks, während Lorenz Hagenbeck und Carl-Heinrich Hagenbeck als heutige Inhaber der Firma trotz aller Schwierigkeiten bemüht sind, das Werk Carl Hagenbecks weiter auszubauen. Helfen wir ihnen dabei! Ja — Geh'n wir mal zu Hagenbeck . . . !" Es lohnt sich zu allen Jahreszeiten. H. K.

## Lokales und Vermischtes.

**Beginn der Herbstsaison.**  
 Am Ende des Sommers, im Augenblick des Überganges zum Herbst, beginnen die Textilfachkreise mit dem Verkauf der modischen Erzeugnisse, die für die Herbstsaison herausgebracht worden sind. So sind auch Arnsbergs Textilhandelsgeschäfte und verwandte Zweige auf dem Posten gewesen und zeigen in den Schaufensterauslagen die herbst-

lichen neuen Kompositionen. Da jede Jahreszeit bekanntlich ihren Reiz hat, so werden die herbstlichen Modeschöpfungen das Interesse insbesondere der weiblichen Kaufreise erwecken.

### Voranzeige.

Karl Napp, einer der bekanntesten Komiker seit 2—3 Jahrzehnten, besucht am 22. September auch die Regierungshauptstadt Arnsberg und wird seine ihm angeborene unverwundliche Art und sein Talent in der großen Schützenhalle unter Beweis stellen. Sein bekannter Lebenspruch: „Sei doch mal ruhig“ ist schon allein uns zu einem Begriff geworden und zwingt uns ein Lächeln auf. Der Vorverkauf findet im Verehrerpavillon statt. Volkstümliche Preise ermöglichen weiten Kreisen den Besuch.

### Vom Westfälischen Landestheater.

Nach wie vor sind die Kulturveranstaltungen der Stadt Arnsberg, die für den Winter 1951 durch das Westfälische Landestheater Castrop-Rauxel mit 6 Aufführungen in Frage gestellt, da ein großer Teil der Abonnenten sich noch nicht gemeldet hat. Das Versäumnis ist im Interesse des Kulturlebens der Stadt unbedingt schnellstens nachzuholen, damit klar gesagt werden kann, ob diese Veranstaltungen nun stattfinden können oder nicht.

### Vom Film.

In diesen Tagen waren Filmsachleute in unserer Bergstadt, um Arnsberg mit einzubeziehen in den Heimatkulturfilm. Die Filmoperateure hatten es besonders auf den Glockenturm abgesehen und zwar auf Aufnahmen aus nächster Nähe der Schlossstraße her. Da aber die Uhrzeiger fehlten, mußte die Aufnahmen einige Tage verschoben werden. Es werden provisorisch nunmehr Zeiger angefertigt, die aus Pappe bestehen und dennoch die gleiche Form haben werden wie die zerstörten.

### Vom Erntedanktag.

Der Erntedanktag wird, wie man hört, diesmal von der Bauernschaft des Kreises Arnsberg nicht in der Kreisstadt gefeiert werden. Das ist bedauerlich, aber man muß den gegebenen Verhältnissen Rechnung tragen.

### Städtische Bühne Hagen.

Die Städtische Bühne Hagen hat ihre Spielzeit 1951/52 eröffnet. Zur Zeit stehen aktuelle musikalische Aufführungen auf dem Programm. So z. B. „Sigaretos Hochzeit“, „Gräfin Marisa“, „Zar und Zimmermann“, „Das Dreimäderlhaus“ und „Der Graf von Eugenburg“.

### Modenschau im Kurhotel Arnsberg.

Eine Modenschau ist immer, insbesondere für die Damenwelt, ein beachtenswerter Anziehungspunkt. Die kommende internationale Modenschau am 22. und 23. September nachmittags und abends im Kurhotel Klosterberg, wird von namhaften Arnsberger Kaufhäusern zusätzlich besichtigt. In diesem Rahmen zeigt das Kaufhaus Specht vornehme Schöpfungen, das Pelzhaus Kneer die in eigener Werkstatt hergestellten Kompositionen und Lotte Pöhl „behütet“ die so ausgestatteten Manequins. Dazu trägt man elegante

Schuhe aus dem Schuhhaus Ludwig Becker, während die Firma Esler das ganze Bild noch erhöht durch von ihr zur Verfügung gestellten wertvollen Schmuck.

### S.G.B.-Tageswanderung am 16. September

Flanenberg, Stemel, Langscheid (evtl. Mittagessen), Schloß Melschede, Schloß Bocklum, Lufsenhütte, Samsouci, Besichtigung des technischen Kulturdenkmals Lufsenhütte (wiederhergestellte alte Eisenhütte). Gesamtstrecke ca. 20 km. Rückfahrt mit der Bundesbahn ab Samsouci ca. 18 Uhr, oder mit Postauto ca. 19 Uhr. Treffpunkt: Schützenhalle 9 Uhr. Führung P. Becker.

EIN FROHER  
**Samstag-Abend**  
 22. September 1951 mit  
**Karl Napp** und Ensemble  
 20 Uhr in der großen Schützenhalle  
 Volkstümliche Preise ab DM 0.75.

ZWISCHEN  
 SOMMER  
 UND  
 WINTER  
 denken Sie an  
 Farbenfrohe Schönten  
 Lustige Winterdirndl  
 Einfarbige und gemusterte  
 knitterfreie Kleiderstoffe  
 Stoffe für Übergangsmäntel  
 Hemden- u. Pyjama-Flanelle  
 Alles kauft man so gut und so gern bei  
**Baumeyer**  
 ARNSBERG

Thaga-Angebote		Jeder Artikel sehr preiswert!	
Kokosfett 500 g nur 1.55	Winchinger Kleinberg 1/4 Fl. nur 1.05	Säuerlinge 100 g 0.24	Etwas ganz Besonderes: Puffreis-Block-Schok. gr. Tfl. nur 0.75
Tafel-Margarine 500 g nur 0.84	leichter süffiger Mosel	Erfrischungswaffeln 100 g 0.35	Nuß-Schokolade Tfl. 100 g 0.62
Feiner ital. Milchreis 500 g nur 0.69	Dirmsteiner Rotwein 1/4 Fl. nur 0.98	Kokosflocken m. Schok. 100 g 0.51	Blockschokolade Tfl. 100 g 0.48
Reiner Blütenhonig 500 g Inh. einschl. Glas nur 1.90	angenehmer Tischwein		
Griß-Hörnchen 500 g nur 0.55	Feiner Deutscher Wermut o. Gl. 1/4 Fl. 1.28		
Vanille-Puddingp. Päckch. nur 0.10	Pfälzer Rebenblut 1/4 Fl. 2.10		
	Tarragona 1/4 Fl. 2.65		
	Preise o. Glas		
Reines Speiseöl 1/4-Ltr.-Fl. 1.80	THAGA-KAFFEE ein Genuß! 1/4 Pfd. von 3.50 an		
	Probieren Sie ihn - und Sie bleiben dabei.		

**Thams & Garfs, Arnsberg** Rumbeckerstraße 96 Ecke Bahnhofstraße

Im Einkauf liegt Ihr Gewinn!

Meine Spezial-Bandagen- und  
Miederwaren-Abteilung

führt nur beste Markenartikel  
erster Firmen, wie

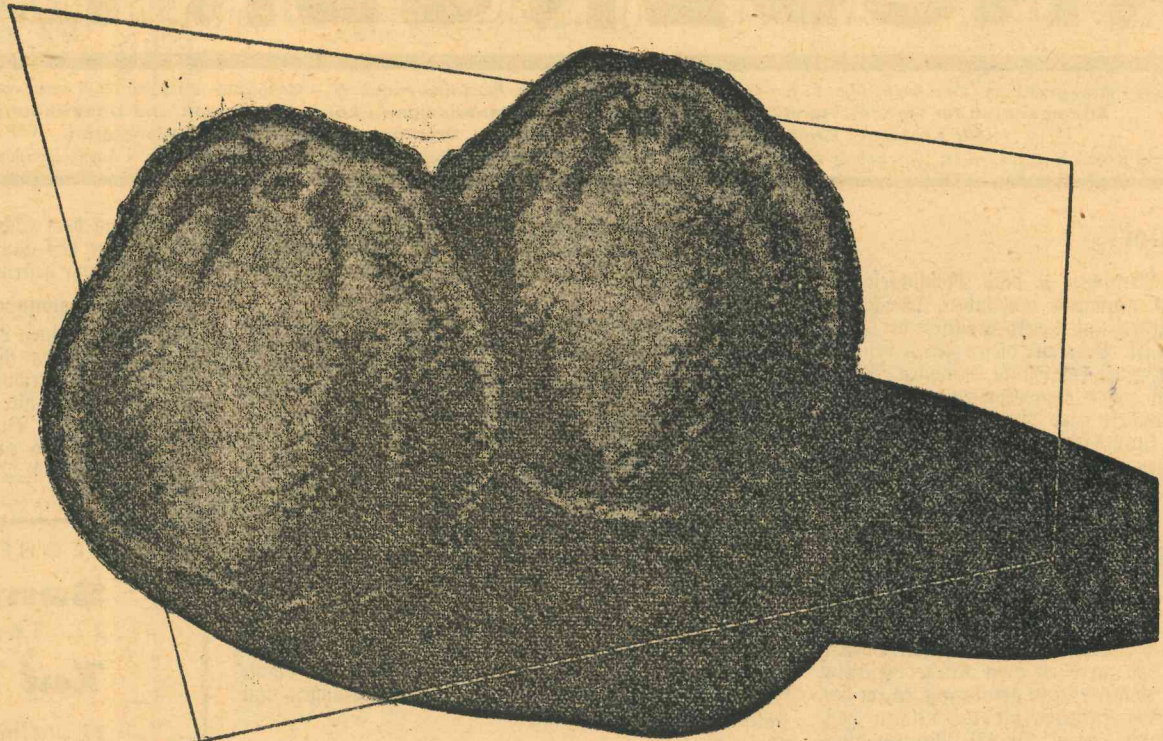
Kalasisis, Prima-Dona, Lilian,  
Escora, Perfectana u. a.

RAIMUND  
**Humpert**

MEDIZINAL-DROGERIE  
Fachabteilung für Bandagen und Miederwaren  
Brückenplatz

Reiche Auswahl stets am Lager.  
Änderungen und Reparaturen  
werden schnellstens  
ausgeführt.

Fachpersonal bedient Sie!  
Anproberäume vorhanden!



*2 Äußerlichkeiten, die sich gleichen*

und dennoch weiß man nicht, wie sie im Inneren aussehen.  
Von außen kann man's nicht sehen — man müßte sie  
aufschneiden.

Auch Schuhe sehen sich äußerlich ähnlich, ihr  
Inneres dagegen ist oftmals grundlegend verschieden.

Da man Schuhe nicht aufschneiden kann, muß der  
Fachmann entscheiden. Noch besser ist, man verläßt  
sich auf den vertrauenswürdigen Spezialisten!

Nicht jeder, welcher Schuhe verkauft ist Fach-Kaufmann!

*Darum gehen Sie doch gleich zu*

**Karl Prange**

SCHUHE & STRÜMPFE

ARNSBERG • STEINWEG 8

Der Fachmann für schöne Schuhe!

## Fritz Theune

Solinger Stahlwaren  
Schleiferei und  
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.  
Alter Markt 26

## Geschäftserweiterung!

Wir haben neben der Pelz- und Lederherstellung nunmehr auch ein EINZEL-HANDELSGESCHÄFT in Pelz- und Lederbekleidung aller Art eröffnet.

Wir empfehlen uns für Neuankäufe und Reparaturen und bitten, das uns bisher geschenkte Vertrauen auch weiterhin zu bewahren.

Besuchen Sie uns unverbindlich, der Weg lohnt sich bestimmt.

## Pelz- und Feinleder G. m. b. H.

Willi Peters, Geschäftsführer Hellefelderstr. neb. d. Jugendherberge, Ruf 930

## Anoraks und Windblusen

erhalten Sie in reichhaltiger  
Auswahl bei

## Sport-Schneider

Hellefelderstr. 20  
Ruf 982

## Handschuhe

für den Herbst

in großer Auswahl.

*in allen Farben  
modern in gelber  
Lederbekleidung*

Spez.-Handschuhgeschäft

## Liebald

Bühnenstr. 33 Ruf 768

*25 (100)*

Eigene Werkstätten



### Wie in einem Käfig

fühlen sich Nervöse, Deprimierte.  
Wie gewandelt ist man nach der  
nervenstählenden und bluter-  
neuenden Doppelherz-Kurl

## DOPPELHERZ

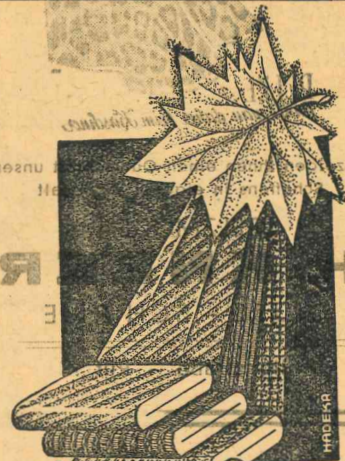
bestimmt zu haben bei

Germania-Drogerie und Photo-Haus

## Jos. Ernst, Arnsberg

Ruhrstraße 72

Das Fachgeschäft mit der  
Spezial-Photo-Abteilung



## Herbst-Stoffe schön-billig-kleidsam!

wie immer im

KAUFHAUS



ARNSBERG

### „Unterm Strich“

Es geht vielen Menschen so: zu einer längeren Urlaubsreise reichte es wieder einmal nicht. Unserer kann seine Ferien nicht in der Schweiz verbringen und mit politischen Besprechungen tanzen. Außerdem ist ein Garten da, den man mit Bürgerfuss in Ordnung halten muß, auch wenn in diesem Jahr kein Vorgartenwettbewerb ausgeschrieben wurde. Schade, denn zur Belebung des Fremdenverkehrs kann man nie genug tun. Viele Mitbürger Arnsbergs ersehen mit Recht die Abhaltung einer Kirnes, wie sie in den Jahren vor dem letzten Kriege mit großem Erfolg aufgezogen worden ist. Dieser gleiche Erfolg einer ersten Kirnes nach dem Kriege wird unter den gegebenen Verhältnissen nicht erzielt werden können, da uns der starke Verkehr in den Straßen und Plätzen der Stadt einen Strich durch die Rechnung macht, und den Nummern irgendwie außerhalb der Stadt aufzuziehen, wäre sinnlos, da dieses kein Bild und somit auch kein Anziehungspunkt sein würde. Es ist ja doch so, daß wir in ständiger Lebensgefahr sind, wenn wir uns zwischen den laufenden Rennern der leichten und schweren Wagenklassen in der Stadt bewegen. Hierzu gesellen sich noch die motorisierten schwersten Besatzungsfahrzeuge, die mit aller Furcht und lautem Krach durch die Straßen fahren. Man bewundert die Fahrer der Privatfahrzeuge und Busse, die mit eisernen Nerven durch die Stadt ihren Wagen steuern. Man hat jeden Augenblick allerdings dabei das Gefühl, daß es krachen könnte und oft genug kracht es auch. Ein Teil der Schuld trifft die Motorradfahrer, die über die Straßen donnern. Nur zum Spaßvergnügen. Nur um zu zeigen, was sie für ein schönes Rad angezahlt haben und wie gut sie fahren können. Die Schalldämpfer an den Auspuffen, die früher Vorschriften waren, hat man vielfach herausgerissen. Krach ist Leben, Krach ist Tempo. Wer ihn nicht verträgt: Hup, hup ins Grab! Und kein Mensch kümmert sich darum. Warum eigentlich nicht? Das Leben ist voller Käse. In dieses gezeichnete Verkehrsmilieu und unruhige Stadtbild noch eine Kirnes mit allem Drum und Dran aufzubauen, ist unmöglich und nicht zu verantworten. Leider, sage ich und nochmals leider liegen die Dinge nun mal so.

Wo wir gerade uns hier mit städtischen Belangen befassen, kommt mir der Gedanke, mich zum Sprecher zu machen, um die Stimme zu erheben für die Lösung eines dringenden Problems: Die

Errichtung einer Bedürfnisanstalt im Raume des Neumarktes. Es ist nicht schön, über solche Dinge zu schreiben, jedoch verehrte Leser, wenn Sie von den Anwohnern des Neumarktes über die tägliche Praxis

S

eit jeher gehörte es wohl zum Stil unseres Hauses, den Herrn nur mit bester Kleidung auszustatten. Wie preiswert aber solche Kleidung sein kann, das zeigen Ihnen jetzt am besten unsere neuesten HERBST-Angebote: eine Fülle besonders paßrechter und qualitätsechter Anzüge, Sakkos, Hosen und Mäntel, die auch bei Ihnen keine Wünsche mehr offen lassen sollte.



Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

## Paul Truernit

unterrichtet würden, staunten Sie Bauklöße. Liebe Stadtväter, ist es möglich daß hier geholfen werden kann? Wenn ja, dann wäre nach Fertigstellung eines solchen Tempels ein Fest fällig. Allein schon aus diesem Grunde wäre es schön. Damit Sie, verehrte Leser, sich ein Bild machen können, in welcher Art man gelegentlich die Übergabe einer neuen Abortanlage einer Schule, in aller Öffentlichkeit zum Gegenstand einer behördlichen Feier gemacht hat, so lesen Sie bitte nachfolgenden Bericht aus Grödingen:

„Am Samstag versammelten sich die Vertreter der Gemeindeverwaltung, der Grödingener Gemeinderat, die Schüler der oberen Klassen und die Lehrerschaft im Grödingener Schulhof. Umrahmt von Liedvorträgen einer Schulklasse (leider sind mir die Liedertezte nicht bekannt) unter Leitung von Lehrer Rügler erfolgte die Übergabe des neu erbauten Abortgebäudes an die Grödingener Volksschule. Im Namen der Gemeinde richtete Bürgermeister Arbeit das Wort an die Jugend. Er wies darauf hin, daß ein Bau zur Vollendung gebracht wurde, den man schon vor 15 Jahren als notwendig ansah. (Wie sich Lehrer und Schüler in den 15 Jahren beholfen haben, ist mir unbekannt.) Daß die Gemeinde trotz der schwierigen Verhältnisse in diesem Jahr den Neubau der Abortanlage errichten ließ, ist ein Beweis für die Bereitwilligkeit, der Jugend zu dienen. Ortsbaumeister Mehrländer habe sich — so führte der Bürgermeister aus — durch diese schmutze, moderne und zweckmäßige Gestaltung des Baues ein Denkmal gesetzt. (Wir wollen nur hoffen, daß das Denkmal nie verunreinigt wird!) Nach Übergabe der Schlüssel (für die Abortanlage) an Rektor Fuchs richtete dieser das Wort an die Schulgemeinde und stattete den Dank der Jugend an die Gemeindeverwaltung und insbesondere an Ortsbaumeister Mehrländer ab. Drei Schüler machten sich zu Sprechern ihrer Kameraden und versprachen sich des Vertrauens würdig zu erweisen.“

Sehen Sie, so wird es gemacht! Doch nun zurück zu unserem Bedürfnis, wir hatten die Bunker und haben uns nichts draus gemacht, wo man doch so schön hätte reinmachen können!!

Hans Kosdächer

besuchen Sie am 22. u. 23. Sept. 1951 die große internationale Herbstmodenschau!

Nachstehende Arnsberger Firmen sind daran beteiligt:

**PELZKAUF**  
ist wirklich  
Vertrauenssache



**PELZE**  
kauft man daher beim Kirschner

Wir zeigen Ihnen einen Querschnitt unseres Schaffens in eigener Werkstatt

PELZMODEN  
**H. KNEER**  
HÜTE - SCHIRME

Hallenstraße - Ruf 413

**Schönheitsköniginnen in Arnsberg!**

Eine große internationale  
**Herbstmodenschau**

am 22. und 23. Sept. 1951, jeweils um 16 und  
20 Uhr im Kurhotel Klosterberg.

In Verbindung mit dem MODENHAUS



Sie sehen die neuesten Herbstmodelle aus Europa.  
Beteiligte Firmen aus Arnsberg:  
Pelzmoden: **Heinr. Kneer**, Hüte: **Salon Lotte Pohl**,  
Schuhe: **Schuhhaus L. Becker**, Schmuck: **Joh.  
Etzler**, Lederwaren: **Koffer-Koib**.

Am Mikrofon: Peter Rebhuhn, Berlin, bekannt durch Funk  
und Schallplatten. — Eintrittspreis: 1.50 DM.  
Anschließend Modeball.

**Das Ziel aller**

die  
**güt und preiswert**  
kaufen wollen



Elegante Hutmoden - neuester Modelle

Damen- **HUT** -Salon

Lotte Pohl

Henzestr. 21

Aparter Schmuck, gute und schöne Uhren



Uhrmachermeister

Steinweg 11



1000 Frauen -  
1000 Maße  
schlank, vollschlank  
oder mehr als das -  
für alle gibt es den  
persönlichen Thaly-  
sia Edelformer, der  
schöner, glück-  
licher, gesünder  
macht. Prospekt frei.



**Rusche-Laupenmühlen**  
Arnsberg, Henzestr. 23



**Wirtschaftliche  
Vorteile!**

**Gerechte  
Warenverteilung!!**

**Anteil am  
Gewinn!!!**

sichert der Einkauf im  
**KONSUM**

**Werden Sie Mitglied**

Konsumgenossenschaft Arnsberg

**Das ist billig!**

Nessel 16/16 20/20	80 cm breit	1.68 p. mtr.
" "	140 " "	3.45 " "
" "	160 " "	3.85 " "
Nessel-Bettücher, 150 x 230 cm	schwere Ware	9.50 " St.
Linon, schwere Ware 150 x 230 cm		11.50 " St.
Bettücher - Haustuch 150 x 240 cm	verst. Mitte	12.95 " St.
Kissenbezüge Linon, einfach		3.75 p. St.
	m. Hohlraum	4.25 " "
Damen-Pullover, versch. Farben		nur 5.75
Schachemays Woleza Sport-Wolle		
in vielen schönen Farben		
jetzt billiger		3.50 p. 100 g
Import-Wolle 100% Wolle		4.25 p. 100 g
Marke Week-End		
Baby-Garn, Farb. weiß, blau, rosa		1.95 p. 100 g
U. S. Neylon, I. Wahl 51/15		nur 5.95
alle Größen u. Farben		
und vieles mehr, stets zu billigsten Tagespreisen,		
hält für Sie bereit		

**Hans Kohl,** Textilwaren  
Auf der Alm 57

**Bestellungen**

für  
**Einkellerungskartoffeln  
und Düngekalk**

jetzt erbeten.

Lieferung erfolgt frei Haus.

**Albert Edelbroich**

Ruhrstr. 70 Telefon 285 und 286

**ALT und NEU**

Inh. H. Britten  
Ruhrstr. 8

Gelegenheitskäufe aller Art

Radio, 4 Röhren	DM 35.00
H.-Stiefel, Gr. 42, neu	DM 60.00
H.-Arbeits-Stiefel	ab DM 9.00
Hellapparat (Ultra-Bestrahlung)	DM 50.00
Volkeempfänger	DM 27.00
Laufstälchen	DM 15.00
H.-Anzug, Gr. 48, neu	DM 60.00
D.-Pelzjacke	DM 45.00
u. a. mehr	

**Dein Motorrad!!**

Schön in der Form, gewaltig in der Leistung.  
**Sachs 150** 4-Ganggetriebe  
sofort lieferbar, auch auf Teilzahlung.

Außerdem Motorräder der Firmen Ardie, Her-  
kules, Horex, Panther, Phänomen u. Dürkopp.

**Hans Schulte,** Kraft-  
fahrzeuge

Grafenstraße 91

Ruf 935

Wer **Wein** trinkt,  
ist häuslich und gastlich

1950er Wincheringer Kleinberg	1,30
Weinbaugeb. Mosel-Saar-Ruwer	
1950er Leiwener Klostersgarten	1,50
Weinbaugeb. Mosel-Saar-Ruwer	
1950er Schloß Marienlayer	2,25
Weinbaugeb. Mosel-Saar-Ruwer	
1950er Walsheimer Weingrube	1,10
Weinbaugeb. Rheingau	
1950er St. Martin Schloßberg	1,20
Weinbaugeb. Rheinpfalz	
1950er St. Martin Goldmorgen	1,50
Weinbaugeb. Rheinpfalz	
1950er Gau Bickelheimer	1,20
Weinbaugeb. Rheinhessen	
1950er frz. Rotwein Côte du Rhone	2,30
1950er Dürkheimer Feuerberg	1,50
1950er Walporzheimer Spätburg.	1,50
1947er Badacsonyer Riesling	2,45
ung. Weißwein (Bordeaux Art)	
dtsch. Wermutwein	1,55

**Hill**

bekannteste Verkaufsstellen

**Brillen-Borsch**

Fachgeschäft für Augenoptik

ARNSBERG  
Apostelstraße 2

Lieferant aller Krankenkassen



# ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandlung C. Schmidt, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Ruhrstr. 14, Ruf 857  
**Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt**  
 für Arnsberg, Breitenbruch, Niederelmer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbeck und Wennigloh.  
 Erscheint 2 mal monatlich jeweils Freitags, saisonbedingt abweichend und wird durch die Post jeder Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 12 Uhr.

## Les Adieux

Die wirkungsvolle Abschiedsstimmung, die der Genius Beethoven in seiner Sonate „Les Adieux“ vollendet zum Ausdruck gebracht hat, ist wohl für manchen der Stadtmesser in das eigene schmerzliche Empfinden beim Erlöschen des Sommers und dem Beginn der Herbstzeit.

So wonnig die Freude ist, die uns, der erwachende Lenz alljährlich herzaubert, so glücklich uns die Sonne des Sommers stimmt, so trübselig macht den empfindsamen Menschen das Hinübergleiten der Zeit der vollen Reife in das Stadium des langsam aber um so sicheren Absterbens der uns umgebenden Natur. Wir nehmen also für das Jahr 1951 endgültigen Abschied von seinem Sommer und ziehen damit einen Schlussstrich unter die Unbesorgtheit des Alltagslebens. Wir waren in unserer Kleidung einschließlich Kopfbedeckung ganz freie Menschen, wir brauchten kaum Licht, keine Heizung und nach der gesundheitlichen Seite waren wir erkältungsfrei. Wir tauchten den von der Sonne gebräunten Körper tief in die Blüten eines Möhne- oder Soppesees und die Jugend ging noch einen Schritt weiter und zeltete im Freien. Wir wanderten und fangen, wir fuhren hinaus in die Berge, an die Seen oder lagen in den Weiden der Heide der Tiefebene. Und nun ist alles vorbei. Fürwahr der Abschied fällt uns schwer, doppelt schwer in der Betrübniß unserer Zeiten.

Wir haben auf der andern Seite jedoch auch die Pflicht, wieder einmal dem Herrgott zu danken für das gesamte sommerliche Erleben und hierbei nicht zuletzt für den Segen, der auf unseren Fluren im Wunderwerk der Natur die Früchte des Feldes in aller Stille reifen und ernten ließ. In diesem Sinne wollen wir uns wieder aufraffen und uns dadurch den Abschied vom herrlichen Sommer leichter machen.

S. H.

## Lokales und Vermischtes.

### Geschäftsöffnung.

In den vergangenen Tagen eröffnete das Korsetthaus Jäkel & Co. in den Räumen des früheren Schuhgeschäftes Grüterich-Becker einen neuen Geschäftsbetrieb. Die Schaufensterauslagen sind sicherlich ein Spiegelbild des bewußt gewollten Vorhabens der Firma, um die Interessen der Kundschaft in vollster Weise zufriedenzustellen.

### Geschäftserweiterung.

Neben der Pelz- und Lederherstellung eröffnete ebenfalls vor wenigen Tagen die Pelz- und Feinleder G. m. b. H. ein Einzelhandelsgeschäft in Pelz- und Lederbekleidung aller Art. Die Firma empfiehlt sich für Neuansfertigungen und Reparaturen und bittet um das Vertrauen der Kundschaft. Geschäftsführer ist Willi Peters, Hellefelder Straße.

### Modenschau.

Die von Arnsberger Firmen gestartete Herbstmodenschau am vergangenen Wochenende war ein voller Erfolg. Im Kurhotel Klosterberg zeigten u. a. die Häuser: Geschw. Specht, Heinrich Kneer, Ludwig Becker, Koffer-Kolb, Lotte Pohl und Egler die Teile, nach denen sich die Damenwelt im Herbst sehnt.

### Jetzt schon Winterfestmessen.

Das Winterfestmessen an der Arnsberger Musikschule hat begonnen. Hier erhalten Kinder, Musikfreunde und beruflich Studierende gefangliche Ausbildung und musikalische Instrumentalschulung. Die Musikschule wird auch im kommenden Schuljahr durch eine Reihe von Veranstaltungen Leistungsproben ihrer Lehrer und Schüler abgeben. Es ist eine dringende Bitte der Schulleitung, man möchte doch die bisher kleine Bibliothek vergrößern durch Überlassen oder Spenden von Musikliteratur.

### Der Richter von Zalamea.

Den Bemühungen des Verkehrsvereins um eine reibungslose Durchführung von 6 Kulturveranstaltungen für das Winterhalbjahr 1951/52 durch das Westfälische Landestheater Castrop-Rauxel fehlt bis zur Stunde noch der erwartete Wiberhall in den Reihen der Abonnenten des vorjährigen Spielplans. Dennoch hat der Intendant des Westfälischen Landestheaters die Aufführung des Schauspiel von Calderon „Der Richter von Zalamea“ beschlossen. Diese Veranstaltung geht am Sonnabend, den 6. Oktober, 20 Uhr, in der kleinen Schützenhalle über die Bühne. Für diejenigen, die bereits ein Abonnement bestellt haben, liegen die Karten im Verkehrspavillon zum Abholen bereit. Auch der übrige Vorverkauf findet dort statt. (Siehe Inserat in den Tageszeitungen.)

### Vom Jahrgang 1900.

Nach dem im Jahre 1950 so festlich begangenen Schultreffen der Fünfzigjährigen findet eine kurze Wiederholung dieses Wiedersehens statt, zu welchem die Anwesenheit des alten Schulfreundes Willi Beledt aus Afrika Anlaß gibt. Die ehemaligen Mitschüler wollen ihn dadurch besonders auszeichnen und Beledt seinerseits freut sich, zum Abschluß seines Arnsberger Besuchs so viele seiner ehemaligen Klassenkameraden begrüßen zu können. Die Schulfreunde treffen sich im Gasthof zum alten Schloß (Mengen Jäger) am Sonnabend, den 29. September, 20 Uhr, hierzu wurden besondere Einladungen verschickt.

## NIEMAND DARF VORÜBERGEHEN

an dem genialen Ernährungsprogramm  
 „Bleibe jung — lebe länger“ v. Dr. Hauser.

Sie erhalten dazu bei uns:

Bierhefe in Ds.	zu 1,45; 2,60 u. 5,80 DM
Bierhefetabletten	Pak. 1,75 DM
Kalziumtabletten	Pak. 1,75 DM
Rohrzucker melasse	Glas 1,75 DM
Magermilchpulver	500 g 1,15 DM
Weizenkeime	Pak. 1,50 DM
Getreidekeimöl	3,—; 5,30 u. 8,25 DM

Dazu erhältlich: Erdnuß-, Haselnuß- und Mandelmus, alle vitaminreichen Obst- und Fruchtsäfte.

**ROSES** Reformhaus  
 ARNSBERG, Apostelstr. 1

Seit 1858

## Albert Adams

(Inh. Geschw. Adams)  
**ARNSBERG (WESTF.)**  
 Königstraße 4 — Fernruf 807

**Radio- u. Elektro-Geräte:**  
 Telefunken, Saba, Graetz,  
 Mende, Lorenz, Grundig  
 und alle anderen Fabrikate.

**Antennen-Anlagen**  
**Radio-Reparaturen**

**Elektro-Herde**  
**Elektro-Geräte**  
**Beleuchtungskörper**

Bequeme Teilzahlung: 20% Anzahlung  
 und Restzahlung bis zu 12 Monatsraten.

Ab Freitag, den 28. Sept. 1951

## Thaga SÜSSE TAGE

mit einmalig niedrigen Preisen!



Nicht 100 g, sondern **200 g Saure Bonbons** . nur **39 Pfg.**  
 Nicht 100 g, sondern **200 g Milchkaramellen** . nur **48 Pfg.**  
 Nicht 100 g, sondern **200 g Paradies-Mischung** nur **52 Pfg.**  
gewickelt, zum Teil gefüllt

**Nicht 100 g, sondern 200 g Krem-Hütchen** **64 Pfg.**  
mit erstkl. Weichkremfüllung in hervorragender Qualität

Nicht 1 Tafel, sondern **3 Tafeln Kreamschokolade**  
 (Frucht und Pfefferminz) à 50 g nur **59 Pfg.**  
 Nicht 1 Tafel, sondern **2 Tafeln Vollm. u. Zartbitter-Schokol.**  
 (die beliebte Milsani Qualität) nur **118 Pfg.**

Nur solange der Vorrat reicht!  
 Jedes Kind in Begleitung Erwachsener erhält beim Einkauf einen großen  
**Thaga-LUFTBALLON gratis!**



**Thams & Garfs, Arnsberg i. Westf.** - Rumbecker Straße 96

## Fritz Theune

Solinger Stahlwaren  
Schleiferei und  
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.  
Alter Markt 26

## Jetzt kommt die kalte Jahreszeit!

Dafür macht sich Alt und Jung gern warme Strick-  
kleidung mit Anleitungen von

**Lieselotte Braukmann** Handarbeiten-Sattig  
Große Auswahl in Strickwollen und schönen Handarbeiten

## Sportartikel und Sportbekleidung

nur von

## Sport-Schneider

Hellefelderstr. 20  
Ruf 982

### Wenn nur ein Möbelkäufer...

seinen Bekannten empfiehlt, bei  
STILLER zu kaufen, so ist das  
noch nichts Besonderes. Wenn  
aber zwanzig, fünfzig und mehr  
Kunden auf Empfehlung kaufen,  
dann sollten auch Sie wenigstens  
einmal prüfen, was MOBEL-  
STILLER auch Ihnen heute bie-  
ten kann an guten, schönen und  
preiswerten Möbeln...

#### Ein Beweis:

**Schlafzimmer**, echt Birke und  
echt Eiche . . . ab 624,- DM  
**Federauflagen**, 780 Federn  
Jacquard blau/gold, 100/200  
Garnitur 115,- DM

## MÖBEL-STILLER

ARNBERG, Am Glockenturm  
früher Breslau

## ALT und NEU

Inh. H. Britten Ruhrstr 8  
Gelegenheitskäufe aller Art

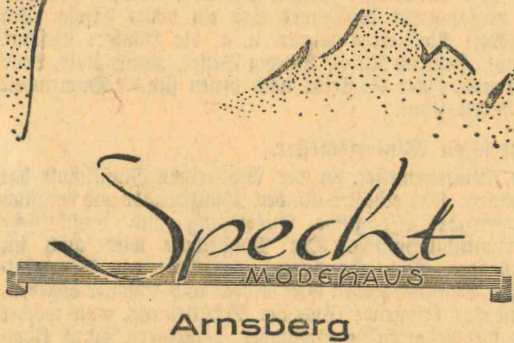
Radio, 3 Röhren	DM 40,-
Nähmaschine	DM 65,-
Krauttopf, 50 Ltr.	DM 16,-
H.-Mantel, Gr. 54, neu	DM 95,-
Zimmerofen	DM 25,-
Skistiefel Gr. 40-44	DM 25,-
große Auswahl in D.-Mäntel	ab DM 10,-



### Mantelkauf

will überlegt sein.

Von uns wurde gesorgt  
für eine große Auswahl  
in erstklassigen Qualitä-  
ten zu niedrigen Preisen!



Arnsberg



## THALYSIA

Rusche-Laupenmühlen  
Arnsberg, Henzestr. 23

### Singer-Nähmaschinen

Verkauf von Singer-Teilen  
GARN - ZUBEHÖR  
günstige Teilzahlungen

**Ludw. Flinkerbusch**  
Mechanikermeister

Alter Markt 15

### Flaschen aller Art!

Lumpen, Papier, Eisen  
kauft zu höchsten Preisen

### R. Kinder

Arnsberg Jägerstr. 39  
Postkarte genügt!

Tafelmargarine	500 g	DM 0,88
Landbutter	250 g	DM 1,45
feines Salatoel nur in Flaschen á 1/4, 1/2 und 0,7 Ltr.	1/2 Ltr. Fl. o. Gl.	1,30
Oel in Dosen á 435 g	Dose	DM 1,90
Bauernmettwurst m. Knoblauch	250 g	DM 1,10
Schinkenplockwurst	250 g	DM 1,30
Cervelatwurst in Fettd.	250 g	DM 1,44
Hausmacher Sülze	250 g	DM 0,75
Limburger Käse 20%	250 g	DM 0,38
Bauernhandkäse	250-g-Rolle	DM 0,37
Bl. Schmelzkäse 30% mit Emmenthaler Zusatz	250 g	DM 0,57
Bl. Emmenthaler 45%	250 g	DM 1,02
Edamer Käse 40%	250 g	DM 1,05
Orig. Gouda 45%	250 g	DM 1,05
Neue deutsche Salzheringe	10 Stck.	DM 0,88
Fett-Matjes	Stck.	DM 0,11
Bratheringe	1-Ltr.-Dose	DM 1,20
Port. Oelsardinen	1/4 club Dose	DM 0,82

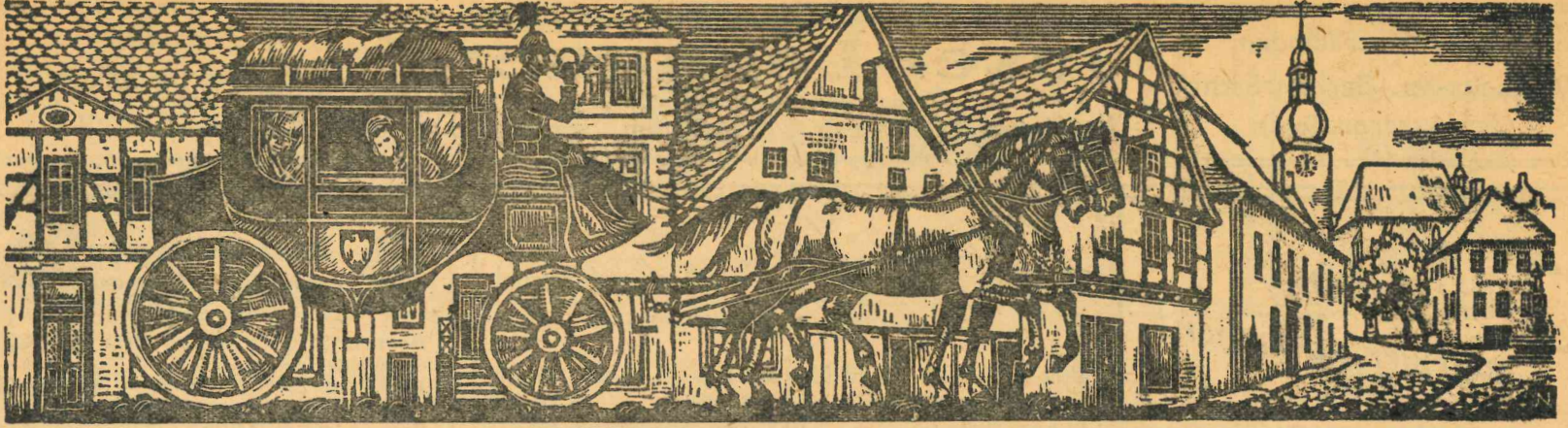
Vollm. Blockschokolade 25% Kakaobestandteile	100-g-Tfl.	DM 0,48
Tafelschokolade 100 g i. Etik.		
Vollmilch u. Halbbitter		DM 0,70
Vollmilch-Nußschokolade		DM 0,75
Toffeekaramellen	100 g	DM 0,28
Hütchen-Pralinen	100 g	DM 0,36
Kakao, stark entoelt	100-g-Btl.	DM 0,56
1950 er Walsheimer Weingrube		DM 1,10
Weinbaugebiet Rheinpfalz		
1950 er Gau Bickelheimer		DM 1,20
Weinbaugebiet Rheinhessen		
1950 er Wincheringer Kleinberg		DM 1,30
Weinbaugebiet Mosel-Saar-Ruwer		
1950 er Zeller schwarze Katz		DM 2,25
Weinbaugebiet Mosel-Saar-Ruwer		
1950 er Uerziger Würzgarten		DM 2,80
Weinbaugebiet Mosel-Saar-Ruwer		
Alter Klarer 32%	0,7-Ltr.-Fl.	DM 3,80
Münsterländer 32%	0,7-Ltr.-Fl.	DM 3,90
Doppelkorn 38%	0,7-Ltr.-Fl.	DM 5,40
Weinbrand-Verschnitt	0,7-Ltr.-Fl.	DM 5,50

Diese Preise\* verstehen sich ohne Glas.

bekannte  
Verkaufsstellen

# Hill

bekannte  
Verkaufsstellen



# ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandlung C. Schmidt, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Ruhrstr. 14, Ruf 857  
 Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt  
 für Arnsberg, Breitenbruch, Niederelmer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbeck und Wennigloh.  
 Erscheint 2 mal monatlich jeweils Freitags, saisonbedingt abweichend und wird durch die Post jeder Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 12 Uhr.

## Die Hochzeit im Walde.

Man braucht nicht unbedingt Jäger zu sein, um in diesen Wochen nicht am Rande das zu spüren und mitzuerleben, was sich in der Weite und Tiefe der Wälder alles tut. Es ist die Zeit gekommen, wo man vom „Hirschschreien“ spricht. Die Brunst erfasst das Rotwild mit der ganzen naturgewollten Kraft und so röhrt in den kalten Oktober der königliche Hirsch mit seinem eigenartig durchdringenden, tief abgestimmten Schrei. In dieser Zeit beginnt der Wettschrei der Hirsche untereinander. Wenn jemals der Begriff Eifersucht zu Recht besteht, so in dem Falle, wo der Plazhirsch jeden anderen, ihm lästigen und an Kraft unterlegenen, männlichen Gegner aus dem Felde schlägt. Es ist betrüblich, wie gering das Interesse der Öffentlichkeit an jagdlichen Dingen ist. Doppelt betrüblich, weil wir von unseren weitausgedehnten Waldgebieten mit Recht behaupten können, daß sie das Herzstück der Jagd im kurkölnischen Sauerland bilden. Wir sind von der Natur reich beschenkt und tuen dennoch leider so, als ob uns die Dinge garnichts angingen. Die Jagd auszuüben ist allerdings nur einem kleinen Teil von Menschen möglich, da neben der Liebe und der Passion zum Waidwerk dieses auch eine Angelegenheit des Geldbeutels ist. Es steht aber jedem frei, sich eingehend im Walde umzusehen. Wieviel Freude macht es, wenn man stiller Beobachter der täglichen oder der Jahreszeit entsprechenden Gepflogenheiten des Wildes sein darf. Wer jemals das Glück gehabt hat, einen kapitalen Hirsch in der Wildbahn beobachten zu können, vergißt solch ein Erlebnis nicht mehr. Die Hochzeit im Walde vollzieht sich in diesen Tagen. Die Brunst, der Trieb zur Fortpflanzung führt Hirsch und Altier zusammen. Passionierte Jäger sind unermüdlich auf der Jagd, dabei macht die Beobachtung noch mehr Freude als der Abschuss. Wenn überhaupt ein Abschuss erfolgt, so hierbei nur der für die Nachzucht unbedeutende und wertlose Hirsch sein Leben. Einige unentwegte Menschenkinder nehmen die Zeit des Hirschschreiens zum Anlaß, um sich nachts in die Wälder fahren zu lassen, und selbst einmal aus der Nähe das Köhnen des Hirsches zu vernahmen. Das geht aber meist daneben, denn völlige Ruhe ist im Walde während der Brunstzeit erste Bedingung. Wer wirklich einmal Teil haben will an diesem jagdlich großen Erlebnis, der bitte einen Jägermann, ihn mitzunehmen, wobei allerdings einige Tage Freizeit notwendig sind. Die Ehrfurcht vor der Allgewalt unserer so rätselvollen Natur, mit ihrem Wachsen von Baum und Strauch, mit ihrem Werden von Wild und Getier aller Art, läßt uns den Schöpfer des Gesamtalls noch größer erscheinen und bringt ihn uns, als den von den Wundern erfassenen Menschenlein, näher.

In der Foto-Annahmestelle Weber (im Zigarrengeschäft Herrn. Zinch) wurden am 23. 9. DM 1000.80, am 30. 9. 2 Gewinne mit je DM 1063.— und am 7. 10. 1951 DM 5754.30 als Gewinne verzeichnet.

## Lokales und Vermischtes.

### „Hellschauen“

Einen hochbedeutsamen Vortrag hält am Sonntag, den 14. Oktober 1951, um 20 Uhr, in der kleinen Stadthalle Wilhelm Gubisch, im Auftrage der Bezirksvereinigung der Ärztekammer Westfalen, über Hellschauen, Gedankenlesen - mediale Schicksalsdeutung und Krankenbehandlung - Suggestion. Praktische Besuche werden das Interesse an diesem Vortrag noch vermehren. Der Vortrag behandelt grundsätzlich neue Gesichtspunkte im Streite um das Okkulte. Gubisch ist ein ausgezeichnete Redner und ein gewandter Experimentator. Er errät Gedanken, liest aus Handschriften Vergangenheit und Zukunft. Seine Versuche erweisen sich, soweit das menschenmöglich ist, als aufschlußreich und aufklärend. Er ist ein Sprecher, der populär-wissenschaftlich die Disposition seines Vortrages entwickelt. Dadurch, daß die Ärztekammer Westfalen die Vorträge protegiert, gewinnt die Behandlung seines Themas an Bedeutung.

### Eine neue Modenschau

Die Damenschneiderinnung (Annungsverband Hamburg) unter Mitwirkung der Arnsberger Schneidermeisterinnen und Puzmacherinnen, veranstaltet am Freitag, den 12. Oktober 1951, um 15 Uhr, in der kleinen Schützenhalle eine große Modenschau. Im Vordergrund dieser Modenschau stehen die verschiedenartigen Vorführungen von Modellen, die durch handwerkliche Arbeiten der Großatellers und der Arnsberger Ateliers entstanden sind. Die Arnsberger Schneidermeisterinnung, sowie die der Puzmacherinnen bitten, diese handwerkliche Aktion zu unterstützen. (Siehe Inserat)

### Ein neues Verlagsgebäude

Im schönen „Koreaviertel“ auf der Eichholzstraße, ist ein sehr beachtenswertes Gebäude entstanden, welches sowohl eine Bereicherung des privaten Wohnraumes, als auch eine Vermehrung industrieller Betriebe in Arnsberg darstellt. Der Strobel-Verlag, der bisher auf der Hellefelder Straße neben der Landeszentralbank in einer Baracke untergebracht war, hat einen Neubau errichtet, der architektonisch und in der Ausführung der Arbeiten wohl kaum zu übertreffen ist. Der bekannte Arnsberger freischaffende Architekt und Gestalter für Innenarchitektur, Theo Ebert, zeichnete für den Bau verantwortlich. Dem Verlag und Herrn Theo Ebert gebührt Dank und Anerkennung.

### Ein angesehenes Geburtstagskind

Der Rittergutsbesitzer, Hans-Josef Cosack, Wildshausen, der seit langen Jahren als Kreisjägermeister und Oberjägermeister des Regierungsbezirks Arnsberg, die jagdlichen Belange vertritt, feierte am Mittwoch, den 10. Okt. 1951

seinen 60. Geburtstag. Herr Cosack, der einen Teil seiner Jugend, insbesondere seine Gymnasialjahre, in Arnsberg verlebte und dadurch der Stadt und Bürgerschaft so nahe bekannt geworden ist, erfreut sich der größten Beliebtheit weiter Kreise. Der Genannte, den charakterlich Güte und Hilfsbereitschaft in besonderem Maße auszeichnen, wird nicht nur in Wildshausen und Deventrop, sondern auch in Arnsberg stets als ein heimattreuer, vaterländisch ausgerichtet und volksverbundener Mensch geachtet. Der Verlag und seine Mitarbeiter übermitteln auf diesen Wege herzlichste Glück- und Segenswünsche für die Zukunft.



Für die gute Figur

das richtige Korsett.

Bei großer Auswahl, erstklassigen Qualitäten und niedrigsten Preisen bedient Sie sorgfältig

Corsetthaus Jäkel

Alter Markt (früh. Schuhhaus Grüterich)

Leibbinden gegen Kassenrezepte.

Gepflegte Gastlichkeit finden Sie im

## Café-Restaurant Hasenwinkel

Inhaber Erwin Drawenau

Ruf 385

Küche und Keller bieten das Beste!

Ruf 385

Kragen, Oberhemden,  
Haushalts- u. Berufswäsche  
(Schlosseranzüge)

DAMPFWÄSCHEREI — FEINPLÄTTEREI  
**Josef Lengauer**  
Fach- und Meisterbetrieb  
Arnsberg, Telefon 643 Neheim, Schulstraße  
Abholung und Zustellung ins Haus.

Naßwäsche  
speicherfertig billigst.  
Kurze Lieferzeit.

Jetzt wieder  
wärmer anziehen!

**Flanell u. Waschwolle 1<sup>95</sup>**  
für Skihemden, Sportblusen  
u. Kinderkleider 3.25, 2.95, 2.50

**Flanell und Finette 2<sup>50</sup>**  
für Schlafanzüge und Nachthemden 3.50, 3.20, 2.95, 2.75

**Winterdirndl 2<sup>95</sup>**  
in schönen Farben u. Mustern  
4.50, 4.25, 3.95

**Morgenrockstoffe 5<sup>95</sup>**  
in Flanell u. K. S. geraut  
7.90, 6.90

**Bußmeyer**

Marianne Haase  Helga vor der Brück

Wolle in 60 Farben ab DM 2.80 U. S. A. Nylons, 1. Wahl DM 5.90  
Handgew. Kissenplatten ab DM 11.00 Aparte Blusen ab DM 9.50  
Handgew. Kleider- und Mantelstoffe ab DM 13.50 Elegante Morgenrockstoffe DM 6.50  
Künstlerdecken ab DM 7.80 Original Dirndl-Drucke ab DM 5.50  
Bei Einkauf kostenlose Maßschnitte.

Prompte Anfertigung von Strick- und Webmodellen.

Besuchen Sie unverbindlich:

**DAS HAUS MIT DEM PFEIL, auf der Alm 41**

**Radiogeräte**  
**Plattenspieler**  
**Schallplatten**  
kauft man beim Fachmann

**RADIO-VÖLKEL**

Handwerklicher Meisterbetrieb

Königsstr. 3 Ruf 800

**Jeder Preis ein Schlager**

**Nessel**, 80 br. . . . . DM 1.38  
gute griffige Ware  
**Linon**, 160 br. . . . . DM 4.25  
besonders geeignet für Bettwäsche  
**Damast**, 130 u. 140 br. DM 4.50  
in versch. schönen Streifenmuster  
gute schwere Qualität  
**Ia. Mantelpopeline** 140 br. mtr. DM 9.75  
geeign. für Mäntel, Anorak, Windblusen  
u. dergl., uni beige, grün, gelb, braun u. rot  
**Flanelle u. Finette** von DM 2.35—2.75  
uni und in schönen Mustern  
**Winterdirndl, Skiflanelle, Woll- und  
Mantelstoffe** in schöner Auswahl  
**Nylon-Damenstrümpfe** nur 1. Wahl 5.90  
100% Perlon „ 7.95 und 9.75

**H. Nardmann**  
Sundernerstraße 12 Telefon 557  
Mit dem Bus bis Haus Tanneck

Für die Fahrt nach **Hannover** Sonntag, den 10. 10.  
sind noch einige Plätze frei. Fahrtpreis DM 12.—.  
Abfahrt 4.00 Uhr  
Anmeldung in der Buchhandlung Riese, Bahnhofstr.

**Autobetrieb A. Henneke**



Sobald es herbstelt  
dem Körper Widerstands-  
fähigkeit durch die nerven-  
stählende und bluterneuernde  
Doppelherz-Kur geben!

**DOPPELHERZ**  
Nur in Apotheken und Drogerien

**Achtung! Große Modenschau Achtung!**

Veranstalter: Damenschneiderinnung des Kreises Arnsberg  
am Freitag, 12. Okt. 15 Uhr in der kl. Schützenhalle Arnsberg.

Gezeigt werden 70 Modelle (Herbst- und Wintermoden)

Handwerkliche Anfertigungen.

Es wirken mit die Putzmacherinnen Arnsbergs und weitere  
Arnsberger Firmen.

Die Woche des **Buches** 12.—19. Oktober

Neue deutsche Vollheringe,  
fein, fett und zart  
10 Stck. nur **0,85**  
**Feinste Appetithappen u. Rollmops**  
in Mayonnaise  
Dose ca. 200 g Inh. nur **0,90**  
in Mayonnaise  
Dose ca. 400 g Inh. nur **1,45**  
**Rollmops in Remoulade**  
Dose ca. 200 g Inh. nur **0,95**  
**Seelachs-Schnitzel**  
Dose ca. 200 g Inh. nur **0,90**  
Ferner:  
**Heringsfilet in Senf-Remoulade,**  
**Bierfilets, Dämmerschoppen-**  
**Schnitzchen usw. usw.**

**HOPPE**

das Haus der großen Auswahl,  
das Haus der kleinen Preise,  
das Haus der guten Qualitäten.

**Wir empfehlen:**

Tafelmargarine . . . 500 g DM **0,88**  
Landbutter . . . . . 250 g DM **1,45**  
Schweineschmalz . . . 250 g DM **0,95**  
Cocosfett . . . . . 500 g DM **1,35**  
Oel, 1/2-Ltr.-Fl. . . . . o. Gl. DM **1,37**  
Tafeloel i. Dosen . . . . . DM **1,90**  
Mehl Tp. 630 . . . . . 500 g DM **0,38**  
Mehl Tp. 630 . . . . . 1-kg-Btl. DM **0,85**  
Sultaninen . . . . . 100 g DM **0,22**  
Mandeln i. Btl. a 100 g DM **0,80**  
Cocosraspel i. Btl. a 100 g DM **0,55**  
Limburger 20% . . . . . 250 g DM **0,43**  
Bauernhandkäse  
Rll. a ca. 250 g DM **0,37**

Blauschimmelkäse  
Rll. a ca. 250 g DM **0,38**  
Bl. Schmelzkäse 30%  
m. Emmentaler-Zusatz 125 g DM **0,30**  
Bl. Emmentaler 45% 125 g DM **0,51**  
Kgl. Edamer 40% 125 g DM **0,53**  
Holländer 45% . . . . . 125 g DM **0,53**  
Hausmachersülze . . . 250 g DM **0,82**

holl. Bienenhonig 500-g-Gl. DM **1,95**  
Vollm. Schokolade 100 g DM **0,70**  
Halbbitter Schokol. 100 g DM **0,70**  
unsere bekannte gute Qualität.  
Blockschokolade 100 g DM **0,48**  
Euca-Schiffchen gew. 100 g DM **0,37**  
Kakao, stark entoelt 100-g-P. DM **0,52**  
Kakao, schw. entoelt 125-g-P. DM **0,90**

**Hill**

1950 er Dürkheimer Rotwein  
Weinbaugbiet Rheinpfalz DM **1,20**  
Mehrfrucht-Tischwein DM **0,98**  
Wermutwein . . . . . DM **1,35**

Diese Preise verstehen sich ohne Glas.

bekannteste Verkaufsstellen

## Fritz Theune

Solinger Stahlwaren  
Schleiferei und  
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.  
Alter Markt 26

Sie erfreuen **Therese** am 15. Oktober  
durch ein schönes Geschenk von



Bahnhofstraße 92

**Toto - Annahme**

**WEBER**

im Zigarrengeschäft  
**Hermann Finck**

Kaufen Sie beim Fachmann

**Singer-Nähmaschinen**

und Zubehör — Reparaturen —

Günstige Teilzahlungen

**Ludw. Flinkerbusch, Am Glockenturm**  
Mechanikermeister

KONFITOREI

C A F É

# Poggel

Bahnhofstraße Nr. 90

Große Auswahl in  
Schokoladen u. Pralinen.

Weine und Liköre erster  
Firmen.

Die

## Kürschner-Tradition

unseres Hauses verpflichtet  
uns zu Spitzenleistungen!!

## Herbst- u. Winter- Neuheiten

sind eingetroffen.

Hüte u. Schirme in großer Auswahl.

# H. Kneer

Hallenstraße Ruf 413

## Wo

ist es im Winter u. im Sommer  
schön und behaglich?

Tapeten, Farben,

Lacke und Glas

STRAGULA

August **Schlicher** K.G.

Ruf 364

Fachmännisches Verlegen  
von Linoleum

SORT.-BUCHHANDLUNG

# CL. LEMARIE

Demnächst Brückenplatz

ARNSBERG (WESTF.)

Alter Markt 4

### „Unterm Strich“

„Pack' die Badehose ein,  
nimm dein kleines Schwesterlein . . .“  
so haben wir, teglich und musikalisch gesehen, in den  
vergangenen Wochen des Sommers schon einiges aus-  
üben müssen. Nunmehr wurde der Schlager saisonbedingt  
zu den Akten gelegt und damit auch die besungene Bade-  
hose. Bleibt uns allein übrig jenes andere Lied zu singen,  
das für alle mit einem schlechten Gewissen behaftete  
Menschen geschaffen wurde und das da lautet: „Der alte  
Seemann kann nachts nicht schlafen“. Nebenbei gesagt,  
das Lied ist sympathisch und wer es noch nicht kennt, der  
wünsche es sich innerhalb der Bunschsendung des NWDR  
am Sonntagnachmittag.

Das alles schon einmal dagewesen ist, dafür haben wir  
einen neuen Beweis, wenn wir das Straßenbild beob-  
achten. Ich meine unser altes Spiel: „Diabolo“. Mit  
Stöcken, Schnur und Kugel, ging ich einst zur Schule.  
(Bücher hatte ich auch bei mir). Diabolo erfordert Ge-  
wandtheit, Diabolo kann mit Hilfe geschickter Hände sich  
zu einem perpetuum mobile auswerten. Wer Diabolo  
spielt, sollte sich unbedingt versichern lassen. Denn wer  
soll sonst die „Dachschäden“ bezahlen, die durch die hoch  
aus der Luft schicksalhafterweise nicht aufgefangenen Kugeln  
täglich verursacht werden. Vorsicht daher meine Damen  
und Herren beim Passieren der Straßen. Abgesehen, wenn  
das Diabolospiel schon wieder Gemeingut der Kinder  
geworden ist, so wird auch sicherlich die Zeit nicht fern  
sein, wo das gleichfalls so beliebte Jo-Jo-Spiel wieder  
modern wird. Vielleicht tue ich der Spielwarenbranche  
einen Gefallen, wenn ich einen kleinen Reklamefeldzug für  
das Jo-Jo-Spiel inszeniere und so würde sicherlich mein  
im Jahre 1932 verfaßtes und nachstehend aufgeführtes  
Gedicht die richtige Propaganda bedeuten. Ich sang damals  
folgendermaßen:

Jo-Jo

Erklärlich ist in unserer Zeit  
Boll Kummer und von Sorgen,  
interessenlos - nur Zeitverreib  
Jo-Jo das Spiel am Morgen!

Jo-Jo, das Spiel für Groß und Klein,  
erquickend und erlabend -  
nein, unmodern darf man nicht sein  
Jo-Jo, das Spiel am Abend!

Jo-Jo, das Spiel für Stadt und Land,  
für Frauen und für Männer,  
es lebe hoch, der es erfand,  
Jo-Jo das Spiel für Kenner!  
Jo-Jo auf Sexta und so fort,  
Jo-Jo auf Oberstufen,  
den Schülern selbst auf stillem Ort  
kommt das Jo-Jo gerufen!  
Und „ius“: das Recht wird dekliniert,  
dann „ji“, als Dativ „Jo“,  
und „jum“ heißt der Akkusativ,  
der Lokativ „Jo-Jo“!

Auch hier bei uns dasselbe Bild  
Auf Straßen und auf Gassen,  
wen es erfasst, den packt es wild,  
Jo-Jo, wer kann es lassen!

Aller guten Dinge sind „Drei“! Diabolospiel, Jo-Jo und  
dazu kommt jetzt noch das Steigenlassen von Drachen  
durch die Schuljugend. Die Kinder warten schon sehnsüchtig  
auf den Herbstwind, der dann über unsere Stadt weht,  
daß die Blätter bis zum Kirchturm aufsteigen. Sie möchten  
so gern die Drachen, die die Väter mühsam bastelten, auf  
ihre Flugfähigkeit erproben. Habt noch ein wenig Geduld,  
ihr Kleinen, wenn jetzt die Kartoffelfeuer überall auf den  
Feldern lodern, dann ist die Zeit gekommen.

Die VEW hatten die Stadtväter eingeladen zu einer Be-  
sichtigung des Kraftwerkes an der Sorpetalsperre, Bürger-  
meister, Stadtdirektor und den Rat der Stadt entführte  
ein Omnibus der Firma Henneke, begleitet von zwei  
Berksstudentinnen des genannten Betriebes. Diese studieren  
Zeitungswissenschaft an der Universität in Münster und  
sollten nunmehr erstmalig Gelegenheit zu einem eingehenden  
Pressebericht haben. Zur Betreuung und Unterstützung  
dieser werdenden „Jünger der Presse“ nahm man auch  
mich mit und reichte mir Tinte, Feder und Papier. Viel  
Gebrauch konnte ich leider davon nicht machen, da die  
Elektrizität mir in den Einzelheiten so mysteriös und un-  
verständlich erschien, daß ich glatt vor dieser Wissenschaft  
kapitulieren muß. Jedemfalls gab es am Abschluß der  
Besichtigung eine andere Art von Berührung mit dem  
„Strom“, der neben den bereits vorhandenen Elementen  
mir der wertvollste zu sein scheint. Hier hielten die Kon-

takte stundenlang alle Spannungen, auch die der Lach-  
muskeln aus, bis infolge der Widerwärtigkeiten des Alltags  
rigoros abgescaltet werden mußte. Hans Rosdächer



Nur mit  
eingetragener  
Schutzmarke

PAUL  
TRUERNIT

Das bekannteste Arnberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

# Paul Truernit

# ACHTUNG!

## NEU!!

Geringe Beiträge!  
Große Leistungen!

**Seipziger Verein-Barmenia**  
Krankenversicherung auf Gegenseitigkeit



**Seipziger Verein-Barmenia**  
Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit

Unverbindliche Auskunft erteilt:

Generalagentur  
**Arnsberg**  
Ruhrstr. 14

Jetzt auch Krankheitskosten-Versicherung **nur** für den **Katastrophenfall.**

### Pelz- ü. Ledermäntel

auf Teilzahlung

Sealmantel	ab DM 400,-
Biberettmantel	ab DM 400,-
Embrosmantel	ab DM 380,-
Zobelkaninmantel	ab DM 280,-
Skunkskaninmantel	ab DM 280,-

Alle anderen Fellarten auf Anfrage.  
Gerbung von sämtlichen Fellen.  
Getragene Ledersachen werden innerhalb eines Tages neuwertig aufgefärbt.

### Gerberei Erich Meyer

ARNSBERG, Waldlager, Ruf 308



1000 Frauen -  
1000 Maße

schlank, vollschlank  
oder mehr als das -  
für alle gibt es den  
persönlichen Thaly-  
sia Edelformer, der  
schöner, glück-  
licher, gesünder  
macht. Prospekt frei.

**THALYSIA**

Rusche-Laupenmühlen

Arnsberg, Henzestr. 23

### Für Herbst und Winter

wieder einige besonders  
vorteilhafte Angebote!!

Ia. Wollstoff 140 bzw. 130 br., Import-Ware,  
100% Wolle, Farben: marine, kornblau,  
braun u. schwarz p. mtr. DM 13.75, 11.50

Ia. Woll-Museline in Modefarb. p. mtr. DM 2.95

U. S. Neylon, 1. Wahl 51/15 DM 5.95

U. S. Netz-Neylon, 1. Wahl DM 6.75

Damen-Trachtenwesten, Handarbeit DM 19.75

1 Herrengarnitur, bestehend aus:

1 Ig. Unterhose u. Unterjacke m. Ig. Arm  
2-fädig Macco in Gr. 5, 6 u. 7 nur DM 7.75

Trainingsanzüge Gr. 007 DM 8.95

Ski-Hosen Gr. 0

Kinder-Strickhandschuhe Gr. 5 u. 6 nur DM 2.50

Schlafanzug-Flanell p. mtr. DM 2.65

Biber-Betttücher 140 x 220 cm DM 11.95

Machen Sie einen unverbindlichen Besuch  
bei

**HANS KOHL**

ARNSBERG, Auf der Alm

Es lohnt sich bestimmt!

## PREIS-AUFGABE

neges tgnirb neger hcis

Für die richtige Lösung obigen Sprichwortes  
haben wir folgende Preise ausgesetzt:

1. Preis: **1 Volkswagen** Luxus-  
ausführung  
oder Gegenwert in bar
  2. Preis: **1 Motorroller**
  3. Preis: **1 Wohnzimmer Einrichtung**
  4. Preis: **1 Schlafzimmer**
  5. Preis: **1 Kücheneinrichtung**
  - 6.-7. Preis: **2 Rundfunkgeräte**
  - 8.-9. Preis: **2 Damenfahrräder**
  - 10.-11. Preis: **2 Herrenfahrräder**
  - 12.-15. Preis: **4 Photoapparate** [15 Steine
  - 16.-50. Preis: **35 D.- u. Herren-Armbanduhren**
  - 51.-100. Preis: **50 Füllhalter Uhu Noblesse m.**
  - 101.-200. Preis: **100 gute Bücher** [14-kar. Goldf.
- sowie eine große Anzahl diverser  
Trostpreise in reizender Ausführung**

Gewinner eines obengenannten Preises ist Jeder, der uns  
die richtige Lösung einsendet. Die Verteilung der Haupt-  
preise findet unter notarieller Aufsicht statt. Die Einsendung  
muß sofort erfolgen und verpflichtet Sie zu nichts. Wir  
bitten, die Lösung auf einer Postkarte einzusenden.  
Schreiben Sie sofort

**Erich Hagenberg, Hamburg 19/050**

### Auswanderer verkauft

Schlepper 3 Zyl. Diesel, 45 Ps,  
generalüberholt mit Führerhaus,  
Seilwinde, Riemenscheibe, Zapfwelle  
Horch-Limousine V 830, 3-Ltr.-Motor,  
6000 km gelaufen, 14 Ltr. Verbrauch,  
einwandfrei, mit Ersatzmotor,  
Getriebe Kardanwelle, Differenzial  
6-fach bereift.

**Dr. Ernst Mickenhagen**

Radevormwald, Postfach 15

## ALT und NEU

Inh. H. Britten Ruhrstr. 8  
Gelegenheitskäufe aller Art

H.-Wintermäntel	von 20.- bis 70.- DM
H.-Ulster, neuw.	60.- bis 120.- DM
H.-Anzug (Kammgarn)	110.- DM
H.-Lodenmantel, neu, Gr. 50	60.- DM
D.-Kostüme	ab 30.- DM
Kindermäntel	ab 10.- DM
Fahrräder	25.- und 40.- DM

und vieles andere

### Bestellungen

für  
**Einkellerungskartoffeln  
und Düngekalk**

jetzt erbeten.

Lieferung erfolgt frei Haus

**Albert Edelbroich**

Ruhrstraße 70 Telefon 285 und 286



## Mantelkauf

will überlegt sein.

Von uns wurde gesorgt  
für eine große Auswahl  
in erstklassigen Qualitä-  
ten zu niedrigen Preisen!



**Specht**  
MODENHAUS

Arnsberg

### Wenn nur ein Möbelkäufer...

seinen Bekannten empfiehlt, bei  
STILLER zu kaufen, so ist das  
noch nichts Besonderes. Wenn  
aber zwanzig, fünfzig und mehr  
Kunden auf Empfehlung kaufen,  
dann sollten auch Sie wenigstens  
einmal prüfen, was MOBEL-  
STILLER auch Ihnen heute bie-  
ten kann an guten, schönen und  
preiswerten Möbeln...

## MÖBEL-STILLER

ARNSBERG, Am Glockenturm  
früher Breslau

## „Der klüge Mann baut vor“

Winterausrüstung für Ihr Kraftfahrzeug und für Sie selbst liefert Ihnen:

**H. HOEVEL, ARNSBERG**

Königstraße 36

Ruf 334



# ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandlung C. Schmidt, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Ruhrstr. 14, Ruf 857  
 Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt  
 für Arnsberg, Breitenbruch, Niederelmer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbek und Wennigloh.  
 Erscheint 2 mal monatlich jeweils Freitags, saisonbedingt abweichend und wird durch die Post jeder Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstags 12 Uhr.

## Die Masse Mensch . . . !

Wenn jemals ein Sprichwort den Nagel auf den Kopf trifft, so jenes, welches uns der Lateiner überliefert hat, wenn er sagt „mundus vult decipi“ (die Welt will betrogen werden)! Die Ärztekammern und übergeordnete Stellen verschiedener Ministerien haben mit vollem Recht das größte Interesse daran, die Bevölkerung über Existenzfragen klären zu lassen, die mit Gaukelei, Wahrsagen, Kartenlegen und Zukunftsdeutungen den Mitmenschen — und zwar meistens den ärmsten — Geld aus der Tasche locken. Um auf Grund wissenschaftlicher Erkenntnisse die Menschen über natürliche Vorgänge und Dinge zu belehren und vor übernatürlichen Kräften zu warnen, war auch in Arnsberg nach dieser Richtung hin Gelegenheit gegeben, über Gefahren des Betruges und der Selbsttäuschung Interessantes und Grundfaktes zu hören. Es war schade, daß der von dem Fachschriftsteller Wilhelm Gubisch gehaltene Experimentalvortrag so wenig Zulauf hatte. Zu einem Teil mag das daran gelegen haben, daß die Propagierung des Vortrages mit einer notwendigen Zurückhaltung vorgenommen werden mußte, um nicht gleich die Kasse aus dem Sack zu lassen. Gubisch, den eine treffliche Rhetorik auszeichnete und der mittels der von ihm ausstrahlenden suggestiven Kraft Massensexperimente durchführte, offenbarte sich gleichzeitig auch in Einzelexperimenten als ein „Uebermensch“. Die Tendenz des Experimentalvortrages, die in dem ersten Teil durchaus nicht zu erkennen war, wurde in der zweiten Hälfte unerschleiert und ungeschönt preisgegeben. Gubisch zersplückte im Interesse der Volksaufklärung seine soeben besten gelungenen Experimente reflos und die Hörer mußten einsehen, daß man mit Konzentration, Geschick, Zufall und zuletzt mit der gewollten Dummhaltung der Masse äußerlich große Erfolge erzielen kann. Wie gefährlich der Aberglaube, wie ungeheuerlich gefährlich das Wimmern der in Not und Ungewißheit befindlichen Menschen an Existenzen wie Wahrsager, Zigeunerinnen und Jahrmarttfiguren ist, lehrt eben täglich die Praxis. Die Menschen erheben so gerne, sobald etwas Unbegreifliches und Mysteriöses geschieht die hiermit in Verbindung stehenden Persönlichkeiten als Wundertäter auf ihren Schild. Hierin liegt eben die grenzenlose ewige Sucht nach Enttarnung irdischer und überirdischer Vorgänge, es ist dies nichts anderes als die Befragung des Orakels in klassischer Zeit. Wenn wir weiter auf den Vortrag von Gubisch eingehen, so war dieser am Abschluß des ersten Teils durch die Experimente so ungeheuerlich verblüffend, daß aus dem Auditorium in der eingelegten Pause ein massierter Ansturm vertrauensvoller Fragesteller einsetzte. Dies ist ein Zeichen für die beklagenswerte Schwäche der Menschen, die Persönlichkeiten unterliegen, die durch eigene stärkste Konzentration — unterstützt durch die Medien — Einzel- und Masseneinflüsse erzielen, die aber bei einer ersten und gewissenhaften Ueberprüfung im Erfolg als lächerlich und dumm erscheinen. Hierüber mögen viele Menschen

größte Enttäuschung empfinden. Demgegenüber aber steht die große Wichtigkeit der Volksaufklärung über das Okkulte. Der Kampf der einsichtigen Kreise gegen die finsternen Mächte des Aberglaubens werden in Zukunft weiter unerbitlich sein. Hierin werden selbstverständlich alle die wissenschaftlichen Erkenntnisse nicht eingeschlossen sein, die im Zusammenhang stehen mit Hypnose, Telepathie, Augen-diagnostik usw. Wilhelm Gubisch und den verantwortlichen Stellen sollten alle die Menschen von Herzen dankbar sein, die in ihrem blinden Glauben an Hellschen und Wundertäter aller Art vor trügerischen Hoffnungen bewahrt bleiben. H. K.

## lokales und Vermischtes.

Infolge der sommerlich-herbstlich lang anhaltenden schönen Tage, kommt uns der Termin der beiden Feiertage Allerheiligen und Allerseelen überraschend schnell vor. Allerheiligen ist erstmalig in diesem Jahr ein gesetzlicher Feiertag, er gilt für das gesamte Bundesgebiet. Auf dem Friedhof rühren sich fleißige Hände, um die Gräber der lieben Verstorbene sauber zu machen und festlich zu schmücken. Nur noch wenige Tage, dann wird der Arnsberger Friedhof wieder mit unzähligen Eichtein am Abend erstrahlen.

**Modellvergleichsfliegen.**  
 In Arnsberg wird am 28. 10. um 13.30 Uhr im Alten Feld in Höhe der Sprungschanze ein Modellvergleichsfliegen stattfinden. Am Abend ist in sämtlichen Räumen des Börsen Gartens ein großer Fliegerball.

In Verbindung hiermit kann berichtet werden, daß, wie auch in andern Orten, bei uns ein Aero-Club sich aufgetan hat, der den Gedanken des Segelfliegens auf die Dauer in die Tat umzusetzen gewillt ist. Der deutsche Aero-Club ist interkonfessionell. Innerhalb der Arbeit des Verbandes ist jegliche militärische, militärähnliche und parteipolitische Betätigung nicht gestattet. Es ist sehr ratsam, dem Aero-Club Interesse und Unterstützung entgegenzubringen.

**Der neue Fahrplan.**  
 „Nach Arnsberg mit Eisenbahn und Omnibus“ heißt der Fahrplan, der halbjährlich vom Verkehrsverein Arnsberg herausgegeben wird. Das Heftchen erfreut sich der größten Beliebtheit und enthält neben den vielen An- und Abfahrtszeiten der größeren Bahnen, die Angaben der Kraftpostlinien und Privatombusse. Der Fahrplan kann immer erst dann zusammengestellt werden, wenn nach dem Wechsel einige Tage der Einspielung, insbesondere bei den Privatombussen, erfolgt sind. Infolgedessen verzögerte sich die Herausgabe bis heute. In dem Fahrplanheft empfehlen sich Arnsberger Gaststätten und Firmen aller Art.

**Die A. P. verteilt eine wichtige Beilage.**  
 Wie alle Jahre, schicken sich die Sparkassen auch jetzt wieder an, den Weltspartag zu begehen und die Werbung

für den Spargedanken fortzusetzen. Die Weltspartagsaufgabe wendet sich nicht nur an den Sparer, sondern auch an die Gesellschaft, an den Staat und an jedermann. Es handelt sich heute vor allem darum, die allgemeine Aufmerksamkeit für den Sparer zu gewinnen und seinen Forderungen Gehör zu verschaffen. Dabei können die Sparkassen die volle Ueberzeugung geltend machen, daß der Spargedanke trotz allem, was geschah, richtig ist und eine bessere Idee, die individuell oder gesamtwirtschaftlich an seine Stelle treten könnte, bisher nicht gefunden wurde. Es gilt also nicht das in den letzten Jahren so oft gebrauchte Wort: „Sparen? Ohne uns - wir sparen nicht mehr!“ sondern: „Ohne Sparen geht es nicht!“ und zwar Sparen nach dem Rezept, das als Beilage mit der A. P. vorliegt. (s. auch Inserat).

## Kann man die Gesundheit mit Löffeln essen?

Aber freilich, denken Sie einmal an

### Lebertran-Emulsion

für die Kinder. Besonders jetzt an der Schwelle zur vitaminarmen Zeit.

Uebrigens, da wir gerade vom „Löffeln“ reden: Ein Fläschchen Hustensaft sollten Sie eigentlich auch im Hause haben.

Ihre

## DROGERIE JELTRUP

Steinweg 3 Telefon 916

sorgt für gute Mittel gegen Husten und Erkältungen.

Parfümerien - Fotobedarf

Wollkleiderstoff  
 Winterdirndl - Schotten - Mooskrepp  
 Seidenstoffe  
 Modische Kleinigkeiten

Vom **Stoff** hängt es ab ob Sie Freude haben an Ihrem Wintermantel.



MODEHAUS

Das Fachgeschäft für  
 Mantel-,  
 Kleider- und  
 Kostüm-Stoffe

Das Haus der  
 guten Tuche und Futterstoffe

WILHELM SCHULTE, ARNSBERG Ecke Henze-Grafenstraße

Die Geschäfte Arnsbergs sind Sonntag, den 28. Okt. von 14—18 Uhr geöffnet.

## Unsere Schlager

Kissenbezüge:

Nessel, gute schwere Ware DM 2.95  
80 x 80

Linon, feine Standardware DM 3.60  
80 x 80

Linon, mit schönen Rosenbg. DM 4.60

Derbe blaue Skihosen bis DM 24.80  
für Mädchen u. Knaben von 6—12 Jahren

Schöne wollene Plisseeröcke  
Gr. 38-46, braun, schwarz u. blau nur DM 25.75

Außerdem empfehlen wir unsere Damen- u.  
Herrenlodenmäntel, Schlafdecken,  
handgewebte Mantelstoffe usw.  
zu äußersten Preisen.

## H. Nardmann

Arnsberg, Sundernerstr. 12

Sonntag, den 28. Oktober geöffnet.



Wir bieten Ihnen was Sie brauchen,  
gut und preiswert:

**Damen-Wintermäntel — Mantelstoffe**  
**Schlafdecken - Flanelle - Winterdirndl**  
**Warme Unterwäsche für**  
**Damen, Herren, Kinder**  
**Warme Strümpfe - Socken - Handschuhe - Schals**



Sonntag 28. Oktober 14—18 Uhr geöffnet.

## SPORT-SCHNEIDER

Inh. Ferd. Schneider  
staatl. gepr. Sportlehrer

verlegt am 15. 11. 51 sein Spez.-Sportgeschäft nach dem  
Alten Markt 25

Große Auswahl, fachm. Beratung in allen Sportartikeln u. -Bekleidung

In der kalten Zeit

gebrauchen Sie warme Sachen, wie:

Flanell und Finette für Schlafanzüge,  
Skiflanelle für Hemden, Winterdirndl  
u. warme Stoffe für Damen- u Kinder-  
kleider, Trainingsanzüge, Schl.-Decken,  
Damen- und Herrenunterwäsche in  
Interlock.

Aus meiner schönen Auswahl in

Kleider- und Mantelstoffen machen  
Sie doch bitte Gebrauch von meinem  
Sonderangebot in Mooskrepp,  
99 cm breit, nur DM 6,90

Textilhaus der Neustadt:

## Aloys Hövelmann

Arnsberg

Gartenstr. 25

## Jägerhaus Arnsberg

Inh. Karl Nietmann

Jeden Sonntag ab 20.00 Uhr

## TANZ

Es spielt  
das Tanzorchester Heckmann

Kaufen Sie beim Fachmann

## Singer-Nähmaschinen

und Zubehör — Reparaturen

Günstige Teilzahlungen

Ludw. Flinkerbusch, Am Glockenturm  
Mechanikermeister



Wollen Sie

trotz Kälte, Schnee u. Eis sicher und bequem fahren, dann bestellen  
Sie rechtzeitig Ihre Winterausrüstung:

Die angenehm wärmenden Kokos-Fußmatten nach Maß für jeden  
Wagen; Kühlerhauben, Schneeketten und Gefrierschutz.

## Fritz Kemper jr.

Autoöle - Treibstoffe - Zubehör

Gunsterweg 3 - Ruf 849

Im Winter wie im Sommer  
ist es im  
**Café-Restaurant Hasenwinkel**  
*schön und  
behaglich!*

Die erkannte Person, die am 4. 10. die Aktentasche mit  
Schulbüchern an sich genommen hat, wird gebeten,  
dieselbe am Fundbüro abzugeben, andernfalls Anzeige  
erstattet wird.

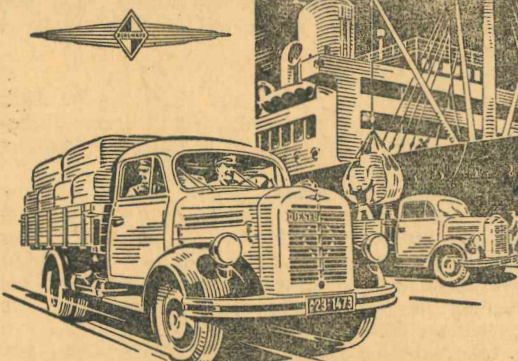
Uhren, Gold- und Silberwaren  
Bestecke



Uhrmachermeister

Steinweg 11

## BORGWARD



**2-2 1/4 To Diesel**

Vertragshändler für Borgward  
Personen- und Lastwagen

## Ludwig Jost

Arnsberg i. W., Bahnhofstr. 74, Ruf 407

## Hill

bietet an:

Limburger 20%	250 g	DM 0,43
Bauernhandkäse	250-g-Ril.	DM 0,40
Blauschimmelkäse	250-g-Ril.	DM 0,41
Bl. Schmelzkäse 20%	250 g	DM 0,48
Bl. Schmelzkäse 30%	250 g	DM 0,60
Bl. Emmentaler 45%	250 g	DM 1,02
Camembert 30%	125-g-Schtl.	DM 0,44
Tilsiter Käse	20% 250 g	DM 0,53
Holländer	45% 250 g	DM 1,05
Edamer	40% 250 g	DM 1,08

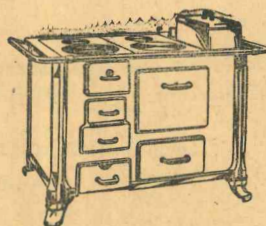


Nichts Ernstliches

Die nervenstählende und blut-  
erneuernde Doppelherz-Kur  
wird ihr Frische, Schaffens-  
freude und blühendes Aus-  
sehen bald zurückgeben!



Nur in Apotheken und Drogerien



Vorteilhaft kaufen -  
Geld sparen!

Darum kaufen Sie Ihren  
Ofen oder Herd



im Fachgeschäft

Fritz

## Cremer jr.

Am Neumarkt

Ständig große Auswahl preisgünstiger Modelle!



empfiehl

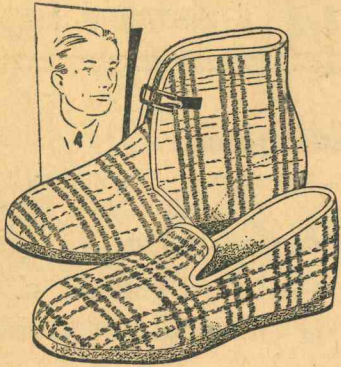


# Achtung! Große Pelz- und Lederausstellung

am Samstag, den 3. Nov. 1951, 10—19 Uhr und Sonntag, den 4. Nov. 1951, 10—19 Uhr im Börsengarten.

Wir zeigen: Pelz- und Lederfelle, Pelz- und Lederbekleidung, Kindergarnituren usw.  
und laden Sie herzlich zum kostenlosen und vollkommen unverbindlichen Besuch ein.

**Pelz- und Feinleder G. m. b. H., Willy Peters, Geschäftsführer**



**Warme Hausschuhe**  
in allen Ausführungen u. Preislagen  
Beachten Sie bitte unsere Schaufenster.

**Karl Prange**  
SCHUHE STRUMPFE  
ARNSBERG • STEINWEG  
Sonntag von 14 bis 18 Uhr geöffnet.



Mählhan's  
**Bronchial-Tee**  
Marke „Wurzelsepp“  
hat sich außerordentlich  
günstig bei Husten, Hei-  
serkeit u. Verschleimung  
bewährt. Ist Katarrh  
im Anzug, dann Mähl-  
han's Bronchial-Tee.  
Orig.-Packg. M 1.—  
verstärkt M 1.50  
**Germania-Drogerie und Photo-Haus**  
**Jos. Ernst, Arnsberg**  
Das Fachgeschäft mit der  
Spezial-Photo-Abteilung

Zum frohen Schaffen gehört ein kräftiger und  
passender Stiefel, der die Arbeit leicht macht



29.75



**Karl Prange**  
SCHUHE STRUMPFE  
ARNSBERG • STEINWEG  
Sonntag von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

## Bau- und Möbelschreinerei Fritz Plöger Arnsberg, Lager Steinweg 7, Ruf 528

Unterhalte ein reichhaltiges Lager in Särgen in allen Ausführungen und Ausstattungen.  
Ueberführungen (In- und Ausland)

### ACHTUNG!

Jetzt auch Krankheitskosten-Versicherung nur für den schweren  
**Krankheitsfall.**

Unverbindliche Auskunft  
erteilt:

**NEU!!**

Geringe Beiträge!  
Große Leistungen!

**Seipziger Verein-Barmenia**  
Krankenversicherung auf Gegenseitigkeit



**Seipziger Verein-Barmenia**  
Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit

Generalagentur  
**Arnsberg**  
Ruhrstr. 14 Ruf 857

### „Unterm Strich“

Wenn eine Auskunft nichts kostet, so geschieht es leicht,  
man nach dem bekannten Verslein „Bester Freund,  
sage dich...“ andere Menschen quält. Diese anderen  
Menschen sind hier der Verkehrsverein. Ort der Frage-  
stellung ist der Pavillon. Wie gefragt wird, wonach ge-  
fragt wird, darüber belehren Sie folgende Verse:

Ich bitte um Auskunft und möchte Sie fragen:  
Ach, könnten Sie freundlicherweise uns sagen,  
Es handelt sich nämlich um einige Betten:  
Gabs damals zu Goethes Zeit schon Zigarettten?  
Und hatte Schiller als Kind krumme Beine?  
Ist Lasso ein Dichter - oder 'ne Leine?  
Sind Schlepper und Trecker und Traktor verschieden?  
Was meinen Sie, gibts in Korea mal Frieden?  
Zur eisernen Hochzeit, wie lang muß man warten?  
Wer ist der Erfinder vom Schrebergarten?  
Was tut man als Jungfrau bei Raubüberfällen?  
Und können die Windhunde wirklich nicht bellen?  
Sind Ratsherren auch für das Alter versorgt?  
Ich brauche fünf Mille und Auskunft: Wer borgt?  
Läßt Bauchreden sich wohl auch brieflich erlernen?  
Sind Kirschen beim Einkochen stets zu entkernen?  
Wie heißt wohl im Orte der größte Verein?  
Sind Hundekuchen auch nahrhaft fürs Schwein?  
Wo steht wohl in Arnsberg die älteste Tanne?  
Wer leibt mir mal gratis 'ne Eisbadewanne?  
Was meinen Sie, obwohl ein Säugling schon denkt?  
Wann werden bei uns mal die Steuern gesenkt?  
Ist Statspiel im Osten nun auch unersagt,  
Weil keiner mehr „Niet“ dort zu reizen magt?  
Ist Sint 'ne Beleidigung oder ist's keine?  
Und fällt jede Kasse auf ihre vier Beine?  
Ist Goldschflet mit der Zange zu essen?  
Was kann man im Schlafe pro Stunde vergessen?  
Was kostet es, wenn man die Notbremse zieht?  
Wer war es, der erstmals ein Beefsteak sich briet?  
Sind Bandwürmer wirklich zum Tanzen zu bringen?  
Wie weit können Männer im Seitensprung springen?  
Ist Gastronomie eine Sternenkunde?  
Gibts immer noch Zollwut und Sperre für Hunde?

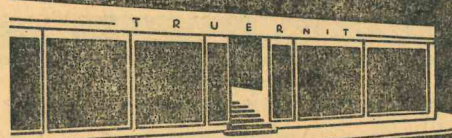
Wo gibt es den Lippenstift mit Vitamin?  
Sind Pellkartoffeln auf Hochstamm zu zieh'n?  
Wo kann man sein Taschengeld billig verdoppeln?  
Wie scheidet man Rollmöpse von den Rollmoppeln?  
Gibts Seifenstiften mit Doppelschwingachsen?  
Entstammen die Sachsen aus Niedersachsen?  
Wann darf man schon Bodenfröste erwarten?  
Wer deutet das Schicksal aus Altsächsischen Karten?  
Sind Milchkühe weiß oder rotbraun gefärbt?  
Was macht man wohl, wenn man nur Schulden ererbt?  
Kommt bald eine Krise, und wer ist dran schuld?  
Hier reißt dem Dichter doch jetzt die Geduld!

Es gibt viele Kleinigkeiten, die uns das Leben verbittern.  
Zu ihnen gehört der Schriftwechsel mit Behörden und  
Ämtern. Vor allem aber die „portopflichtige Dienstfache“.  
Bevor der Staatsbürger erfahren darf, was ihm eine  
hohe Kommunal- oder Landesbehörde mitzuteilen beliebt  
oder von ihm fordert, hat er erst einmal die amtliche Post-

gebühr zu zahlen. Es sind nicht die Pfennige, die ihn  
ärgern. Es ist die Art und Weise. Ganz selten macht  
ihn der Inhalt dieser Schreiben froh. Er nimmt sein bis-  
chen gefunden Menschenverstand zusammen, um das Amts-  
deutsch zu begreifen; bei Vorbrücken vom Finanzamt legt  
er sie ungelesen fort. Das ist eine Wissenschaft für sich.  
Das begreift er nie. Er begreift nur, daß er zahlen soll.  
Und das genügt. Für das Finanzamt. — Man darf ge-  
spannt sein, ob nicht auch andere Dienststellen dazu über-  
gehen, die Portokosten auf die Bevölkerung abzuwälzen.  
Aber vielleicht versteht das ein Durchschnittsbürger nicht.  
In vielen Dingen fehlt uns ja die höhere Einsicht und  
wir sind nur auf unsere immerhin gut bürgerliche Er-  
ziehung angewiesen. So wird es vielen von uns ein Rätsel  
sein, warum in X Stadt für Hunde Maulkorbzwang an-  
geordnet ist, weil zwei Katzen Tollwut verdächtig sind.  
Wenn Pferde erschrecken und durchgehen, brauchen dann  
Kühe Scheuklappen?

„Aijö“ Hans Rosbücher

Das Fachgeschäft, das  
Vater und Sohn anzieht...



**Paul Truernit**

Das leistungsfähige Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

Einmalige  
Leistungen  
in Auswahl und  
Qualitäten  
bei äußerster  
Preisstellung.  
Sonntag, den 28. 10.  
v. 14-18 Uhr geöffnet



Die Geschäfte Arnsbergs sind Sonntag, den 28. Okt. von 14—18 Uhr geöffnet.

### Fritz Theune

Solinger Stahlwaren  
Schleiferei und  
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.  
Alter Markt 26



Das führende  
Fachgeschäft für  
moderne Raumgestaltung

Bahnhofstr. 31, Ausstellung Gartenstr. 20

Wenn Sie einmal ganz  
zwanglos und unverbind-  
lich durch unsere Verkaufs-  
räume gehen, werden auch  
Sie feststellen,  
**nicht teurerer  
aber gepflegter!**

Bahnhofstraße 92

**Foto - Annahme**

**WEBER**

im Zigarrengeschäft  
**Hermann Finck**



1000 Frauen -  
1000 Maße  
schlank, vollschlank  
oder mehr als das -  
für alle gibt es den  
persönlichen Thalysia  
Edelformer, der  
schöner, glück-  
licher, gesünder  
macht. Prospekt frei.

**THALYSIA**

**Rusche-Laupenmühlen**  
Arnsberg, Henzestr. 23

### Damen-Leder-Stiefel



SCHUTZ vor  
Nässe-Kälte

DM: 29.<sup>50</sup> 31.<sup>50</sup> 42.<sup>50</sup> 46.<sup>50</sup> 49.<sup>50</sup>

**Wortmann**

ARNBERG  
Das Haus für bequeme Fußbekleidung

### Radiogeräte

der Fabrikate:

Graetz - Grundig - Saba  
Loewe - Phillips u. a.  
in großer Auswahl vorrätig.

TEILZAHLUNGEN  
bis zu 12 Monatsraten.

RADIO -

**HEINEMANN**

Grafenstraße 78

### ALT und NEU

Inh. H. Britten Ruhrstr. 8  
Gelegenheitskäufe aller Art

H.-Mäntel . . . . .	ab DM 12.—
D.-Mantel . . . . .	ab DM 10.—
K.-Mäntel . . . . .	ab DM 6.—
H.-Anzug . . . . .	ab DM 36.—
H.-Mantel, neue moderne Form	DM 95.—
getragene Schuhe . . . . .	ab DM 0.50
preiswerte H.-Stiefel . . . . .	ab DM 10.—
und viele andere Gegenstände preiswert	



**W. Stute**

o. H.

ARNBERG, Ruf 866

Lieferung von  
Schreib-, Rechen- und Addiermaschinen  
Buchungsautomaten  
Büromöbel in Stahl und Holz  
Spezial-Reparaturwerkstatt.

### Motorräder der Firmen:

**Hercules** 150 ccm, Sachs-  
motor mit Hinterradfederung,

**Phänomen** 150 ccm, Sachs-  
motor

**Dürkopp** 150 ccm

**Ardie** 250 und 125 ccm und  
sonstige bekannte Fabrikate  
in jeder Größenklasse noch  
sofort ab Lager lieferbar.

Günstige Teilzahlung.

**Hans Schulte**

Kraftfahrzeuge - Ruf 935

Sonntag, den 14. Oktober, Nähe altes Rathaus, reb-  
huhnfarb. Italiener Huhn entlaufen.  
Gegen Belohnung abzugeben unter Ruf 507.

**Damen-Mäntel**

„Chic“

und gut in der Qualität.  
Das erwarten Sie von Ihrem  
neuen Herbstmantel und so  
finden Sie ihn in allen mo-  
dischen Farben zu günstigt-  
sten Preisen in unserer  
reichen Auswahl.



### Zu Allerseele

Kränze, Kreuze, Kissen,  
Herzen, Sträuße

in gediegener, moderner Aus-  
führung zu **niedrigsten** Preisen  
empfiehlt

**JOSEF STIRNBERG**

Gartenbaubetrieb  
Uentropferstraße - Telefon 774

Lieferung frei Haus oder Friedhof.

Empfehle zu  
**Allerseele**

Kränze, Kreuze u. Sträuße

Gartenbaubetrieb

**Wilhelm Röhrig**

Auf der Alm - Telefon 435

**Der Generalappell zum Sparen ist der Sinn des Weltspartages  
am 30. Oktober 1951**

„Nicht alle, die sparen, werden reich;  
aber alle, die nicht sparen, bleiben arm.“

GELEGENHEIT ZUM SPAREN BIETET DIE

**Städtische Sparkasse zu Arnsberg (Westf.)**



# ARNSBERGER POST

Druck: Hans Busch, Arnsberg - Anzeigenannahme: Hans Busch, Jägerstr., Ruf 371 u. Buchhandlung C. Schmidt, Bahnhofstr. 99, Ruf 575 - Herausgeber u. für den Inhalt verantwortlich: Carl Schmidt, Ruhrstr. 14, Ruf 857  
 Anzeigenblatt für Handel, Handwerk und Gewerbe - Familienanzeigen - Lokalnachrichten und Unterhaltungsblatt für Arnsberg, Breitenbruch, Niederelmer, Uentrop, Stadtbruch, Rumbeck und Wennigloh.  
 Erscheint 2 mal monatlich jeweils Freitags, saisonbedingt abweichend und wird durch die Post jeder Haushaltung obiger Orte kostenlos zugestellt. - Anzeigenannahmeschluss: Dienstage 12 Uhr.

## Regentropfen.

Nach der Schlagermelodie: „Regentropfen, die an mein Fenster klopfen...“ haben wir nach der ungewöhnlich langen Dauer der völligen Trockenheit, die ersten Nassauer sich verspürt. Man konnte schon in Sorge sein, daß die Dürre die Versorgung der Bevölkerung und der Industrie mit Wasser bereits in naher Zukunft gefährden würde. Wäre in diesen Tagen frühzeitig trockenes Frostwetter eingetreten, so hätte man mit einer Katastrophe zu rechnen gehabt. Es ist also auch weiterhin unbedingt notwendig, daß wir anhaltende Niederschläge bekommen, um das an Wasservorrat wieder aufzuholen, was der riesige Verbrauch in den Monaten der Trockenheit verschluckt hat. Tros dieser Einsicht sind wir Menschen doch immer wieder schwache Geschöpfe. Wir sind dies einmal deshalb, weil ein Tag lang anhaltender Regen uns gleich mürrisch und mißmutig stimmt. Die Menschen mit hochgeschlagenem Kragen, Regenmänteln und Schirmen ausgerüstet, schauen beim Sturm und Regenwetter alle so finster drein. Man sollte gegen diese Mißstimmung energisch Front machen und rein verstandesmäßig die Regentropfen auf sich niederprasseln lassen.

Im übrigen möchten wir mit diesen Gedanken etwas Praktisches verbinden. In wasserarmen Zeiten muß man auch im kleinsten eine planvolle Wasserwirtschaft betreiben. Warum muß es in solchen Nozzeiten an der Tagesordnung sein, daß sich die Masse Mensch unter dem fließenden Kran wäscht. Man überlege einmal, welche Wassermengen im ganzen gesehen durch diese Art des täglichen Waschens unnötig verbraucht werden. Eine weitere Unart ist - immer unter dem Gesichtspunkt der wasserarmen Zeit betrachtet - die Entnahme des Wassers beim Wassertrinken. Wir wissen voneinander, daß wir erstmal tüchtig den Kran aufdrehen, um mehrmals das Wasserglas zu füllen und auszuschenken, um dann vielleicht nur wegen 2-3 Schluck diese Wassermengen vergeudet zu haben. Auch hier wieder der Gedanke an die unerhörten Mengen des Verplempens! Wir glauben, daß diese Hinweise manchen nachdenklich stimmen könnten und sind weiterhin der Ansicht, daß diese nun sparsamer mit dem zur Verfügung stehenden Wasser umgehen werden. Denken wir daran, daß aus jedem einzelnen Regentropfen unser Wasserreservoir gebildet wird und insofern wollen wir dem Wettergott danken, wenn er es in nächster Zeit regnen läßt. H. R.

## Kokales und Vermischtes.

### Vom Arnsberger Aero-Club.

Wenn auch infolge der wirtschaftlichen Nozzeiten in vielen Fällen das Vereinsleben an Regsamkeit und Interesse verloren hat, so fällt es besonders auf, daß der Arnsberger

Aero-Club mit großer Energie und großer Intensität seine Aufgaben aufgreift. Es wird wieder geflogen, wenn auch vorläufig nur mit Modellen. Wir erlebten den 1. Modellflug im Alten Feld, wo schnittige Segler Flüge unternahmen. In Verbindung mit den technischen Aufgaben ist auch die echte Sportkameradschaft ein maßgeblicher Faktor zum Gelingen des Ganzen. Wir Unbeteiligten, die wir am Rande stehen, wollen dem Segelsport das richtige Interesse entgegenbringen. Es wäre wirklich zu begrüßen, wenn eines Tages es wieder soweit käme, daß bemannte Segelflugzeuge sich in die Luft schwingen würden.

### Professor Kobek's 60. Geburtstag.

Am Tage seines 60. Geburtstages fand ein beachtenswertes musikalisches Ereignis statt, für welches der Jubilar Prof. Johannes Kobek selbst verantwortlich zeichnete. Die A. P. gratuliert Herrn Prof. Kobek zu seinem Festtage herzlich. Der Genannte ist aus dem Musikleben der Stadt Arnsberg nicht mehr wegzudenken. Er ist Leiter der Arnsberger Musikschule und hat aus den kleinsten Anfängen heraus diese Schule zu einem Hort guten und gebiegenen musikalischen Schaffens gemacht. Man kann Herrn Prof. Kobek zu seinem Geburtstag nur das eine wünschen, daß es ihm vergönnt sein möchte, weiterhin mit Erfolg an seiner Schule zu wirken.

### Eine neue Autobusverbindung der Bundesbahn.

Die Bundesbahn, vertreten durch die Eisenbahndirektion Buppertal in Verbindung mit der A. G. Ruhr-Lippe-Eisenbahnen, Soest, haben eine beachtliche Verbesserung der Möglichkeiten nach Hamm bzw. von Hamm nach Arnsberg zu reisen, durch eine direkte Omnibuslinie geschaffen. Der Weg führt über Neheim, Werl nach Hamm und umgekehrt. Man merke sich die Abfahrtszeiten:

ab Arnsberg Bhf. 7.20 an Hamm 8.45  
 ab " Neumarkt (Pavillon) 7.24

Dazu kommt die Nachmittagsverbindung  
 ab Arnsberg Bhf. 16.00 an Hamm 17.25  
 ab " Neum. (Pavillon) 16.04

Die Verbindungen von Hamm nach Arnsberg sind folgende:

ab Hamm 9.00 an Arnsberg 10.25  
 ab Hamm 18.15 an Arnsberg 19.40

Der Fahrpreis beträgt für eine Fahrt Arnsberg-Hamm 3.70 DM.

### Mission in Rumbeck.

In diesen Tagen findet eine Mission in dem Nachbarort Rumbeck statt, die durch hochwürdige Missionare des hl. Herzens Jesu durchgeführt wird. Die Beteiligung an der Mission ist überaus stark.

### Neueröffnung.

In dem Neubau Schenk auf der Bahnhofstraße, in der Nähe des Bundesbahnhofes, hat sich der Friseurmeister Walter Langer seit einigen Tagen etabliert. Aus dem Inseratenteil ist ersichtlich, daß sich der Genannte seine Kundschaft und allen interessierten Kreisen bestens empfiehlt.

### Vom SSB.

Auch im Winter wird gewandert, jedoch nach Vereinbarung. Jeden Mittwoch ab 14.30 Uhr vom Neumarkt (Verkehrspavillon). Eventuelle Sonntags- und sternförmliche Wanderungen werden durch die Presse bekannt gemacht. - Alle Wanderfreunde sind herzlich willkommen! „Frisk auf!“

Samstag, den 17. 11. 1951  
 eröffnet  
 auf dem Alten Markt 32

# SPORT- Schneider

Fachgeschäft sämtlicher  
 Sportgeräte und  
 moderner Sportbekleidung.

Winterartikel für das Kraftfahrzeug und für den Motorradfahrer kaufen Sie bei

**H. HOEVEL, Arnsberg** Königstraße 36  
 Ruf 334



## Fritz Theune

Solinger Stahlwaren  
Schleiferei und  
Reparaturwerkstätte

Arnsberg i. W.  
Alter Markt 26

Die neue



schon ab DM 91,00 Anzahlung  
u. 12 Monatsraten á 32,00 DM

## Aloys Müller

Büromaschinen - Bürobedarf - Reparaturen

Arnsberg i. Westf.  
Ruhrstr. 49 Tel. 816

Bahnhofstraße 92

Foto - Annahme

## WEBER

im Zigarrengeschäft  
Hermann Finck

3

### günstige Angebote

Tafelmargarine 500 g DM **0.92**

45%iger

dän. Steppenkäse 250 g DM **0.95**

Klarer, 0,7 Ltr. Fl. o. Gl. DM **3.80**

# Hill

bekannte Verkaufsstellen

# Wo

ist es im Sommer  
und im Winter  
schön und  
behaglich ?



...„unser“!  
...unser **KONSUM**...unsere

das sagt jeder, der - mitbesitzend und  
mitbestimmend - dem Konsum und der  
GEG treu verbunden, immer wieder  
durch vorteilhaften Einkauf belohnt wird

## KONSUM

### Geschäftsöffnung!

Hiermit gebe ich bekannt, daß ich am 5. Nov. 1951  
in Arnsberg, Bahnhofstraße 64 einen

**Damen- und Herren - Friseur - Salon**  
eröffnet habe.

Gute Bedienung soll stets mein Bestreben sein.  
Ihren geschätzten Besuch erwartet

**Walter Langer, Friseurmeister**

### Mehr Phantasie

BEIM SCHENKEN bringt auf beiden Seiten  
doppelte Freude. Schenken Sie doch einmal  
**Gesundheit**

durch d. unvergleichlichen roten  
**Kurtraubensaft** in Festpackung DM **2.90**  
für Blutarmer, Nervöse, Abgespannte

„Rotbäckchen“, Saft aus Trauben,  
süß. Möhren, Hagebutten u. Orangen  
für alle blassen Sorgenkinder, die nicht  
essen wollen und nicht gedeihen. **2.60**

und wie wäre es mit einem nützl. Diät- od.  
modernem Rezeptbuch, mit den neuen  
Massagehandschuhen oder Bürsten?

### ROSES Reformhaus

Diätlebensmittel und Kräutertees  
ARNSBERG, Apostelstraße 1

### ALT und NEU

Inh. H. Britten Ruhrstr. 8  
Gelegenheitskäufe aller Art

Akkordeon Hohner, neu

m. K. 12 Bässe 130,— DM

Motorradjacke Gummi, dop. Stoff 43,— DM

Gummistiefel ab 10,30 — 16,90 DM

doppelter Ausziehtisch, Eiche 65,— DM

H.-Wintermäntel ab 10,— DM

Metallbett 18,— DM

Treppenleiter 18,— DM

und viele andere Gelegenheitskäufe.

### „Unterm Strich“

Der traditionelle Auftakt des karnevalistischen Lebens und Treibens ist am sogenannten Elften im Elften nunmehr erfolgt. Vor Köln und Düsseldorf rangiert Arnsberg, wo sich am 10. und am 11. die einzelnen Darbietungen überboten. An der Spitze marschierte die Klakag, deren bunter Abend mit der Devise „Einfahrt frei“ mit großem Beifall aufgenommen wurde. Von Köln aus funkte man bereits an mehreren Abenden die neuen Karnevalschlager 1951/52 u. a.: „Du bist für mich ein kleiner Fisch“, „Spas an der Freud“ und vor allem „Kille, kille, kille, wau, wau, wau“. Ich wundere mich über die Ueberschrift dieses Schlagers sehr, denn ich habe vor 3 Jahren bereits dieses Wortgepräge beim Refrain eines von mir verfassten und komponierten Schlagers erdacht, als ich die Jungfrau Gertrud besang. Hierüber brauche ich in der Öffentlichkeit keinen Wahrheitsbeweis antreten, denn bei den Veranstaltungen der Klakag ist mein „Killekillewauwau“ so häufig erklingen. Und hier mein Lied:

1. Auf dem Schloßberg, da gibt es ein Mädchen zu seh'n  
das ist zwar schon älter, doch einst war es schön:  
es ist eine Jungfrau, die Gertrud man nennt,  
die jeder in Arnsberg von Jugend an kennt.

Rehreim:

Killekillewauwau belaublau, es brummt uns der Kopf,  
wir kennen das Märchen vom Sauerkrauttopf,  
killewauwau belaublau, es lebe der Wein,  
ach könnt' man nur immer so urfrohlich sein.

2. Jungfräulich und tugendsam steht sie dort ob'n,  
doch ihre Figur hat sich merklich verschob'n;  
als einst man beschwerte 'nen Sauerkrauttopf,  
da nahm man von Gertrud den Blondwuschelkopf.

Rehreim . . .

3. Und das mit der Tugend besteht nicht zu Recht,  
der Arnsberger Graf wat moralisch nicht echt;  
vom Schloß unterirdisch verschwand er im Bau  
des Landsbergerhofes bei seiner Jungfrau.

Rehreim . . .

4. Doch dem Graf gegenüber sprach Gertrud stets nein,  
wer weiß, wie's wohl wirklich gewesen wird sein?  
was geht es uns an, machet Schluß mit dem Schwanz,  
der Gertrud zu Ehren erdön der Gesang:

Rehreim . . .

5. Im Gedicht ist ein Fehler, ich verrat ihn sogleich,  
ich könnt' ihn verschweigen, doch ich bin nicht so feig':  
Der Graf von der Tude das war gar kein Graf,  
's war ein Kurfürst aus Köln, mit dem sie sich traf!

Rehreim . . .

Wenn Du keine Kohlen hast im Winter, lieber Leser, so hab' Sonne im Herzen! Dieser Gedanke reizt mich zu ein paar Versen, man deklamiere getragen und ernst:

Kein Feuer, keine Kohlen stöhnt ächzend leis,  
die Hausfrau und Mutter, der Mann und der Greis.  
Wir sind zwar das Land wo die Kohlen zu Haus,  
doch führt der Export sie uns straks wieder aus,  
man nimmt uns die Kohle und kocht noch dazu,  
verkohlt ohne Kohle kommen nie wir zu Ruh'.  
Doch weil wir das Land sind der Kohle und Dichter  
verweist man uns nun an die Bergezüchter.

So spricht Cäsar Kaischen  
im strahlenden Glanze der Kerzen:  
Wenns'de keine Kohlen hast im Winter,  
hab' Sonne im Herzen!

Auf laßt uns Vereine gründen, denn dazu sind wir ja da!  
Das ist die Devise, die in jeder Stadt wo Leben pulst  
soll, ausgegeben werden müßte. Das Vereinsleben in der  
Stadt Arnsberg ist mannigfaltig und man kann es sicher-  
lich begreifen, wenn mal ein wenig über das Vereinsleben  
philosophiert wird:

Wer seine Mitbürger kennen lernen will, wer Geselligkeit  
oder geschäftliche Verbindungen sucht, der sollte sich mit  
einem Kopfsprung ins Vereinsleben stürzen. Dort erst  
fühlt er den lebhaften Pulsschlag der Stadt, dort taut der  
sonst so verschlossene Nachbar auf, wie ein Eiszapfen in  
der Märzsonne. Er befindet sich unter Gleichgesinnten und  
lebt und strebt nur noch für seinen Verein. — Ich ver-  
stehe unter Verein nicht den lockeren Zusammenschluß  
irgendwelcher Mitbürger, sondern eine Organisation mit  
Statuten und Strafparagrafen, mit Ehrengericht und  
Ausschlußverfahren, mit Vorstand, Ausschüssen und ufer-  
losen Generalversammlungen. Selbstverständlich auch mit  
einer Vereinsfahne. Ein richtiger Verein besitzt außerdem  
eine oppositionelle Mitgliedergruppe, die an den Zwirns-  
fäden der Autorität nagt und aus dem Hinterhalt dem  
Vorstand das Leben sauer macht. Meist wagt sich die  
Opposition nie so weit vor, daß sie selber in den Vorstand  
gewählt werden könnte, um die Verantwortung mit zu  
tragen und sich der Kritik zu stellen. Es sind das oft Zeit-  
genossen, die daheim nicht viel zu melden haben und ihre  
demagogischen Gefühle im Verein austoben. Oder die  
häusliche Ungemütlichkeit treibt sie in den Verein.

Johannes Trojan besingt das so schön:  
Einfam bleib, wie festgerammelt  
jeder auf demselben Fleck,  
doch indem er sich verammelt  
strebt der Mensch zu höh'ern Zweck!

Killekillewauwau! Euer Hans Kosbücher

Was länger Freude macht,  
ist hier leicht angeschafft!



Kein Mann kann daran vorbei: Heute  
kommt es mehr denn je auf gutes  
Aussehen an! Kleidung, die dazu  
verhilft, ist im allgemeinen nicht billig.  
Aber sehen Sie sich diese Preise  
einmal an:

#### Wintermäntel

Hauptpreislage 79.— 118.— 156.—

#### Loden-Mäntel

Hauptpreislage 69.— 98.— 118.—

#### Trenchcoat mit Futter

Hauptpreislage 78.— 98.— 108.—

#### Popeline-Mäntel

Hauptpreislage 59.— 77.— 89.—

Das bekannte Arnsberger Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

# Paul Truernit



wirbt  
um Ihr Vertrauen

SCHUTZ vor  
Nässe-Kälte



ab DM:

29.50 — 49.50



verdient  
auch Ihr Vertrauen

29.50



33.50

Sportlicher Herrenschuh  
mit unverwüstlicher  
Profilsohle



Modische Hausschuhe  
in größter Auswahl  
und  
niedrigsten Preislagen

**Altmann**

ARNSBERG  
Das Haus für bequeme Fußbekleidung

**Spielwaren** die jedes Kinderherz erfreuen  
finden Sie in unserer

**Spielwaren-Abteilung**

Auf Wunsch Teilzahlungen!

Angezahlte Waren werden schon heute  
zurückgestellt.

**HANS BUSCH, Jägerstr. 11-12**

BUCHDRUCKEREI - BÜROBEDARF - SPIELWAREN

Zu den Namenstagen!

**Elisabeth**

19. Nov.

**Katharina**

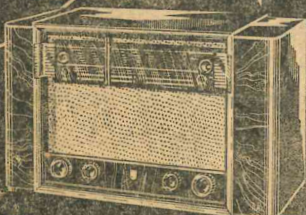
25. Nov.

Die beliebten Geschenke:

Sammeltassen, Vasen, Zierteller, Gebäck- und Konfektservices,  
Tortenplatten, Toilette-Garnituren, Weinglasgarnituren u. v. a. m.  
in reicher Auswahl zu günstigen Preisen



Fliegende  
**STERNE**



PHILIPS CAPELLA 51



Bevor Sie sich ein Radio-Gerät anschaffen, lassen Sie sich aus meiner  
großen Auswahl aller führenden Firmen und Preisklassen unverbindlich  
für Sie ein Gerät vorführen.

———— Sie sind erstaunt über Schönheit und Klangfülle. ————

Teilzahlungen bis zu 12 Monatsraten.

**Radio-Völkel** Königstr. 3  
Ruf 800

Das führende Fachgeschäft mit der großen Auswahl